

Heimatverein Oythe e.V.

Inhaltsverzeichnis

Liebe MitbürgerInnen
Anschriften des Vorstandes
Mitgliederversammlung5
Heimatverein Oythe –Tätigkeitsbericht 2006
Immer wiederkehrende Aktivitäten
Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder11
Verstorbene Mitglieder des Heimatvereins
Nachruf Herbert Rötepohl-Bahlmann
Hinweise
Oyther Tagebuch 2006
Worüber man/frau in Oythe spricht 2006
Aus Oythe verstarben 2006
Geburtstagskinder 2006 / Goldene Hochzeit
Ansprechpartner in Oythe
Veranstaltungskalender 2007 (Vereine)
Höhepunkte des Jahres 2006 für den Heimatverein51
Münsterlandtag 4.11.2006
Unsere Heimatstube mit Ortsarchiv 200661
Theatergruppe65
Für unsere Heimatstube stellten im Jahre 2006 zur Verfügung
Was findet der Besucher im Oyther Ortsarchiv77
Für unsere Heimatstube suchen wir
Nachrichten aus den Vereinen
Nachrichten aus Betrieben und Institutionen
Nachrichten aus dem VfL Oythe
Kommunalwahl 2006 (Stadtrat, Kreistag, Landrat)93
Veranstaltungskalender 2007 (chronologisch)
Heimatverein Vechta – Jahresprogramm 2007108
Worüber man/frau in Oythe spricht – Thema "Kirche"
Das Kriegerdenkmal in Oythe

Herausgeber: Heimatverein Oythe e.V.,

49377 Vechta-Oythe, Kirchweg 7, Tel. 04441/3919 Internet: http://www.heimatverein-oythe.de

e-Mail: heimatverein@heimatverein-oythe.de

Erscheinungsort: Vechta-Oythe

Auflage: 3200

Zusammengestellt von Georg Böske (gb)

49377 Vechta-Oythe, Kirchweg 7, Tel. 04441/3919

Verbreitungsgebiet: Alle Haushaltungen im Bereich der Kirchengemeinde Oythe. Den Vereinsmitgliedern außerhalb dieses Gebietes wird das Heft kostenlos zugeschickt.

Druck: Druckerei Ostendorf GmbH, 49661 Cloppenburg

info@ostendorf-online.de

Liebe MitbürgerInnen von Oythe!

Die Ausrichtung des Münsterlandtages am 4.11.2006 im Waldhof war der Höhepunkt der Heimatvereinsarbeit im Jahre 2006. Dank der vorbildlichen Zusammenarbeit mit der Stadt Vechta (Herr Bürgermeister U. Bartels, Herr Dr. Käthler, Herr Fischer) und dem Heimatbund für das Oldenburger Münsterland (Herr Havermann, Frau Sassen) gelang es uns, den ca. 800 Besuchern ein abwechslungsreiches Programm zu



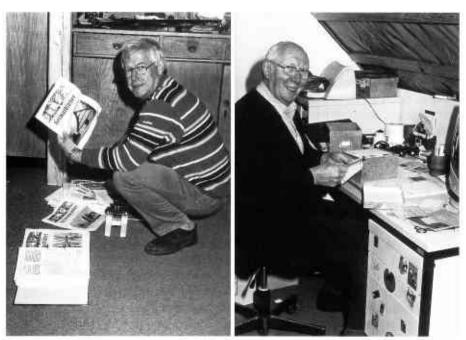
bieten, das "perfekt" organisiert war. Möglich machte dies die uneingeschränkte Unterstützung und das Engagement der ca. 180 Aktiven aus Oythe und Vechta. Die vielen positiven Rückmeldungen haben uns sehr gutgetan! Das Fest war auch Ausdruck der Leistungsfähigkeit der Gruppen und Vereine vor Ort und legte Zeugnis ab von dem großen ehrenamtlichen Engagement in Oythe und Umgebung (siehe auch Extrabeitrag).

Am 25.3.2007 kommt es zur Gründungsfeier der neuen Stadtpfarrei "St. Mariä Himmelfahrt" – Fusion der drei bisher bestehenden kath. Kirchengemeinden – mit ca. 14500 Gläubigen. Nach den aufregenden Diskussionen, Aktionen usw. der vergangenen Jahre gilt es nun, mit Optimismus und Tatkraft nach vorne zu schauen, damit das breite Angebot der Kirche vor Ort nicht abnimmt, sondern noch ausgebaut wird. Dazu haben wir allen Grund, denn mit der Ernennung des Pfarrers von Dinklage, Herrn Kurt Schulte, zum Propst von Vechta scheint ein tatkräftiger Mann zu kommen, dem ein sehr guter Ruf vorauseilt. Es liegt aber an unserem Einsatz und unserer Unterstützung, wie "aktives Leben" vor Ort in Zukunft gestaltet wird. Ohne uns ist die "Zentrale" hilflos!

Seit 10 Jahren nutzen wir unsere Heimatstube mit Ortsarchiv im neuen Pfarrheim. Dank der Großzügigkeit der vielen Spender aus Oythe und Umgebung verfügen wir über einen Bestand an Bildern, Büchern, Akten, Kleidung und Exponaten aus allen Lebensbereichen, um den uns viele beneiden. Auch mehrere neue Mitarbeiter sind dazu gekommen. Jeden Donnerstag von 17.00 - 19.00 Uhr herrscht in der Heimatstube hektische Betriebsamkeit. Diese Entwicklung hat von uns keiner vorhersehen können. Wie geht es nun weiter? Für die nächsten 10 Jahre stehen uns die Räumlichkeiten noch mietfrei zur Verfügung, da von der Stadt Vechta und dem Heimatverein vor 10 Jahren ca. 50 000 Euro an Investitionen geleistet worden sind. Für die Zeit danach müssen wir jetzt schon mögliche Perspektiven aufzeigen. Im Zuge der Umstrukturierung der Pfarrgemeinden ist es nicht ausgeschlossen, dass das alte Pfarrheim und auch das Pfarrhaus in den nächsten Jahren zum Verkauf stehen bzw. als Mietobjekt genutzt werden. In diesem sensiblen Bereich mit Kindergarten und Festplatz ist eine private Nutzung mit möglichen großen Mietbauten unvorstellbar, zumal das Pfarrhaus in Verbindung mit dem Kriegerdenkmal ortsbildprägend ist. Hier scheint nur eine Lösung in Verbindung mit der öffentlichen Hand möglich, um diesen öffentlichen Bereich entsprechend zu gestalten und mit Leben zu füllen. Im Hinblick auf eine mögliche Erweiterung der Stadt Vechta in Richtung Telbraker Esch könnte auch die Idee eines "Stadteilhauses" sinnvoll sein, in dem die Vereine und Gruppen und auch sonstige Beratungsstellen Platz finden könnten. Hier wäre dann eventuell auch Platz für den Heimatverein als "Klammer" für alle Organisationen. Die älteren Mitbürger würden sich freuen, wenn sie nicht mehr die vielen Stufen bis in unsere jetzige Heimatstube hinaufklettern müssten. Ausgeschlossen ist auch nicht, dass ein oder auch mehrere Sponsoren bereit sind, das Pfarrhaus zu kaufen und dem Heimatverein zur Verfügung zu stellen. Für solche Lösungen gibt es aus anderen Gemeinden gute Beispiele. Wir sehen uns vom Heimatverein in der Lage, ein solches Haus mit Leben zu füllen, damit "Wir in Oythe" angenehme Lebensbedingungen für alle schaffen können.

Mit freundlichem Gruß Georg (Fiti) Böske

PS: Werden Sie Mitglied des Heimatvereins (Jahresbeitrag 12 Euro). Füllen Sie bitte die Beitrittserklärung aus, und geben Sie diese bei einem Vorstandsmitglied ab! Danke!!



Friedhelm Laumann und Hermann Warnking bei der Arbeit in der Heimatstube

Anschriften des Vorstandes

1. Vorsitzender: Georg Böske, Tel. 3919, Kirchweg 7

Stellv. Vorsitzender: Günther Höne, Tel. 83387, Kloppenborgsweg 1

Schriftführer: Josef Meerpohl, Tel. 4219, Birkhahnweg 2

Stellv. Schriftführerin: Anita Böging, Tel. 3562, Speckendamm 2

Schatzmeister: Walter Tebbe, Tel. 82272, Amselstraße 8

Zum erweiterten Vorstand gehören: Lutz Bense, Tel. 921330, Im Kühl 6a Ludger Espelage, Tel. 3742, Hellms Damm 1

Anton Meyer, Tel. 5447, Finkenstraße 14 (Wanderungen, Radtouren)

Günter Sieveke, Tel. 4899, Holzhausen 22

Werner Thomann, Tel. 3696, Oythe 7

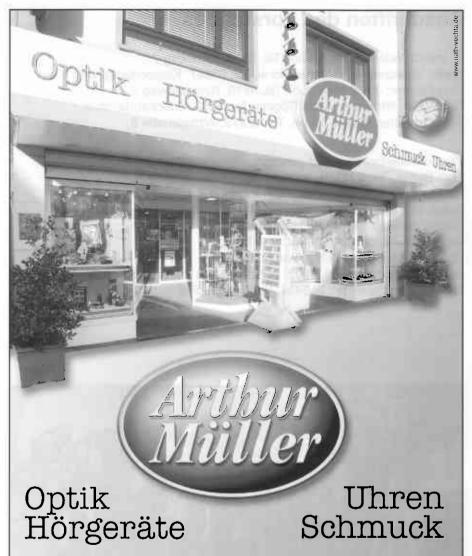
Eberhard Thun, Tel. 83923, Wachtelstraße 2

Hermann Warnking, Tel. 3825, Auf dem Horn 6 (Theatergruppe)

Ludwig Windhaus, Tel. 858494, Vor dem Esch 2



Die "Schleppergruppe" nach dem Ausräumen der Kirche.



Vechta

Große Straße 69 Tel.: 0 44 41 / 35 55

Im Alexanderhaus Marienstraße 13 Tel.: 0 44 41/99 29 04 Lohne

Bahnhofstr. 17 Tel.: 0 44 42 / 40 94 Barnstorf

Lange Straße 14 Tel.: 0 54 42 / 23 39

Internet: www.arthur-mueller.de E-Mail: info@arthur-mueller.de

Mitgliederversammlung des Heimatvereins Oythe e.V.

Montag, 19.3.2007, um 19.30 Uhr bei Sextro

Tagesordnung:

Eröffnung, Begrüßung und Ehrung verstorbener Mitglieder Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung Verlesung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung Bericht des Vorsitzenden Bericht des Schatzmeisters Bericht der Rechnungsprüfer:
Kasse Heimatverein – Entlastung des Schatzmeisters Kasse Interessengemeinschaft Telbrake – Entlastung Bericht der Fachbereichsleiter – Arbeitsgemeinschaften Entlastung des Vorstandes Wahl eines Kassenprüfers

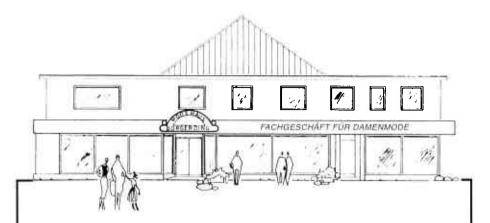
Anträge

Verschiedenes

Schluss: Dia-Vortrag "Was war los in Oythe 2006?"



Die Bläsergruppe der Marienschule im Einsatz



Das Haus mit der besonderen Note!

MODE

für die anspruchsvolle Dame

Unser erfahrenes Fachpersonal freut sich auf Ihren Besuch!



49377 Vechta - Münsterstraße 74 - Telefon 0 44 41 / 23 15 - Fax 0 44 41 / 8 32 96

Heimatverein Oythe - Tätigkeitsbericht 2006

Kurzfassung

01.01. 08.01.	Neujahrsempfang im neuen Pfarrheim Seniorennachmittag im Dorftreff Holzhausen: Dia-Vortrag				
08.01.	Ausräumen der Kirche				
12.01.	Vorstandssitzung				
15.01.	VfL Oythe – SgH: Olympiade der Vereine				
18.01.	Redaktionssitzung "Buch zum Münsterlandtag"				
20.01.					
28.01.					
29.01.					
31.01.	500 Euro-Spende der Theatergruppe an den Verein				
	"Hilfe für krebskranke Kinder"				
Januar:	Erstellung Mitteilungsheft Nr. 19				
01.02.	ILEK-Sitzung in Bakum				
02.02.	Besprechung Mietvertrag der Theatergruppe				
04.02. Transport Türbalken des alten Pfarrhauses von 1711 in die					
	Heimatstube				
06.02.	Besprechung Mietvertrag der Theatergruppe mit Günther und Agnes				
	Westerkamp				
08.02.	Fam. Tebbe, Holzhausen: Transport vieler Kartons mit Büchern				
11.02.	Aufstellung des Türbalkens des alten Pfarrhauses in der Heimatstube				
11.02.	Fam. Ellert, Telbrake: Transport "alter Sachen"				
17.02.	Generalversammlung Theatergruppe – Wahlen – Arbeitsverteilung				
21.02.	•				
23.02.	ILEK-Sitzung in Langförden				
26.02.	Fastnachtswanderung				
26.02.	Tag der offenen Tür				
02.03.	Vorstandssitzung				
04.03.	Delegiertentag des Heimatbundes in Löningen				
05.03.	Pfr. Draude 50-jähriges Priesterjubiläum: Teller HV, Erstellung				
00.00	eines Fotoalbums				
06.03.	Mitgliederversammlung bei Sextro				
09.03.	Kartenschränke von Georg Willner				
17.03.	Zeughausmuseum: Eröffnung der Ausstellung "Rittersleut"				
18.03. 20.03.	Heimatbund: Bücherbörse in Ramsloh				
20.03.	Besprechung "Münsterlandtag 2006": Stadt Vechta – HV				
26.03.	" 3				
29.03.	Besprechung im Zeughaus: "Jakobsweg"				
31.03.	Transport von 6 Kartons mit Büchern aus der Heimatbibliothek				
20.04.	Vorstandssitzung				
26.04.	MVO und Frauenchor: Sichtung der Dias für das Sommerfest				

- April: Pflegemaßnahmen Gänsewiese
- 26.04. Sichtung der Dias für das Sommerfest
- 02.05. ILEK-Sitzung in Vechta
- 03.05. Besprechung Münsterlandtag im Waldhof: Stadt Vechta HV
- Mai: Digitalisierung der Dias für das Sommerfest
- 13.05. Arbeitseinsatz Gänsewiese
- 22.05. Bundesverdienstkreuz Ewald Tönjes
- 23.05. Besprechung Münsterlandtag im Waldhof: Stadt Vechta – HV – Heimatbund
- 27./28.05. Bilderausstellung auf dem Sommerfest
- 01.06. Vorstandssitzung
- 10.06. Fam. Bramlage in der Heimatstube
- 22.06. Besprechung Münsterlandtag: Stadt Vechta HV
- 23.06. HV-Radtour: Besuch im Ziegelei-Museum in Daren mit anschl. Grillen auf dem Dorfplatz Telbrake
- 29.06. ILEK-Sitzung im Rathaus
- 02.07. Fotos Firmung
- 06.07. Vorstandssitzung
- 11.07. Besprechung Münsterlandtag im Waldhof: Stadt Vechta HV
- 15.07. Ausgabe von "alten Sachen" für die Theateraufführung "Sommernachtstraum"
- 20.07. Aufstellung der von der Familie Nigrin zur Verfügung gestellten PC-Anlage
- 21.07. Arbeitseinsatz Gänsewiese: Aufstellung des Zaunes
- 28.07. Radtour der Theatergruppe
- 30.07. HV-Radtour: Besichtigung Big Dutchman und Gartenanlage Familie Meerpohl
- 01.09. Silberhochzeit Günther und Theresia Höne
- 07.09. Besprechung Münsterlandtag: Heimatbund Stadt Vechta HV
- 07.09. Vorstandssitzung
- 07.09. Grundschule Ellenstedt: Bereitstellung von Schulbüchern für eine Ausstellung
- 09.09. HV-Ausflug Landesgartenschau Winsen/Luhe
- 13.09. Rückgabe der "alten Sachen" der Theatergruppe "Sommernachtstraum"
- 23.09. Tagung der 1. Vors. aller HV des Oldenburger Landes in Löningen
- 24.09. Eröffnung der "von Galen-Ausstellung" im Rathaus
- 26.09. Sitzung des Kreisheimatbundes in der Heimatstube
- 29.09. Besprechung in der Heimatbibliothek: PC-Programm "Erfassung von Büchern"
- 03.10. Gr. HV-Radtour: Bakum Lüsche Elsten Cappeln Schwichteler
- 04.10. Besprechung Münsterlandtag in der Heimatstube: Kulturprogramm
- 07.10. HV-Vorstand: Ausflug nach Quakenbrück
- 11.10. Seniorennachmittag (St. Georg und Oythe) Hermann Warnking stellt Oythe vor.

- 12.10. Peter Böse: Haushaltsauflösung Transport "alter Sachen"
- 12.10. Vorstandssitzung
- 14.12. Heimatbund: Beiratssitzung in Bühren
- 14.10. Führung in der Heimatstube:Klassentreffen der Jahrgänge 1944/45/46
- 19.10. Besprechung Münsterlandtag in der Heimatstube
- 21.10. Eröffnung der Ausstellung "Kinderbilder" im Rathaus
- 23.10. Besprechung Münsterlandtag: HV Stadt Vechta
- 23.10. Besprechung Münsterlandtag: Heimatbund HV Stadt Vechta Presse
- 28.10. Thomasmarkt-Wanderung
- 31.10. Probe Münsterlandtag: Frauenchor und MGV
- 01.11. 60 Jahre Niedersachsen in Hannover: Teilnahme des 1. Vors.
- 03.11. Generalprobe Münsterlandtag
- 04.11. Münsterlandtag in Vechta
- 05.11. Nachbesprechung Münsterlandtag: Stadt Vechta HV
- 11.11. Transport "alter Sachen" von Berdings Ställen in die Scheune Franz Hellmann
- 16.11. Vorstandssitzung
 Theater: 19./25./26.11 und 2./3./9.12
- 07.12. Vorstandssitzung
- 16.12. Ausstellungseröffnung in Damme "Zwischen den beiden Weltkriegen"
- 19.11. Üben der Silvestersänger

Immer wiederkehrende Aktivitäten:

- Öffnung der Heimatstube jeden Donnerstag von 17.00 19.00 Uhr
- Besuchsdienst für die "runden" Geburtstage: Die Teller fertigt Hermann Warnking an.
- Reinigung der Heimatstube
- Einordnen/Sortieren von Akten, Bildern und Geräten im Ortsarchiv, auf dem Dachboden der Marienschule und in der Scheune von Franz Hellmann in Holzhausen
- Abholen u. Reinigen von Akten, Büchern, Gegenständen usw., die uns von vielen Seiten problemlos überlassen werden. Danke!!!!
- Pflege der Obstbaumwiese

Feste feiern im

GASTHAUS SEXTRO Ve Sonntags Ruhetag

Vechta-Oythe Telefon 0 44 41 / 26 27

Wir empfehlen unsere Räumlichkeiten für alle festlichen Anlässe!



Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder

Na	chname	Vorname Straße	Ort	
Grieshop		Theodor In den Tangen 1	49377 Vechta-Holzhausen	
+	1	neue Mitglieder		
+	452	Mitglieder It. Heft Nr. 19		
-	6	Verstorbene Mitglieder		
	3	Kündigungen		

gez. Walter Tebbe

Verstorbene Mitglieder des Heimatvereins

Anne Boretius, Telbraker Str. 19, * 18.12.1962, † 19.3.2006 Bernard Thomann, Finkenstr. 15, * 17.2.1920, † 31.3.2006 Anneliese Surmann, Telbraker Str. 27, * 27.3.1920, † 17.4.2006 August Stukenborg, Finkenstr. 18, * 4.11.1940, † 21.7.2006 Maria Berding, Bei Thesings Kreuz 3, * 27.3.1915, † 31.7.2006 Herbert Rötepohl-Bahlmann, Fasanenstr. 12, * 21.6.1947, † 15.11.2006

gez. Walter Tebbe



Die neuen Oyther Messdiener



Reitstall Rötepohl-Bahlmann

Meisterbetrieb - Reitunterricht 2 Reithallen - Pensionsstall - Weidegang - Dressurplätze Springplatz - Voltigieren - Anschluss an das Reitwegenetz

Fasanenstr. 36 · 49377 Vechta · Tel. 0 44 41 / 22 31 Fax 0 44 41 / 85 16 44 · www.reitstall-roetepohl.de

MEYER'S MÜNLE

Schwarzbrotbäckerei Mühle · Futtermittel

Inh. Thomas Meyer
Bremer Straße 24 · 49377 Vechta
Telefon 0 44 41 / 29 07 · Telefax 0 44 41 / 91 15 88
E-Mail: verkauf@meyersmuehle.de · www.meyersmuehle.de

Nachruf



Herbert Rötepohl-Bahlmann

* 21.6.1947

† 15.11.2006

"Wie ein Blitz aus heiterem Himmel trifft die Diagnose einer unheilbaren Krankheit, trifft die Gewissheit, die eigene Lebenszeit läuft ab, schneller als erwartet – nichts bleibt wie es war. Das bisher scheinbar Wichtige verliert seine Bedeutung, das Gespür für das Wesentliche schärft sich. Jede Jahreszeit zählt, jeder Monat ein Geschenk, jede Umarmung, jeder Händedruck, jedes Wort ist kleine Übungszeit für den Abschied".

Herbert ging mit seiner Krankheit sehr "offen" um. Die Zeit seiner Erkrankung lebte er so, wie es in den obigen Zeilen zum Ausdruck kommt. Man hörte kein Klagen, sondern mit Zuversicht und Gottvertrauen wollte er die tückische Krankheit besiegen. Im Umgang mit ihr war und bleibt uns Herbert ein großes Vorbild.

Herbert hinterlässt im Heimatverein eine große Lücke. Mit viel Interesse und Engagement brachte er seine Ideen in die Vorstandsarbeit ein. Keine Arbeit war ihm zu viel, wenn es darum ging, anzupacken. Sein Lieblingsobjekt war die Pflege der Gänsewiese bzw. der Obstbaumwiese am Sportplatz.

Der Heimatverein Oythe hat ihm viel zu verdanken. Der Herr schenke ihm den ewigen Frieden!



Hinweise

- 1. Alle Vereine, Organisationen und Privatpersonen sind aufgerufen, ihre Bestände dahingehend zu überprüfen, welche Bilder, Akten, Bücher, Filme usw. an das Ortsarchiv abgegeben werden können, damit sie für die Nachkommen verfügbar sind. Außerdem wären wir sehr dankbar, wenn uns von jedem Plakat, das für Veranstaltungen gedruckt bzw. angefertigt wird, ein Exemplar zur Verfügung gestellt werden könnte!
- 2. Spenden: Der Heimatverein Oythe ist als gemeinnütziger Verein anerkannt, so dass er spendenwürdig ist. Ihre Spende überweisen Sie bitte auf das Konto Nr. 131 200 600 bei der Volksbank Vechta (BLZ 280 641 79). Seit dem 1.1.2000 können und sollen wir selbst die Spendenbescheinigungen ausstellen, die Sie beim Lohnsteuerjahresausgleich bzw. bei der Einkommensteuererklärung beim Finanzamt geltend machen können.
- Mit viel Interesse wird unser Mitteilungsheft in den USA gelesen. Aloys Muhle (7800 W. Morgan Ave. / Milwaukee, WI 53220/USA) verfolgt mit viel Leidenschaft die Vorgänge in Oythe. Für viele "Buten-Oyther" könnte das Heft ein Geschenk sein. Für den normalen Beitrag schicken wir das Heft zu!
- 4. Wer hat "früher" in Oythe Palmstöcke hergestellt? Wer besitzt noch ein passendes Messer? Wer kann den Vorgang beschreiben?
- 5. Wer kann sich an den Besuch des Bischofs von Galen in Oythe 1936 (Firmung) erinnern? Wer weiß noch Einzelheiten?
- 6. Wer kann sich an die Ankunft der Vertriebenen nach 1945 in Oythe erinnern? Wer hat seine Erlebnisse während der Vertreibung und aus den ersten Jahren hier in Oythe aufgeschrieben? Wer verfügt über Akten, Bilder, Sachgegenstände usw. aus den ersten Nachkriegsjahren (Ausweise usw.)?



Gewinner des Dorfpokals: Mannschaft "Lange Wand/ Jagdhornstr."

Immer etwas mehr — aus voller Überzeugung



- Häusliche Alten- und Krankenpflege
- Häusliche Kinderkrankenpflege
- Haus- und Familienpflege
- Tagespflegeeinrichtung
- Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte
- Alktion Pflegepartner
- Begleitung pflegender Angehöriger
- Ambulanter Holspizdienst
- Wohnraumberatung
- Homecare / SST CareCenter
- Brückenpflege
- Gesprächskreis pflegender Angehöriger

Sozialstation Nordkreis Vechta e. V. Dominikanerweg 60 49377 Vechta

Telefon 0 44 41 / 97 73-0

E-Mail: Sozialstation-Vechta@t-online.de
Internet: www.sozialstation-vechta.de

Pflege und Hilfe

Sozialstation
Nordkreis
Vechta e. V.



Willi Germer und seine Enkelin Johanna Sieverding vor dem von ihnen renovierten Torbalken des alten Pfarrhauses von



Günter Sieveke beim Einsatz "Olympiade der Vereine"



Praxis für Logopädie

M. Espelage-Mucker



Wir untersuchen und behandeln Menschen jeden Alters mit Sprach-, Sprech-, Stimm- oder Schluckstörungen, die organisch oder funktionell bedingt sind.

Bremer Straße 8 - 10 · 49377 Vechta Telefon (0 44 41) 38 32 Telefax (0 44 41) 91 12 10

Oyther Tagebuch 2006

Januar

- 01. Neujahrsempfang im neuen Pfarrheim
- 04. Treffen des Handarbeitskreises und der Senioren im Pfarrheim
- 05. KFD: Krippenbesichtigung
- 36. Diamantenes Priesterjubiläum von Pater Bonaventura Kloppenburg (Brasilien)
- 07. Besprechung: Anlegung der Gräber am Schulweg nach Entfernung der Hecke
- 08. DG Holzhausen: Seniorennachmittag mit Diavortrag
- 08. Sternsingeraktion
- 08. Ausräumen der Kirche für die Renovierung (40 Helfer)
- 09. Beginn der Renovierung
- 09. Musikverein: Generalversammlung
- 15. VfL Oythe: Vereinsinterne Champions-League, SgH-Turnier Olympiade der Vereine
- 16. Frauenchor: Generalversammlung
- 19. Soldatenkameradschaft: Kohlessen
- 19. Vorstände Kirchenausschuss, Pfarrgemeinderat und Interessengemeinschaft treffen sich im Dorftreff Meinungsaustausch
- 20. Übergabe der 3000 Unterschriften im Offizialat
- 20. Generalversammlung der Theatergruppe
- 21. VfL Oythe: AH/AL-Abteilung Führung durch Alt-Vechta, Zeughausmuseum usw.
- 22. Kolping: Krippenfahrt (Bezirk)
- 23. Treffen des PGR u. des Kirchenausschusses mit Herrn Winter
- 28. Kolping: Boßeln anschl. Kohl- u. Wildessen
- 29. HV: "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube

Februar

- 02. KFD: Messe mit Frühstück
- 06. OV u. Kreissportbund: Sportlerehrung bei Sextro
- 06. Elternversammlung Kinderchor Oythe
- 08. Seniorengottesdienst mit anschl. Karnevalsfeier
- 09. Pfarrversammlung
- 18. Schützenkompanie Oythe: Kohlessen
- 18. Die 1. hl. Messe in der renovierten Kirche
- 24. Sänger u. Musikerball bei Sextro
- 25. VfL Oythe AH/AL-Abteilung Kohlessen bei Sextro
- 26. Heimatverein: Fastnachtswanderung in Damme
- 26. Heimatverein: "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube
- 27. Karneval im Kindergarten
- 27. Frauenchor: Singen mit Rosenmontagsfeier
- 27. DG Holzhausen: Grützwurstessen

März

- 01. KFD: Aschermittwoch der Frauen im Antoniushaus
- 03. KFD: Weltgebetstag der Frauen
- 04. Schützenverein "Im Kühl": Schützenball
- 04./05.Filmnacht der Messdiener in der Oyther Turnhalle
- 05. Pontifikalamt: Goldenes Priesterjubiläum von Pfr. Draude u. Lourdesfeier
- 06. Heimatverein: Mitgliederversammlung
- 08. DG Holzhausen: Generalversammlung
- 08. Elternsprechtag im Kindergarten
- 09. MHD-Blutspende
- 11. Besinnungsnachmittag für die Erstkommunionfeier
- 12. DG Holzhausen: Preisskat
- 12. Kolping: Lichtbildervortrag zum Indienprojekt (Frau E. Storck)
- 14. KFD: Dekanatstag der Frauen bei Sextro mit Sr. Beata Linde
- 24.-26. Musikverein Oythe: Ausflug
- 25. DG Telbrake: Säuberungsaktion mit der Jägerschaft
- 25. Kolping: Landeswallfahrt nach Bethen
- 26. Heimatverein: "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube
- 29. KFD: Wallfahrt nach Lage

April

- 01. Kolping: Altkleider- u. Altpapiersammlung
- 01. Gottesdienst für Jung und Alt
- 05. Kolping: Seniorenkaffee im Kolpinghaus Vechta
- 05. Treffen des Handarbeitskreises und der Senioren
- 06. KFD: Messe mit anschl. Vortrag: Diabetes fast eine Volkskrankheit
- 07. Palmstockbasteln im Kindergarten
- 09. Palmsonntag
- 16. Osterfeuer nach der Abendmesse
- 21. VfL Oythe: Mitgliederversammlung
- 23. Erstkommunion
- 26. Kolping: Betriebsbesichtigung
- 28. Schützenkompanie Oythe: Generalversammlung
- 30. Erstkommunion

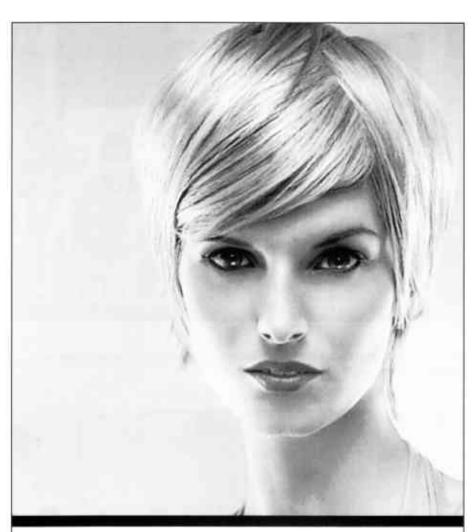
Mai

- 01. DG Holzhausen bietet allen Maigängern ein gepflegtes Ausflugsziel
- 07. Musikerbundesfest in Bakum
- 07. Kolping: Generalversammlung
- ??. KFD: Maitour
- 13. Schützenkompanie Oythe: Maigang/Maifahrt
- 13. Schützenverein Im Kühl: Maigang



Die Schulneulinge in Oythe mit ihren Klassenlehrerinnen Doris Meyer (oben) und Marlies Haskamp (unten)







Salon Elfriede Peetz Große Straße 23 · 49377 Vechta Telefon: 0 44 41 / 60 00

Öffnungszeiten:

Montags geschlossen · Dienstag – Freitag 8.30 – 18.00 Uhr Samstag 7.30 – 13.00 Uhr · Ohne Voranmeldung

- 14. Vechtaer Gospelchor sind in der 11.00 Uhr Messe
- 17. Eröffnung "Cafe Gut Füchtel"
- 19. DG Holzhausen: Maigang
- 19. MGV: Maigang
- 20./21. Kolpingtag in Löningen
- 21. VfL Fußballdamen: Nds. Meisterschaft
- 22. Ewald Tönjes Bundesverdienstkreuz
- 26. 28. Sommerfest
- 27. Wunschkonzert: 25 Jahre Frauenchor und Musikverein
- 28. Sommerfest Zeltmesse
- 28. Heimatverein: Bilderausstellung

Juni

- 01. KFD: Messe anschl. Fahrradtour mit Eisessen
- 04. DG Holzhausen: Jung und Alt treffen sich am 1. Pfingsttag im Dorftreff
- 07. Missionstag für Senioren
- 11. Kolping: Fahrradtour (Bezirk)
- 11. Bekenntnistag in Bethen
- 12.-26. Schnupperwochen für die neuen Kindergartenkinder
- 14. Ausflug der Senioren
- 18. Fronleichnamsprozession
- 16.-19. Schützenfest in Vechta
- 23. Heimatverein: Fahrt zum Ziegelei-Museum in Daren / Grillen auf dem Dorfplatz Telbrake
- 24. VfL Oythe: "Oldies on Rad"
- 24. Landfrauenverein Vechta-Langförden-Lutten: 50-Jahrfeier bei Rohenkohl, Holzhausen
- 25. Sängerbundesfest in Langförden
- 26. Verabschiedung von Franz Böske als Dirigent des Frauenchores
- 28. Seniorenausflug nach Rhauderfehn
- 30. Kolping: Maifahrt mit dem Fahrrad

Juli

- 01./02. Schützenfest auf dem Stoppelmarkt
- 02. Firmung
- 04. KFD: Landesfrauenwallfahrt nach Bethen
- 06./07.Übernachtung der Vorschulkinder im Kindergarten
- 08. Frauenchor: Ausflug mit Kirchenchor Maria Frieden und Chor "Einigkeit" Vestrup
- 10. VfL Oythe: 1. Herren (Bezirksoberliga) Werden Bremen II (Regionalliga) in Vechta
- 14 Marienschule: Schulfest

- 14. VfL Oythe: Sportabzeichen-Ehrung
- 19. Vortrag von Josef Meerpohl (Funki) über Pakistan
- 22. Schützenverein "Im Kühl": Floßfahrt
- 22. DG Holzhausen: Spanferkelessen
- 25. KFD: Ausflug nach Dötlingen
- 27. MHD Blutspende
- Heimatverein: Radwanderung Calveslage -Big Dutchman u. Gartenanlage J. Meerpohl

August

- 05. DG Telbrake: Dorffest
- 10.-15. Stoppelmarkt
- 18.-25. Ferienfreizeit der Ministranten in Maschen bei Hamburg
- 20. VfL Oythe: Dorfpokal
- 24. Transport des Pfarrarchivs ins Offizialatsarchiv
- 26. DG Holzhausen: Moorwanderung
- 26. Schützenverein Im Kühl: Kommersabend auf dem Hof Wichmann
- 26./27. Landesgruppenausscheidungsprüfung für Dt. Schäferhunde Stadion Hasenweide
- 31. KFD: Einblicke in die Haftanstalt für Frauen

September

- 01.-03. Schützenfest im Kühl
- 02. Einschulung
- VfL Oythe: 1. Damen (Regionalliga) FC Gütersloh 2000 (Vizemeister 2. Bundesliga)
- 09. Kolping u. Heimatverein: Ausflug zur Landesgartenschau in Winsen/Luhe
- 10. Ev. luth. Kirchengemeinde: Gemeindefest "Rund um die Klosterkirche"
- 10. Kommunalwahl
- 16./17. VfL Oythe: Mannschaftsfahrt AH/AL
- 22. Erntedankfest

Oktober

- 03. Heimatverein: Große Radwanderung
- 07. Heimatverein: Vorstandsfahrt nach Quakenbrück
- 11. Seniorennachmittag mit den Senioren von St. Georg und Oythe
- 14. Kolping: Altkleider- u. Altpapiersammlung
- 22. Kolping: Filmnachmittag Kolpingtag 1974 in Oythe
- 23./24. Kinderbibeltage
- 29. Heimatverein: Thomasmarkt-Wanderung in Vechta

November

- 02. KFD: Generalversammlung
- 03. Schützenverein "Im Kühl": Generalversammlung
- 04. VfL Oythe: Sportlerball "Rot-Weiße-Nacht" bei Sextro
- 04. Münsterlandtag in Vechta-Oythe
- 04. Goldenes Ordensjubiläum Schw. Regina Kuhlmann
- 04./05. Kirchenausschuss-Wahlen
- 05. Gräbersegnung
- 11./12. "Tag des guten Buches" Pfarrbücherei
- 12. Aufnahme der neuen Messdiener
- 12. Martinsumzug
- 15. Kirchenausschuss: Wahl der 4 Mitglieder für den zukünftigen Verwaltungsrat
- 17. Kohlessen MGV und Frauenchor
- 19. Volkstrauertag: Gedenkveranstaltung am Ehrenmal
- 21. MGV: Generalversammlung
- 23. Kolping: Abendmesse, anschl. adventlicher Abend
- 25. Schützenverein "Im Kühl": Kohlgang
- 25. Schützenkompanie Oythe: Kompanieball Königsball
- 30. KFD: Adventsfeier 20 Jahre KFD Oythe Lichtermesse
- 30. VfL Oythe: Generalversammlung der AH/AL
- 19./25./26. Heimatverein: Theater

Dezember

- 03. Kolpinggedenktag
- 03. Ab sofort gibt es am Sonntag nur eine hl. Messe (jetzt wieder um 10.00 Uhr)
- 05. Der Nikolaus besucht die Kinder und Senioren in Oythe
- 5./6. Nikolaus-Grußaktion des Jugendtreffs
- 07. MHD-Blutspende
- 2./3./9. Heimatverein: Theater
- 10. VfL Oythe: Nikolausfeier
- 10. DG Holzhausen: Preisskat
- 10. Kleines Konzert von 5 jungen Blechbläsern im Pfarrheim (Leitung: Herr Orth)
- 10. Verabschiedung von Pastoralreferent Daniel Richter
- 13. Adventsfeier der Senioren in Endel
- 17. Heimatverein: "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube
- 17. Weihnachtsmarkt in Oythe
- ??. KFD: Lichtermesse
- 24. Weihnachtliche Orgel- u. Blasmusik vor der Christmette
- 25. MGV: Mitgestaltung des Hochamtes am 1. Weihnachtstag
- 25. Musikverein: Mitgestaltung der Vorabendmesse (2. Weihnachtstag)
- 26. Frauenchor: Singen in der Oyther Kirche um 9.00 Uhr
- 29. Dorf-Sport-Gemeinschaft Holzhausen: Generalversammlung
- 29. Üben der Silvestersänger



Toni Biechele

Individualität aus Meisterhand

Feuer und Handwerkskunst - Ofenbau seit 1984

Beratung - Planung - Aufbau - Wartung

Toni Biechele

Dürerstr. 29 49377 Langförden Tel: 04447 - 1378

Fax: 04447 - 1378

Vorsorgen, Finanzieren, Vermögen bilden.

Sprechen Sie mit uns über

Ihre private Finanzplanung.



Im FinanzVerbund der Volksbanken Raiffelsenbanken Haben Sie fürs Alter ausreichend vorgesorgt? Steht ihre Anschlussfinanzierung? Und suchen Sie eine ertragsversprechende Anlageform? Optimieren Sie jetzt Ihre persönlichen Finanzen. Wir beraten Sie gerne.



Ihr Bezirksleiter Werner Teschner Übergangsweg 5 49393 Lohne Telefon (04441) 89 92 80 Handy (0170) 2 75 74 87

Schwäbisch Hall
Auf diese Steine können Sie bauen



Worüber man/frau in Oythe spricht - 2006

- Karrekturen zum Heft Nr. 19
 - a S. 65 Das Bild oben links ist nicht bei Thesings Kreuz aufgenommen worden, sondern bei Aka-Frilling.
 - a S. 127 Den Beitrag zum 25-jährigen Bestehen des Musikvereins sahrieb Mareike Koch.
- S : estersingen: Die SilvestersängerInnen aus Oythe und Telbrake spendeten für das Kinderheim in Lima 235,33 €. Telbrake 3 Koppel 68,52 € / Kunl Finkenstr. 1 Koppel 43,94 € / Oythe-Ort 1. Koppel: 100,94 € und 2. Koppel 21,93 €.
- St. Martinsumzug am 12.11.06: 40 Vorschulkinder führten ein Theaterspiel vom heiligen Martin auf. Christina Rötepohl-Bahlmann spielte zum 5. Mal den hl. Martin hoch zu Ross. Messdiener begleiteten den Musikverein mit ihren Fackeln. Mehrere hundert Kinder und Erwachsene folgten dem hl. Martin. Danke an die Organisatoren vom Kindergarten und Sommerfestausschuss.
- Kühler Schützenfest (1. 3.9.2006): Zum 1. Mal fand das Schützenfest auf dem Dorfplatz im Ortskern statt, da der alte Platz nicht mehr zur Verfügung stand. 200 Zuschauer verfolgten das Königsschießen am Freitagabend; in diesem Jahr waren mehr Gäste aus Oythe und weniger aus dem Siedlungsgebiet Lattweg dabei. Am Samstagabend war die Stimmung unter den 300 Besuchern hervorragend. Bedingt durch Parallelveranstaltungen, u.a. Stadtfest in Vechta ("50er Jahre"), erschienen nicht so viele Zuschauer wie in den vergangenen Jahren, als es auch schon 600 Personen waren. Hier sind in Zukunft Absprachen notwendig. Am Sonntag litt der Umzug unter den starken Regenfällen, das Zelt war überfüllt. Glücklicherweise war der Festplatz befestigt. König: Präsident Ulrich Wichmann mit seiner Frau Kerstin als Königin, Minister: Florian und Cornelia Schmedes, Stefan und Birgit Wichmann, Prinzenpaar: Maximilian und Juliane Sieveke.
- 5. Der Spielplatz an der Jagdhornstraße ist im September unter Aufsicht des Bauhofes der Stadt Vechta saniert worden. Dank der Unterschriftenaktion von Kindern aus der Umgebung für einen Bolzplatz hatte die Beschwerde eines Nachbarn wegen des Lärmpegels keinen Erfolg.
- 6. Die Landesausscheidung des Vereins für dt. Schäferhunde e.V. am 26./27.8.06 im Stadion an der Hasenweide litt am Samstag sehr unter dem Dauerregen. Von den 500 Zuschauern gab es viel Lob für die Veranstalter; sie waren überrascht von der Anlage des VfL Oythe und der perfekten Organisation. Hubert Middelkamp und die vielen Helferlnnen aus seinem Freundeskreis hatten alles im Griff. Die Stimmung war trotz oder geraden wegen des durchwachsenen Wetters sehr gut.



Konzert der Gruppe "Voices 99"

- 7. Mehr als 100 Freunde, Bekannte und Verwandte wollten das 1. Konzert der Gruppe "Voices 99" am 10.6.06 in der Marienschule Oythe erleben. Die Sängerinnen begeisterten die vielen Zuschauer. Alle 14 Tage kommen die ca. 25 Aktiven unter Leitung von Elisabeth Averkamp im Pfarrheim zusammen.
- 8. Am 5.7.06 gründete sich die Wählerinitiative "Wir für Vechta" in der Oyther Gaststätte "Zum Treffpunkt". Bei den Kommunalwahlen am 10.9.06 erreichte die Gruppe ein beachtliches Ergebnis.
- Auf dem Schulfest der Marienschule konnten Doris Meyer und Marlies Haskamp mit ihren Klassen durch eine Tombola einen Erlös in Höhe von 600 € für die Straßenkinder in Brasilien zur Verfügung stellen (Ansprechpartner: Karl-Heinz Tabeling).
- 10. Klaus Berding aus Holzhausen erlebte die WM 2006 hautnah. Als Assistent des Pressesprechers Manuel Neukirchner für den Spielort Dortmund arbeitete er für das Organisationskomitee (OK) der Fußball-Weltmeisterschaft. Zu seinen Aufgaben zählte die Betreuung von freiwilligen Helfern, die am Spielfeldrand, auf der Pressetribüne und bei der Pressekonferenz eingesetzt waren. Im Hintergrund arbeitete er auch für die Journalisten und begrüßte Kamerateams.
- 11. Beim landesweiten Sportabzeichenwettbewerb Aktion des Kultusministeriums, des Landessportbundes und der Barmer Ersatzkasse kam die Marienschule Oythe in ihrer Wertungsgruppe auf den 6. Platz.
- 12. Die schwarzbunte Kuh "Kora" Züchter Josef Batke aus Telbrake überzeugte die Jury bei der "Junior-Champion" Europa-Veranstaltung in Oldenburg und wurde Europameisterin. Herzlichen Glückwunsch!

- 13. Beim Osterfeuer am 1. Ostertag freuten sich die Vertreter des Sommerfestausschusses über die 300 Besucher, viele davon waren Neubürger mit ihren Familien. Da sehr viel Kleinholz zur Verfügung stand, hatten die kleinen "Feuerteufel" sehr viel zu tun.
- 13. Die konfessionelle Zusammensetzung der Schüler in den Grundschulen der Stadt Vechta hat sich in den letzten Jahren gravierend verändert. Nur noch 45% der Kinder, die zum 1.8.2006 eingeschult wurden, waren katholisch, während die Bevölkerung der Stadt sich wie folgt zusammensetzt: 61% Katholiken, 20% ev. Christen, 3% Moslems, 16% andere oder ohne Konfession. Es gibt in Vechta aber 5 kath. Bekenntnisschulen, eine ev. Schule und nur zwei Schulen für alle Bekenntnisse (Lioba- u. Christopherusschule). Die 6 Bekenntnisschulen dürfen aber nur 20% bekenntnisfremde Schüler aufnehmen. Wie geht es weiter?
- 14. Sommerfestausschuss: Am 22.3.2006 trafen sich 30 Vertreter aus den Oyther Vereinen, um über die Zukunft des Sommerfestes zu diskutieren. Festgestellt wurde, dass die Besucherzahlen am Samstag nicht ausreichen, damit der Wirt mit dem Umsatz zufrieden sein kann. Dann lohnt sich für ihn die Aufstellung des großen Zeltes nicht! Die Besucherzahlen stimmen, wenn ein besonderer Anlass, u.a. Jubiläum eines Vereines, ansteht. Beschlossen



"Hast Du schon gehört?" – v.l. August Höne, Hermann Gelhaus, Alfred (Radi) Wichmann



"Uns geht's gut!"



Die Sieger des Menschenkickerturniers – Messdienergruppe Oythe mit Pater Ulrich

- wurde: a) Der Termin des Sommerfestes soll flexibel festgelegt werden, da der jetzige Termin nach Himmelfahrt wegen des langen Wochenendes sehr gerne für Ausflüge genutzt wird, b) Das Fest soll je nach Bedarf bzw. Angebot an 2 bzw. 3 Tagen abgehalten werden, evtl. auch mit einem kleineren Zelt. Stefan Bünger wird nach 15 Jahren Vorstandsarbeit, davon 5 Jahre als 1. Vors., ausscheiden und ebenfalls Heiner Lamping nach 6 Jahren. Danke an die beiden "Säulen" des Sommerfestes. Die Sommerfeste in den vergangenen 30 Jahren sind immer mit Gewinn abgeschlossen worden!
- 15. Nikolaus: Die Vorbereitungsgruppe um Anita Böging geb. Pulsfort, Eva Kallage geb. Wichmann und Bernhild Willenborg geb. Seelhorst wollen nach vielen Jahren Einsatz die Arbeit gerne abgeben. Wer macht hier mit? Das "alte" Team wird die "Neuen" einarbeiten. Während ihres langjährigen Wirkens sind viele Ausrüstungsgegenstände usw. angeschafft und die Arbeit mit mehr als 10 Nikolausgruppen ist professionell organisiert worden. Danke!
- 16. Der Wettergott meinte es mit dem Oyther Weihnachtsmarkt zunächst nicht gut. Bis 17.00 Uhr war es regnerisch und kalt, trotzdem setzten die Frauen ihre Lose schnell ab. Danach füllte sich der Platz, besonders Familien mit Kindern fanden sich ein. Diese warteten wieder mit viel Spannung auf den Nikolaus (Heiner Lamping), der mit seinen 120 Stutenkerlen viele Kinderherzen erfreute. Die Organisatoren waren mit dem Verlauf des Festes, das von ihnen viel Einsatz erfordert, sehr zufrieden. Danke!
- 17. Die katholische Frauengemeinschaft (KFD) feierte am 30.11.2006 im voll besetzten Pfarrheim (75 Anmeldungen) ihr 20jähriges Bestehen mit einem gemütlichen Beisammensein, dazu gehörte ein sehr vielfältig zusammengesetzter Imbiss. Die Feierlichkeiten begannen um 18.30 Uhr mit einer Lichtermesse, in der Sängerin Sandra Engelmann die Akzente setzte. Heute gehören der Gruppe 95 Frauen an.
- 18. Bernd Kühling unser Bürgermeister: Nach 18 Jahren legte Bernd Kühling am 31.1.2005 sein Ehrenamt nieder. Seine Verdienste um die Stadt Vechta und seine vielfältigen Aktivitäten sind vielfach gewürdigt worden. Nach 50 Jahren (!!) Ratstätigkeit ist er am 31.10.06 vom Stadtrat verabschiedet worden. Zuvor hatten ihn die verantwortlichen Gremien am 17.7.06 zum Ehrenbürger der Stadt ernannt! Für uns Oyther war Bernd Kühling ein volksnaher Bürgermeister, der während seiner langjährigen Tätigkeit für die Oyther Belange immer ein offenes Ohr hatte. Er suchte den persönlichen Kontakt, und den fand er auf den vielen Veranstaltungen in Oythe. Er war ein Freund der Vereine, die für ihn für die Lebensqualität vor Ort von besonderer Bedeutung sind. Daher bekam man bei Bernd Kühling als Vereinsvertreter sofort Unterstützung, wenn die ehrenamtliche Arbeit finanziell "unterfüttert" werden musste. So haben auch wir vom Heimatverein vielfach Hilfe von ihm erfahren dürfen.

- Danke Bernd! Seinen "heißen Draht" nach Oythe förderten auch die freundschaftlichen Kontakte zu Gretel und Karl-Heinz Wehry.
- 19. Sein 10-jähriges Bestehen feierte der Erfahrungskindergarten Telbrake (Frau Halbritter) am 8.10.06 auf dem Hof Willenborg.
- Bei den Kommunalwahlen am 10.9.06 kamen die beiden einzigen Kandidaten für das Amt des Landrates aus Oythe: Albert Focke (CDU) und Enno Götze-Taske (SPD).



Der Erntedankfestausschuss (v.l. Ansgar Böske und Heiner Dammann) übergibt einen Scheck an Schwester Regina Kuhlmann.

- 21. Am Nachmittag des Erntedankfestes am 22.9.06 war in der Halle auf dem Hof Dammann-Ellert kein Stuhl mehr frei. Den 120 Besuchern boten die beiden 4. Klassen der Marienschule Oythe mit ihren Lehrerinnen Frau Reinke, Frau Möller und Frau Niemann ein abwechslungsreiches Programm. Viel Beifall gab es für "Dei Bremer Stadtmusikanten". Die Organisatoren um Ansgar Böske überreichten einen Scheck an Schwester Regina Kuhlmann. Am Abend erwartete man mehr Gäste aus den Bauernschaften Telbrake und Holzhausen.
- 22. Der Königsball der Schützenkompanie Oythe am 25.11.06 war mit 240 (!!) Besuchern so gut besucht wie noch nie.
- 23. Die Nieders. Sozialministerin Mechthild Ross-Luttmann ehrte Eva-Maria Diekmann am 15.11.06 mit der "Medaille für vorbildliche Verdienste um den Nächsten". Sie engagiert sich seit 15 Jahren mit sehr viel Geschick, Einfühlungsvermögen und sehr großem Einsatz für krebskranke Kinder und deren Eltern im Vechtaer St. Marienhospital, ohne von ihrem sehr verdienstvollen Einsatz in oft extremen Situationen Aufhebens zu machen. Selbst diese Medaille war ihr zuviel. Liebe Evi! Du hast sie tausendfach verdient. Danke!
- 24. Das 30. Sommerfest startete am Freitag mit einem Menschenkicker-Turnier (18.30 – 22.30 Uhr). Glückliche und verdiente Sieger waren die Messdiener. Aufgrund des regnerischen Wetters fehlte das Schaupubli-

kum. Auch am Samstag setzte der Regen den F-Jugend-Mannschaften zu. Zum Wunschkonzert (20 Jahre Frauenchor und Musikverein) erschienen pünktlich um 19.30 Uhr 500 Besucher, so dass die Organisatoren noch zusätzliche Tische aufstellen mussten. Durch das Programm, das sehr gut ankam und mit viel Beifall bedacht wurde, führten gekonnt Thea Böske und Bernd Tepe. Als Einlage sangen Mitglieder des Frauenchores in entsprechendem "Outfit" bekannte Lieder der Gruppe Abba. Sie kamen ohne Zugabe nicht von der Bühne. Getanzt wurde anschließend bis in den frühen Morgen. In der Messe am Sonntagmorgen war kein Stuhl mehr frei. Am Nachmittag gab es aus Anlass des 30. Sommerfestes Kaffee und Kuchen umsonst! 63 gestiftete Kuchen wurden verzehrt. Ein aufgestelltes Sparschwein füllte sich mit mehr als 500 Euro! Danke!

Aus Oythe verstarben 2006

Annemarie Focke geb. Brose, Allerloh 1B, * 3.1.1950, † 2.1.2006 Elisabeth Meerpohl geb. gr. Kohorst, Holunderweg 1, * 9.2.1915, † 4.1.2006 Anne Boretius geb. Vogt, Telbraker Str. 19, * 18.12.1962, † 19.3.2006 Bernard Thomann, Finkenstr. 15, * 17.2.1920, † 31.3.2006 Hedwig Instenberg geb. Brinkhus, Auf dem Horn 14, * 5.7.1928, † 12.4.2006

Anneliese Surmann, Dominikanerweg 70/Telbraker Str. 27, * 27.3.1920, † 17.4.2006

Bernhard Schulte, Tannenweg 5, * 25.7.1918, † 25.4.2006

Antonia Hellmann, Dobbenstr. 6/Speckendamm 1, * 28.9.1923, † 12.6.2006

August Stukenborg, Finkenstr. 18, * 4.11.1940, † 21.7.2006

Clemens Uptmoor, Bögel 2, * 13.12.1914, † 22.7.2006

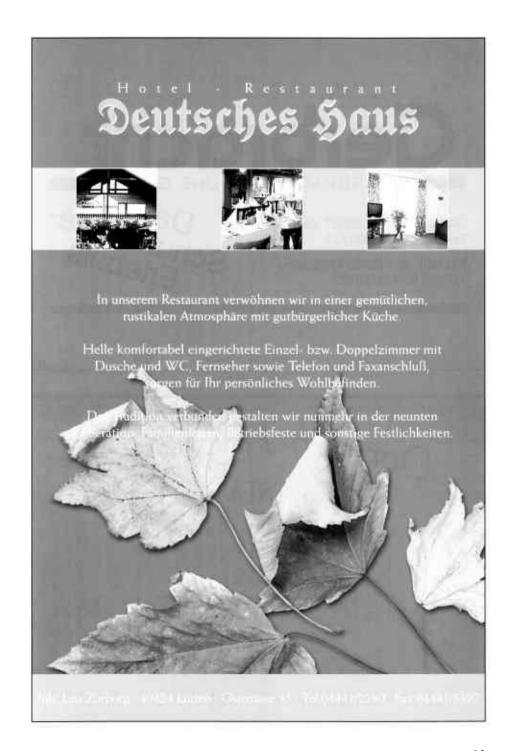
Maria Berding geb. Bruns, Bei Thesings Kreuz 3, * 27.3.1915, † 31.7.2006

Antonius Evers, Botenkamp 56, * 9.4.1938, † 6.9.2006

Lucia Windhaus geb. Niemann, In den Tangen 4, * 15.7.1936, † 10.9.2006 Frau Doris Lentz, Lattweg 108, * ??? , † 18.9.2006,

Clara Fraas geb. Kolhoff-Sandmann, Pickerhake 3, * 29.12.1919, † 8.11.2006

Herbert Rötepohl-Bahlmann, Fasanenstr. 12, * 21.6.1947, † 15.11.2006 Bernard Bahlmann, Telbraker Str. 6a, * 22.5.1933, † 29.11.2006 Josefa Warnking, Holzhausen 25, * 16.1.1929, † 13.12.2006



Gerbracht-schuhe GMBH

Große Str. 105 · 49377 Vechta Telefon 04441/921427

Kirchstr. 16 · 26169 Friesoythe Telefon 04491/2242

Das Schuhmode-Schuhmode-Schuhmode-

Dorftreff Holzhausen GASTSTÄTTE

Ein Haus für Familien & Vereinsfeste Ein Haus für gemütliches & erholsame Stunden mit

Clubraum bis zu 80 Personen Biergarten für schöne Sommerabende einem Platz mit Spielgeräten für die Kleinen

Öffnungszeiten: Mittwoch, Freitag, Samstag sowie Sonn- und Feiertage Sommermonate ab 16 Uhr · Wintermonate ab 17 Uhr

Für weitere Auskünfte rufen Sie uns an: DORFTREFF 0 44 41 / 8 25 76 (privat 68 73)

Geburtstagskinder 2006 (80/85/90/95 Jahre)

Die Jubilare erhielten vom Heimatverein einen von Hermann Warnking gedrechselten Teller mit einem Motiv der "Müse van Aite".

Agnes Anten, Telbraker Str. 8, * 4.1.1921
Ilse Gärtner, Jagdhornstr. 34, * 5.1.1921
Elisabeth Staggenborg, Grambergweg 4 / Bakum, * 19.2.1921
Angela Wempe, Im Kühl 7, * 1.3.1921
Wilhelmine Nüvemann, Schnepfenweg 4, * 26.3.1926
Maria Rolfes, Oyther Str. 103, * 20.4.1921
Elfriede Krüger, Habichtstr. 7, * 28.4.1921
Walter Schöne, Von-Elmendorff-Str. 33, * 26.8.1926
Helmut Müller, Finkenstr. 7, * 24.9.1926
Anny Dubielzyk, Habichtstr. 3, * 29.9.1921
Clara Gelhaus, In den Tangen 3, * 28.10.1921
Georg Klossok, Haferkamp 1, * 21.12.1926

Hinweis: Leider verfügen wir in der Regel nur über die Namen der Jubilare, die beim kath. Pfarrämter in Oythe gemeldet sind. Daher wären wir sehr dankbar, wenn uns auch die Geburtstagskinder mitgeteilt würden, die einer anderen Konfession angehören oder konfessionslos sind bzw. in einer anderen Pfarrgemeinde leben.

Goldene Hochzeit

08.08.2006: Alfred und Maria Fragge geb. Dasenbrock, Lattweg 98 18.09.2006: Josef und Paula Lamping, geb. Hellmann, Auf dem Horn 4

Goldenes Priesterjubiläum

05.03.2006: Pfr. Josef Draude, Endel

Goldenes Ordensjubiläum

28.10.2006: Schwester Regina Kuhlmann



Komfort. Ihr ständiger Reisebegleiter.

Das B-Klasse Aktivpaket mit attraktiver Sonderausstattung.

▶ Das B-Klasse Aktivpaket gibt Ihnen einen angenehmen Partner mit auf die Fahrt. Sein Name: Komfort. Mit dem Licht- und Sichtpaket zusätzlich zum Panoramadach ist er immer an Ihrer Seite. Gerne informieren wir Sie über die weiteren Sonderausstattungen

zum attraktiven Paketpreis. Und laden Sie herzlich zu einer Probefahrt ein.



Mercedes-Benz



49377 Vechta - Tel. (04441) 912 - 0 31582 Nienburg - Tel. (05021) 6015 - 0 28857 Syke - Tel. (04242) 9588 - 0 49356 Diepholz - Tel. (05441) 5958 - 0 27318 Hoya - Tel. (04251) 9353 - 0 49401 Damme - Tel. (05491) 9799 - 0

www.mercedes-anders.de anders@mercedes-anders.de

AnsprechpartnerInnen in Oythe

VfL Oythe: Claus Börgerding, 1. Vors., Tel. 2315 od. 82577 Ewald Tönjes, Leiter der Geschäftsstelle, Tel. 910362 Helmut Müller, Geschäftsführer, Tel. 6730

Bürgerschützenverein Kompanie Oythe: Helmut Middendorf, Kompanieführer, Tel. 5222

Kath. Kirchengemeinde St. Marien Ovthe: (bis 25.3.2007)

Pater Ulrich OP, Tel. 2419 Pfarrhaus od. Handy Nr. 0173/2192632 Pfarrbüro (Di. - Fr. 8.30 – 12.00 Uhr): Frau Monika Meyer, Tel. 2419

Vors. des Kirchenausschusses u. Provisor: Hans Holzenkamp, Tel. 6873

Thea Böske, Küsterin, Tel. 6371 u. Alexandra Brock, Tel. 83524

Ludger Riemann, Organist, Tel. 3381

Helmut Brock, Vors. des Pfarrgemeinderates (PGR), Tel. 83524

Kath. Frauengemeinschaft: Maria Ostendorf, 1. Vors., Tel. 3723

Kreis junger Frauen (kfd): Erika Beuse, 1. Vors., Tel. 2986

Handarbeitsgruppe: Thea Böske, Tel. 6371 Pfarrbücherei: Johanna Hasenkamp, Tel. 3413

Kindergarten Oythe: Mechthild Kenkel, Leiterin, Tel. 3060. Privat: 7131

Klosterkirche Vechta - Ev. luth. Kirchengemeinde:

Pfarrerin Hiltrud Warntjen (Vechta-West/Oythe), Tel. 921893

Pfarrsekretärin: Frau M. Hillebrand, Tel. 2307

Krankenbesuchsdienst: Elfriede Bramlage, Tel. 4489, Doris Meyer, Tel. 5183 und Thea Böske, Tel. 6371

Seniorenbesuchsdienst: Anni Dammann, Tel. 3461 und Uschi Böske, Tel. 7536

Krabbelgruppe – Frauen mit Kindern treffen sich: Elke Tegenkamp, Tel. 907983

Männergesangverein Frohsinn Oythe: Heinz Höne, 1. Vors., Tel. 7137 und Ludger Riemann, Dirigent, Tel. 3381

Kinderchor Oythe: Hans-Georg Schnabel, Dirigent, Tel. 7674

Frauenchor Oythe: Inge Höne, 1. Vors., Tel. 7137 und Karin Blömer, Dirigent, Tel. 71199

Marienschule Oythe: Ulrike Binder, Schulleiterin, Tel. 2158 – Privat: 84008 Werner Thomann, Hausmeister, Tel. 3696

Musikverein Oythe: Ralph Ellert 5438, 1. Vors., Tel. 5438 und Konstantin Riemann, Dirigent, Tel. 3381 und Heinrich Windhaus, Dirigent, Tel. 858387

Kolpingfamilie Oythe: Alfons Menke, 1. Vors., Tel. 6575

Soldatenkameradschaft Oythe: Theo Grieshop, 1. Vors., Tel. 81711

CDU-Frühschoppen: Heiner Dammann, Tel. 852330 u. Ralph Holzenkamp, Tel. 998919

Heimatverein Oythe: Georg Böske, 1. Vors., Tel. 3919

Dorfgemeinschaft Holzhausen: Hans Holzenkamp, Tel. 6873 Dorfgemeinschaft Telbrake: Ludger Menke, Tel. 859532 kfd-Singkreis "Voices 99": Elisabeth Averkamp, Tel. 84635 Sommerfestausschuss: Doris Klostermann, Tel. 81441 / Uwe Bünger, Tel. 81093

Schützenverein Im Kühl: Ulrich Wichmann, Tel. 859008

Dorfsportgemeinschaft Holzhausen: Bernd Holzenkamp, Tel. 83381 Förderverein Marienschule Oythe e.V.: Bernhard Middelkamp, 1. Vors., Tel. 4830

Jugendchor: Kristina Rötepohl-Bahlmann, Tel. 2231

Jugendtreff: Tobias Fraas, Tel. 3886 / Niclas Meyer, Tel. 917388 / Kathrin Zeglin, Tel. 979286 / Moritz Dartsch, Tel. 83429 / Johanna Diekmann, Tel. 3508 / Laura Bothe, Tel. 859202 / Philipp Schierholt, Tel. 4704

Veranstaltungskalender Oythe 2007

(geordnet nach Vereinen)

Ferien 2007/schulfreie Tage

Weihnachtsferien: bis So. 7.1.2007

Zeugnisse: 31.1.2007

Unterrichtsfreie Tage (Zeugnisse): Do. 1.2./Fr. 2.2.2007

Osterferien: Sa. 24.3. – Di. 10.4.2007 Unterrichtsfreie Tage: 28.4. – 1.5.2007

Unterrichtsfreie Tage (Himmelfahrt): Do. 17.5. – So. 20.5.2007 Unterrichtsfreie Tage (Pfingsten): Sa. 26.5. – Di. 29.5.2007

Sommerferien: Do. 19.7. – Mi. 29.8.2007 Unterrichtsfreie Tage: Mi. 3.10.2007 Herbstferien: Sa. 20.10. – So. 4.11.2007

Weihnachtsferien: Sa. 22.12.2007 - So. 6.1.2008

VfL Oythe

Vorsitzender: Claus Börgerding, Tel. 2315

14.01.07: "Champions-League und Olympiade der Vereine"

24.02.07: AH/AL-Abteilung: Kohlessen bei Sextro 20.04.07: VfL Oythe Mitgliederversammlung

24.06.07: Sparkassencup 26.08.07: Dorfpokal in Oythe

03.11.07: Sportlerball "Rot-Weiße-Nacht" bei Sextro

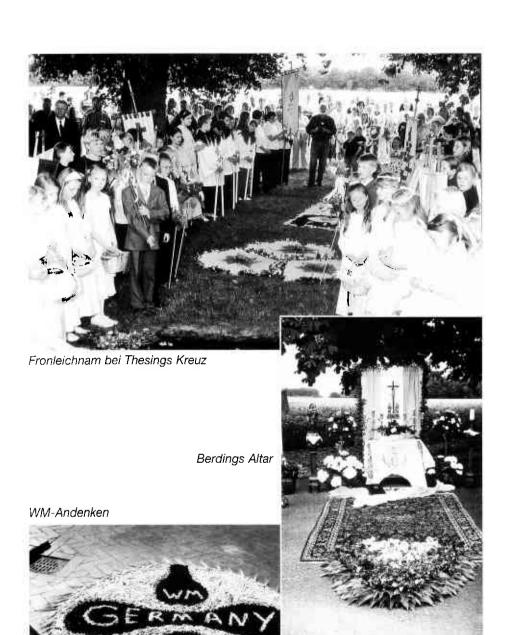
09.12.07: Nikolausfeier der VfL-Jugend

Dorfgemeinschaft Telbrake

Vorsitzender: Ludger Menke, Tel. 859532

31.03.07: Säuberungsaktion mit der Jägerschaft

11.08.07: Dorffest



<u>Die</u> Gaststätte in **Oythe**

in Oythe "3um Treffpunkt"

- gutes Essen in gemütlicher Atmosphäre
- Clubräume bis 80 Personen
- · täglich durchgehend warme Küche
- Biergarten Spargelessen Kohlessen

Inh. Rainer Hake
Oythe 20 · 49377 Vechta
Telefon 21 03 · Fax 92 13 48
zum_treffpunkt@freenet.de

Das Vereinslokal des VfL Oythe!

• Lieferservice für Ihre Feierlichkeiten zu Hause •

THEMANN GmbH

Schornsteinsysteme

Bei uns dreht sich alles um Schornsteine!

Wir liefern und montieren freistehende Schornsteinanlagen, doppelwandige Edelstahlschornsteine, Schornsteineinsatzrohre aus Edelstahl, Keramik und Glas. Wir berechnen Schornsteinquerschnitte nach DIN 4705.

Im Kühl 6 a · 49377 Vechta

Tel. 0 44 41 / 92 13 31 · Fax 0 44 41 / 92 13 32

Schützenverein "Im Kühl"

Vorsitzender: Ulrich Wichmann, Tel. 859008

03.03.07: Schützenparty 05.05.07: Maigang/Moorfahrt 26.-28.05.07: Schützenfest Hagen 15.-18.06.07: Schützenfest Vechta

30.06. - 01.07.07: Schützenfest auf dem Stoppelmarkt

28.07.07: Floßfahrt 16.-21.08.07: Stoppelmarkt

31.08. - 02.09.07: Schützenfest im Kühl 08.-10.09.07: Schützenfest in Lutten 02.11.07: Generalversammlung

24.11.07: Kohlgang

Schießen: Jeden ersten Freitag im Monat, 19.30 Uhr

Frauenchor "Frohsinn" Oythe

Vorsitzende: Inge Höne, Tel. 7137 22.01.07: Generalversammlung

16.02.07: Sänger- u. Musikerball bei Sextro

25.02.07: Lourdes-Andacht

24.06.07: Sängerbundesfest in Lüsche

Juli 2007: Ausflug

16.11.07: Kohlessen mit dem MGV

26.12.07: Singen in der Oyther Kirche (10.00-Uhr-Messe)

KFD - Frauengemeinschaft

Vorsitzende: Maria Ostendorf, Tel. 3723 02.02.07: Messe mit Frühstück

21.02.07: Aschermittwoch der Frauen im Antoniushaus

02.03.07: Weltgebetstag der Frauen aus Vechta in der Klosterkirche

13.03.07: Dekanatstag bei Sextro 21.03.07: Wallfahrt nach Lage

30.03.07: Kreuzweg mit der kfd-Gruppe

??.05.07: Maitour mit dem Rad

31.05.07: Messe – Fahrradtour mit Eisessen

Juni: Tages-Ausflug Höxter: Kloster Corvey, Weserfahrt, Porzellan-

manufaktur Fürstenberg

10.07.07: Landesfrauenwallfahrt nach Bethen

??.07.07: Mitarbeiterinnentag - Fahrradtour nach Goldenstedt

06.09.07: Messe – Vortrag von Dr. Markus Kornherr über Osteopathie

04.10.07: Messe - Vortrag von Herrn Waber-Ritschel "Kraft der

Gedanken u. Vorstellungen"

01.11.07: Generalversammlung

06.12.07: Adventsfeier

Soldatenkameradschaft Oythe

Vorsitzender: Theo Grieshop, Tel. 81711

Handarbeitsgruppe

Vorsitzende: Thea Böske, Tel. 6371

Jeden 1. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr Messe - anschließend Treffen im

Pfarrheim

Pfarrgemeinde St. Marien Oythe

Pater Ulrich OP, Tel. 2419 oder 0173/2192632

Hans Holzenkamp, Tel. 6873

01.01.07: Neujahrsempfang im Pfarrheim07.01.07: Sternsingeraktion/Dreikönigssingen

14.02.07: Seniorengottesdienst mit anschl. Karnevalsfeier 21.02.07: Aschermittwoch der Frauen im Antoniushaus

02.03.07: Weltgebetstag der Frauen

13.03.07: Dekanatstag der Frauen im Saal Sextro

21.03.07: Wallfahrt nach Lage

25.03.07: Amtseinführung des neuen Propstes u. Pfarrers. Neugründung

der Stadtpfarrei Vechta "St. Mariä Himmelfahrt. Fusion der drei

kath. Vechtaer Pfarrgemeinden

08.04.07: Osterfeuer nach der Abendmesse

15.04. u. 22.04.07: Erstkommunion 10.06.07: Fronleichnamsprozession

10.07.07: Landesfrauenwallfahrt nach Bethen

20.07.-27.07.07: Messdienerfreizeit im Harz

05.10.07: Erntedankfest ??.10.07: Kinderbibeltage

10./11.11.07: Tag des guten Buches - Pfarrbücherei

05.12.07: Der Nikolaus besucht die Kinder und die Senioren in Oythe

Seniorengruppe

Ansprechpartner: Anni Dammann, Tel. 3461 und Uschi Böske, Tel. 7536 Jeden 2. Mittwoch im Monat um 14.30 Uhr Messe mit anschließendem gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim.

Seniorenbesuchsdienst

Alle Senioren aus Oythe über 80 Jahre erhalten von der Pfarrgemeinde zu Ostern und zu Weihnachten ein Präsent und eine Grußkarte. Die Vorbereitungsgruppe trifft sich kurz vor Ostern bzw. Weihnachten. Näheres später.

kfd - Kreis junger Frauen

Vorsitzende: Erika Beuse, Tel. 2986 Kinderbibeltage im Oktober 2007

Singkreis "Voices 99"

Leitung: Elisabeth Averkamp, Tel. 84635

Treffen jeden 1. u. 3. Donnerstag eines Monats im alten Pfarrheim

Kindergarten Oythe

Leiterin: Mechthild Kenkel, Tel. 3060 od. privat 7131

19.02.07: Karneval im Kindergarten

07.03.07: Elternsprechtag 02.-05.04.07: Osterferien 30.04.07: geschlossen 18.05.07: geschlossen

Mai 07: Großelternnachmittag
Juni 07: Schultütenbasteln

Juni 07: Info-Abend für die neuen Eltern 05./06.07.07: Übernachtung der Vorschulkinder ??

23.07.-10.08.07: Sommerferien

Dorfgemeinschaft Holzhausen

Vorsitzender: Hans Holzenkamp, Tel. 6873

21.01.07: Seniorennachmittag im Dorftreff für Holzhauser Bürger 19.02.07: Grützwurstessen ab 16.00 Uhr im Dorftreff (Rosenmontag)

04.03.07: Skatturnier

16.03.07: Generalversammlung

01.05.07: Die Dorfgemeinschaft bietet allen Maigängern ein gepflegtes

Ausflugsziel

01.06.07: Maigang

14.07.07: Spanferkelessen 01.09.07: Moorwanderung

09.12.07: Skatturnier

Jeden letzten Mittwoch im Monat lädt die Dorfgemeinschaft zu einer Fahrradtour ein. Der Start ist jeweils um 14.00 Uhr beim Dorftreff. Gäste sind herzlich willkommen!!

Dorf-Sport-Gemeinschaft Holzhausen (DSG)

Vorsitzender: Ferdinand Hellmann, Tel. 5608

05.08.06: Sporttag

29.12.06: Generalversammlung im Dorftreff

MGV Frohsinn Oythe

Vorsitzender: Heinz Höne, Tel. 7137 24.02.06: Sänger- u. Musikerball

05.03.06: Goldenes Priesterjubiläum Pfr. Draude

16.04.06: Mitgestaltung des Hochamtes am 1. Ostertag

19.05.06: Maigang/Maifahrt

18.06.06: Fronleichnamsprozession

25.06.06: Sängerbundesfest in Langförden 10.08.06: Treffen auf dem Stoppelmarkt Münsterlandtag in Vechta-Ovthe

17.11.06: Gemeinsames Kohlessen von Frauen- und Männerchor

19.11.06: Volkstrauertag – Singen am Kriegerdenkmal

21.11.06: Generalversammlung

25.12.06: 1. Weihnachtstag - Mitgestaltung des Hochamtes

02.01.07: Jahresabschlussfeier für 2006

Bürgerschützenverein Vechta - Kompanie Oythe

Vorsitzender: Helmuth Middendorf, Tel. 5222

18.02.06: Kohlessen bei Sextro
28.04.06: Generalversammlung
13.05.06: Maigang/Maifahrt
16.-19.06.06: Schützenfest in Vechta
25.11.06: Kompanieball bei Sextro

Kolpingfamilie Oythe

Vorsitzender: Alfons Menke, Tel. 6575 22.01.06: Krippenfahrt (Bezirk)

28.01.06: 15.00 Uhr Boßeln, 18.00 Uhr Kohl- bzw. Wildessen bei Sextro

03.02.06: Kolping-Winterfest (Bezirk) in Bakum

05.03.06: Lichtbildervortrag vom Indienprojekt (Elisabeth Stork)

25.03.06: Landeswallfahrt nach Bethen
01.04.06: Altkleider- u. Altpapiersammlung
05.04.06: Seniorenkaffee im Kolpinghaus Vechta

26.04.06: Betriebsbesichtigung: Oldenburger Möbelwerkstätten oder

Firma Siemer

07.05.06: Generalversammlung – Beginn um 9.00 Uhr mit einer heiligen

Messe

20./21.05.06: Kolpingtag in Löningen

11.06.06: Fahrradtour (Bezirk) – Pfarrheim Maria Frieden

30.06.06: Maifahrt mit dem Fahrrad

16.07.06: Tag der Niedersachsen in Melle

10.08.06: Treffen auf dem Stoppelmarkt bei Oldehus (21.00 Uhr)

09.09.06: Ausflug vom Kolping u. Heimatverein

14.10.06: Altkleider- u. Papiersammlung

.....10.06: Filmnachmittag - Kolpingtag 1974 in Oythe

23.11.06: Gebetsaufruf in der Abendmesse, anschl. adventlicher Abend

03.12.06: Kolpinggedenktag 27.01.07: Kohl- u. Wildessen

Sommerfestausschuss

Vorsitzender: Stephan Bünger, Tel. 84523

16.04.06: Osterfeuer 26.05.-28.05.06: Sommerfest 12.11.06: Martinsumzug

Klosterkirche Vechta – Ev. luth. Kirchengemeinde

Pfarrer: Jörg Schlüter, Tel. 84252
Pfarrerin: Hiltrud Warntjen, Tel. 921893

10.09.06: Gemeindefest "Rund um die Klosterkirche"

Seniorenfrühstück: Jeden 1. Donnerstag im Monat, Frau Reiners-Homann,

Tel. 2606

Frauenhilfe: Alle 14 Tag Montag um 15.00 Uhr, Frau Haase, Tel. 852457 Mütterkreis: Jeden Mittwoch um 15.00 Uhr, Frau Cordes, Tel. 4410 Treffpunkt "Kreativ": Jeden 1. u. 3. Montag, Frau Kramer, Tel. 81870 Bibel- u. Gebetskreis: Jeden Donnerstag um 20.00 Uhr, Böhme, Tel. 5480 Elterngesprächskreis: Jeden 3. Sonntag um 20.00 Uhr, Byza, Tel. 81665 Wort des Lebens: Jeden 1. Montag, Dorothea Schlüter-Grotjahn, Tel. 852985 Gesprächskreis mit Deutschen aus Russland: Jeden 3. Donnerstag Bibelgesprächs- u. Hauskreis: Daniela u. Patrick Schwarz, Tel. 855743 Gruppe alleinerziehender Mütter u. Väter: Alle 14 Tage am Mittwoch um 20.00 Uhr

Musikverein Oythe

Vorsitzender: Ralph Ellert, Tel. 5438 09.01.06: Generalversammlung 15.01.06. SgH – VfL Oythe

24.02.06: Sänger- u. Musikerball bei Sextro

24.03.-26.03.06: Ausflug

09.04.06: Palmsonntagsprozession

16.04.06: Ostersonntag: Prozession, Osterfeuer

07.05.06: Musikerbundesfest in Bakum

27.05.06: Sommerfest – Jubiläumskonzert Frauenchor u. Musikverein

28.05.06: Festhochamt Sommerfest – anschl. Frühschoppen

18.06.06:Fronleichnamsprozession16.-19.6.06:Schützenfest in Vechta02.07.06:Schützenfest Stoppelmarkt

09.07.06 Schützenfest Lohne

10.08.06: Stoppelmarktseröffnungsumzug

01.-03.09.06: Schützenfest "Im Kühl"

22.09.06: Erntedankfest

04.11.06: Münsterlandtag in Vechta-Oythe

05.11.06: Gräbersegnung 12.11.06: Martinsumzug

19.11.06: Volkstrauertag – Kriegerdenkmal

24.12.06: Weihnachtliche Orgel- u. Blasmusik vor der Christmette 25.12.06: Gestaltung der Vorabendmesse zum 2. Weihnachtstag

Pfarrbücherei

Leiterin: Johanna Hasenkamp, Tel. 3413

11./12.11.06 "Tag des guten Buches"

Heimatverein Oythe

Vorsitzender: Georg Böske, Tel. 3919

29.01.06: Tag der offenen Tür in der Heimatstube21.02.06: Tagung des Kreisheimatbundes in Kroge

26.02.06: Fastnachtswanderung in Damme

26.02.06: Tag der offenen Tür in der Heimatstube

04.03.06: Delegiertentag des Heimatbundes in Löningen 06.03.06: Mitgliederversammlung 19.30 Uhr Sextro

18.03.06: Bücherbörse der Oldenburgischen Landschaft in Ramsloh

26.03.06: Tag der offenen Tür in der Heimatstube

25.-28.05.06: Studienfahrt des Heimatbundes nach Ostflandern

28.05.06: Sommerfest – Bilderausstellung

23.06.06: Fahrt zum Ziegelei-Museum in Daren mit Anmeldung

24.06.06: Desum-Gerichtsverhandlung in Emstek

09.07.06: Tag der offenen Tür 30.07.06: Radwanderung

09.09.06: Ausflug Heimatverein/Kolping und Interessierte

16.09.06: Wanderfahrt des Heimatbundes nach Schaumburg-Lippe

03.10.06: Große Radwanderung

14.10.06: Beiratssitzung des Heimatbundes in Bühren

29.10.06: Thomasmarkt-Wanderung in Vechta

01.11.06: Hinweis: Terminkalender 2007

04.11.06: Münsterlandtag des Heimatbundes in Vechta-Oythe

12.11.06: "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube

17.12.06: Tag der offenen Tür (Weihnachtsmarkt in Oythe)

29.12.06: Üben der Silvestersänger

Landjugend Oythe

Ansprechpartnerin: Kristina Rötepohl-Bahlmann, Tel. 2231

Jugendtreff der Kirchengemeinde

Ansprechpartner: Daniel Richter, Tel. 907485

Die Gruppenleiter treffen sich jeden 1. Dienstag im Monat im neuen Pfarrheim. Interessierte sind herzlich willkommen!

Marienschule Oythe

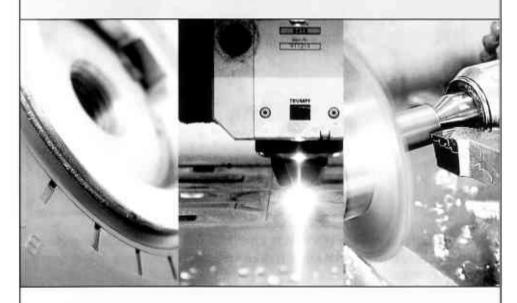
Rektorin: Ulrike Binder, Tel. 2158 / Privat: 84008

Hausmeister: Werner Thomann, Tel. 3696

14.07.06: Schulfest



Made by Holzenkamp. Made by Stanitech. Made by Warnking. *Made in Germany*.



Das sind die Firmen aus dem Reho-Unternehmensverbund. Wir nutzen deren KnowHowbei der Beratung, Planung und Fertigung unserer Produkte. Dabei profitieren wir von der Komperenz in Sachen CNC-Blechbearbeitung und Oberflächentechnik bei Stanitech, den Fähigkeiten eines flexiblen und hochmotivierten Teams von Spezialisten bei Holzenkamp und dem profunden Wissen und der jahrelangen Erfahrung aus dem Maschinen- und Anlagenbau im Bereich Torf und Substrate bei Warnking. Ein leistungsfähiger Verbund von Spezialisten. Im Dienste unserer Kunden. Fordern Sie uns!

Holehausen 16 - 49377 Vechta - Tel. (0 44 41) 99 89-0 - Fax 8 29 41

Energieverbrauch im Haus: Sparen, wo sparen lohnt.

Fast 90% Ihres häuslichen Energie verbrauchs hängen mit dem Wärmebedarf zusammen. Gerade wenn die Haustechnik in die Jahre kommt, bieten sich oft ungeahnte Einsparmöglichkeiten. Wir von S+H zeigen Ihnen Möglichkeiten auf, um sinnvoll zu investieren.



Ihre Gebäudeenergieberater HWK und Bad- und Heizungshandwerker von SHED beraten Sie gerne und freuen uns, wenn wir Ihnen beim sparen helfen können.



Vechta 04441-9222 - 0 Visbek 04445-9624 - 0

www.sundh.de

Langförden 04447-9624 - 0

Sonntag=Schautag 14.00 - 18.00 Uhr S+H Vechta GmbH, Vechtaer Marsch 2, 49377 Vechta

Kommunionkinder





Wer Gutes liebt und Frisches mag – bei uns zu haben jeden Tag!



Oythe 2-4 · 49377 Vechta · Telefon 0 44 41 / 22 70



Höhepunkte des Jahres 2006 für den Heimatverein

- 1. Anton und Monika Meyer organisierten in bewährter Form die Rad- und Wanderfahrten.
- a) 26.02.06: Fastnachtswanderung in Damme ca. 20 Wanderer aus Oythe
- b) 23.06.06: Besuch im Ziegeleimuseum auf Gut Daren. 21 Heimatfreunde trafen sich am Freitagabend um 18.00 Uhr auf Gut Daren. Baron von Frydag erläuterte zunächst die Geschichte des Hauses Daren. Bei der anschließenden Führung hatte er sehr aufmerksame Zuhörer. Überrascht zeigten sich alle von der Vielfalt der Exponate, die der Herr Baron mit sehr viel Leidenschaft und Kenntnis zusammengetragen hat. Friederich Grüterich hatte für das Museum einige Exponate mitgebracht, die Herr Baron dankbar annahm. Anton Meyer bedankte sich mit einem Oyther Krug für die informative und gelungene Führung. Um 19.30 Uhr fuhren alle zum Grillen auf dem Dorfplatz in Telbrake. Theresia, Thomas und Günther Höne hatten alles bestens organisiert, so dass bei angenehmen Temperaturen der Abend in Telbrake noch lang wurde.
- c) 30.07.06 Radtour nach Calveslage Big Dutchman Bei idealen Bedingungen machten sich 35 Radfahrer auf den Weg zum Betrieb Big Dutchman in Calveslage. Seniorchef Josef Meerpohl führte uns durch den von ihm in den 50er Jahren aufgebauten Betrieb mit heute ca. 1100 Arbeitsplätzen. Nach Kaffee und Kuchen erwartete uns Frau Meerpohl in ihrer privaten Gartenanlage, die sie uns mit viel Liebe zur Natur erläuterte. Mit einem "Absacker" verabschiedete Familie Meerpohl die rundherum zufriedenen Gäste.
- d) 09.09.06: Tagesausflug zur Landesgartenschau nach Winsen/Luhe Gemeinschaftsveranstaltung von Kolping und Heimatverein. Schon um 7.30 Uhr am Samstagmorgen fuhr der Bus ab in Richtung Hamburg. Als Organisator konnte Alfons Menke 37 Teilnehmer begrüßen. Nach der Ankunft in Winsen/Luhe gab es zunächst für alle "Frühstück am Bus", das Alfons und seine Helferlnnen schmackhaft zusammengestellt hatten. Nach der Stadtführung durch die historische Altstadt blieb viel Zeit für einen Stadtgang und den Bummel durch die Gartenanlagen, die sehr ideenreich stadtnah angelegt waren. Beeindruckt waren alle von der Vielfalt der Blumen und von den unterschiedlichen Bereichen in dem weitläufigen Park, der aus einem verwilderten Schrebergartengelände hervorgegangen ist. Um 19.30 Uhr kamen wir glücklich und zufrieden wieder in Oythe an. Danke Alfons!
- e) 03.10.06: Große Radtour nach Elsten Cappeln Schwichteler Nach dem Treffen um 9.30 Uhr entführte Anton Meyer 50 (!) Radfahrer über Bakum – Lüsche – Elsten zum Hof Averesch. Frau Berges stellte die Geschichte ihres Hofes vor und leitete uns durch den wunderschönen



Besuch auf dem Hof Averesch (Fam. Berges) in Elsten

Bauerngarten, der viel Anerkennung fand. Auf der Diele des alten Bauernhauses servierte das Küchenteam um Monika Meyer ein schmackhaftes Mittagessen. Auf der Fahrt nach Cappeln begleiteten uns die beiden Gästeführerinnen Frau Quatmann und Frau Oldiges, die an mehreren Haltepunkten Erläuterungen zu ihrem Heimatort gaben und uns auf Schleichwegen zur Kirche in Cappeln lenkten. Bei der Besichtigung fand die nahezu komplette Einrichtung im neugotischen Stil viel Anerkennung; sie hat die "Bilderstürmerzeit" Ende der 60er Jahre des 20. Jh. gut überstanden. Um 16.00 Uhr reichten uns die Schwestern in Schwichteler selbstgebackenen Kuchen und führten uns danach durch das Haus. Auf dem Heimweg erwischten uns noch auf den letzten Metern einige Regentropfen, so dass die anschließende Nachbesprechung im Gasthaus Treffpunkt ein wenig länger dauerte. Danke an Monika und Anton!!

- f) 29.10.06: Thomasmarktwanderung
- g) 07.10.06: Vorstandsfahrt nach Quakenbrück Eberhard Thun hatte für den Vorstand und die PartnerInnen eine Fahrt in die alte Burgmannsstadt Quakenbrück vorbereitet. Vor Ort stand am Nachmittag zunächst eine ausgiebige Stadtführung mit Besuch der altehrwürdigen Silvesterkirche auf dem Programm. Der Besuch im Heimatmuseum mit den vielen kleinen Abteilungen am Marktplatz ließ unsere Herzen höher schlagen und gab uns viele Anregungen für unsere Arbeit. Der Tag klang aus mit einem Gemeinschaftsessen in der Gaststätte "Heimatstube". Quakenbrück ist immer eine Reise wert, zumal es vor unserer Haustür liegt. Danke, Eberhard!
- h) Der Höhepunkt des Jahres war der Münsterlandtag am 4.11.06 in Vechta.
- i) Theaterstück "Dat is dei reinste Kinnerkraom"
- j) Aufstellung des Torbalkens aus dem alten Pfarrhaus von 1711 in der Heimatstube.
- k) Ausstellung "Drunter und Drüber Kleidung 1850 1960"
 Ausführungen zu h) bis k) in gesonderten Beiträgen.

Frisch und gut. Pilze aus aidoldenburg

Und dass obendrein der Preis stimmt, versteht sich von selbst. Rufen Sie Hannes Lücker an - wir Frische, Qualität und marktorientierter Service – das sind die drei Grundpfeiler unseres Vermarktungskonzeptes als Anbieter von frischen Champignons. Wir vertreiben die Pilze von drei max. 10 km entfernten Familienbetrieben, deren Züchter für hervorragende Qualität und Tagesfrische bürgen. Darüber hinaus sind Austernpilze, Shii-Take sowie Pifferlinge und Blaubeeren im Frischeangebot. machen Ihnen gern ein Angebot!

Tel. (0 44 73) 94 12 12 · Fax (0 44 73) 94 12 23 · h.luecker@wkv-online.de Weiße Köpfe Vertriebs GmbH · Wilhelm-Bunsen-Str. 18 · 49685 Emstek



Frische deutsche Champignons



Auch was alt ist ist heute noch gefragt.



SCHUMACHER

- Heizung I Lüftung I Sanitär
 Kundendienst I Bauklempnerei
- **► SCHUMACHER GmbH**
- Tel. 0 44 41 40 45

SEIT ÜBER 100 JAHREN

Münsterlandtag am 4.11.2006 in Vechta

Der Höhepunkt des Vereinsjahres war die Organisation und Gestaltung des Münsterlandtages – der zentralen Jahreshauptveranstaltung des Heimatbundes für das Oldenburger Münsterland (Heimatvereine der Lkr. Vec und Clp). Das Vormittagsprogramm hat den Charakter einer Kundgebung, zu der die Vertreter der Gemeinden, der Kreisverwaltungen, der Heimatvereine, Politiker der verschiedenen Gremien und sonstige Interessierte zusammenkommen. Dazu gehören in der Regel ein Vortrag mit Grundsatzcharakter und evtl. Ehrungen von Personen, die sich in besonderer Form um das Oldenburger Münsterland verdient gemacht haben. Nach dem Mittagessen wird den Gästen während einer Busfahrt die Gemeinde bzw. die Stadt vorgestellt. Am Nachmittag gibt es für alle Interessierte ein Kulturprogramm, das von der jeweiligen Gemeinde bzw. Stadt oder dem örtlichen Heimatverein ausgerichtet wird.



Hanni Lohmann und Sefi Steinhaus



Käthe Stukenborg

Im Vorfeld trafen sich Georg Böske und Anton Meyer vom Heimatverein Oythe und Herr Dr. Käthler und Herbert Fischer von der Stadt Vechta alle 4 Wochen – alle 8 Wochen stießen die Vertreter des Heimatbundes für das Oldenburger Münsterland, Herr Havermann (Geschäftsführer) und Frau Berna Sassen dazu. Die Rollenverteilung war geklärt. Die Stadt Vechta trat als Veranstalter auf und war für den gesamten Ablauf zuständig. Während der Heimatbund sich um das Vormittagsprogramm sorgte, übernahm der Heimatverein Oythe die Gestaltung des Nachmittagsprogramms und andere Dienste. Die Stadt Vechta überreichte allen Gästen ein Buch, in dem auf 180 Seiten die Entwicklung der Stadt Vechta in den letzten Jahrzehnten vorgestellt wird. Dafür hatten die Autoren kostenlos ihre Beiträge geliefert.



Theater-AG der Marienschule mit Heiner Lamping



Vizepräsident Hartmut Frerichs bedankt sich bei den Aktiven

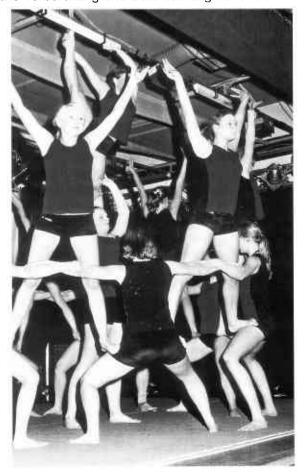
Präsidentin Hildegard Kronlage und Landrat Albert Focke begrüßten die Gäste. Bürgermeister Uwe Bartels stellte gekonnt die Stadt Vechta vor. Festredner war der Nieders. Kultusminister Busemann. Im Vorlesungsstil sprach er 45 Minuten zu den Gästen aus Politik und Verwaltung, die vermutuch eher konkrete Aussagen zur "Region Oldenburger Münsterland" erwartet hatten als bekannte Ausführungen zum Thema Schule. Aus didaktischer und methodischer Sicht waren viele enttäuscht. Prof. Dr. Ottenjan hielt in bewährter Form die Laudatio auf den langjährigen Bundestagsabgeordneten (29 Jahre) Manfred Carstens aus Emstek, der in seiner langen Tätigkeit die Entwicklung der Region in den letzten 30 Jahren maßgeblich beeinflusst hat. Zum Mittagessen um 12.35 Uhr gab es eine schmackhafte Vizebohnensuppe, die von vielen zu schnell und überhastet eingenommen wurde, weil sie Angst um ihren Platz in den Bussen hatten. Nach der Informationsfahrt durch die Stadt Vechta - Langförden konnte aus Zeitgründen nicht angefahren werden - empfing der Musikverein Oythe die Gäste um 15.00 Uhr im Waldhof. Nach Kaffee und Kuchen begrüßten Frau Präsidentin Hildegard Kronlage und Bürgermeister Uwe Bartels wiederum die Gäste, da viele neue dazugekommen waren. Um 15.40 Uhr startete das Nachmittagsprogramm, das der Heimatverein Oythe mit den einzelnen Gruppen exakt abgesprochen hatte. Bei den Generalproben waren die Planer sehr davon angetan, wie flexibel die einzelnen Gruppen mit ca. 180 Aktiven sich auf die örtlichen Gegebenheiten einstellten, zumal der Platz auf der Bühne sehr begrenzt war. Ein Lob gilt den 500 Gästen im Saal, die während des Programms sehr gut zuhörten und sehr viel Beifall spendeten. Heiner Lamping führte professionell ..mal Hoch mal Platt" durch das sehr abwechslungsreiche Programm. Die Kinder der Marienschule Oythe begannen mit "Die Müse van Aite", wobei sie durch ihre plattdeutsche Textsicherheit auffielen. Der Chor Voices 99 sang u.a. auch zum 1. Mal ein plattdt. Lied. Hanni Lohmann und Sefi Steinhaus brachten mit ihrer Show den Saal zum Lachen. Die Akrobatikgruppe des SFN Vechta ließ manchem den Atem Stocken - lang anhaltender Beifall war der Lohn. Ein sehr gutes Bild gaben auch die SängerInnen des MGV Frohsinn Oythe und des Frauenchores ab. Für Stimmung sorgten die jungen Damen der VCC Tanzgruppe, dabei fiel die mehrfache Weser-Ems-Meisterin Marie Menslage besonders auf. Den krönenden Abschluss des Nachmittagsprogramms lieferte Käthe Stukenborg mit dem Blick in vergangene Zeiten "Wie dat früuer so wör", die in ihrer sehr ruhigen Art das Leben auf dem Lande auf den Punkt brachte. Zum Finale versammelten sich alle Aktiven auf der Bühne (ein wunderschönes Bild), um mit dem Lied "Heil Dir, o Oldenburg" das Nachmittagsprogramm um 17.50 Uhr ausklingen zu lassen. Zuvor hatte Vizepräsident Hartmut Frerichs sich bei allen Aktiven, bei der Stadt Vechta und besonders bei den Verantwortlichen des Heimatvereins Oythe für das gelungene Kulturprogramm bedankt und alle zum Münsterlandtag 2007 nach Cloppenburg eingeladen.

Viel Lob gab es nach der Veranstaltung für die Zusammenstellung des Programms und für die exakte Durchführung. Die Stadt Vechta hat an diesem Tag ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt, wobei die Bewohner des Stadtteils Oythe wiederum ihre zupackende Art und Kreativität bei der Bewältigung von Aufgaben und ihr Organisationstalent vor Augen führten. "Wat dei Aiter maokt, dat klappt!!!"

Der Heimatverein Oythe bedankt sich natürlich bei allen Aktiven, die ohne nach einem "Lohn" zur fragen, sofort zugesagt und ihre volle Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt haben. Ein besonderer Dank geht an Bürgermeister Uwe Bartels, der uns jegliche Unterstützung hat zukommen lassen, so dass wir allen Aktiven noch ein Geschenk machen konnten. Vorbildlich war die Zusammenarbeit mit Herrn Dr. Käthler und Herrn Fischer von der Stadtverwaltung Vechta, die oft unbürokratisch einsprangen und sich vorbildlich teamfähig zeigten. Die Vorbereitung und Durchführung hat uns allen

sehr viel Spaß gemacht!!!! Eine weitere aute wir vermelden: können Anita Böging hatte sich um die Dekoration der Tische und der Bühne aekümmert. Sie machte den Vorschlag, ob man nicht die Sträuße auf den Tischen gegen eine kleine Spende für den Sozialdienst Katholischer Frauen anbieten sollte. Wider Erwarten war dies ein voller Erfola: 272.50 Euro sind dabei zusammengekommen ansonsten wären die Sträuße in der Tonne gelandet.

Dank an alle Spender!!



Akrobatikgruppe des SFN Vechta



49377 VECHTA Falkenrotter Straße 179 · Telefon 04441/909-0

DAS ALLES UND NOCH MEHR! Wir sind für Sie da! Mo.-Fr. 9.[∞]-19.[∞] Uhr Sa. 9.[∞]-18.[∞] Uhr Direkt an der B 69

HH Heizung + Sanitär KUNDENDIENST

Robert-Bosch-Straße 16

49377 Vechta

Telefon 0 44 41 / 9 24 80 · Telefax 0 44 41 / 92 48 10

Energietechnik · Lichttechnik · Notstromanlagen Hospitaltechnik · IT-Technik · Gefahrenmeldeanlagen Einbruch-/Brandmeldeanlagen · Lichtrufanlagen Elektroakustik · Datennetzwerke · Elektrofachgeschäft Kundendienst

LAMPING SYSTEMTECHNIK

Bremer Str. 8-10 · 49377 Vechta

Telefon: 0 44 41 / 22 62 oder 40 25 · Telefax: 0 44 41 / 8 46 33

Ihr Handwerksbäcker vor Ort

seit über 50 Jahren

Stadtbäckerei





Sterne-Bäckerei

- 49377 Vechta, Bremer Tor 11, Tel.: 26 66
- im Famila-Center Vechta, Tel.: 97 82 00
- Theodor-Heuss-Straße 48, Tel.: 27 44
- Falkenweg 34, Tel.: 85 35 41
- Jagdhornstraße 36, Tel.: 8 36 19

Unsere Heimatstube mit Ortsarchiv 2006

- Erfreulicherweise finden jeden Donnerstag Besucher den Weg in die Heimatstube. Einige bringen Akten, Bilder, Kleidung usw. mit, andere suchen nach Vorfahren in den Kirchenbüchern, einige interessieren sich für die jeweilige aktuelle Ausstellung oder wollen einfach nur "schnacken". Jeder ist bei uns jeden Donnerstag von 17.00 – 19.00 Uhr willkommen. Außerhalb dieser festen Besuchszeit stehen wir auch zur Verfügung – Ansprechpartner: Hermann Warnking (Tel. 3825) und Georg Böske (Tel. 3919). Gerne angenommen wird die Heimatstube auch aus Anlass von Klassentreffen und Familienfesten.
- 2. Der Höhepunkt des Jahres 2006 war die Ausstellung "Drunter und Drüber Kleidung von 1850 1960", die seit November 2005 schon viele Besucher angelockt hat. Anita Böging und Marie-Luise Riemann hatten die Ausstellung mit viel Liebe zum Detail erstellt. Sie ist erst im Oktober wieder abgebaut worden. Während des Jahres sind uns viele weitere Kleidungsstücke übergeben worden.
- 3. Friedhelm Laumann hat alle "alten" Bücher (bis 1965) aus den verschiedensten Bereichen auf dem Dachboden der Marienschule einsortiert. Jetzt beginnt die Feinarbeit, dabei wird er unterstützt von Hermann Warnking aus Cloppenburg. Wenn die Arbeit abgeschlossen ist, soll die Bücherei an einem "Tag der offenen Tür" vorgestellt werden (vermutlich 2008).
- Die Bücher zur Regionalgeschichte (Lkr. Vec u. Clp, Plattdeutsch, Oldbg.) befinden sich auch weiterhin in der Heimatstube, damit sie den Besuchern dauerhaft zur Verfügung stehen. Karl-Heinz Schoofs wird diese Bücher mit dem PC erfassen, der uns von der Familie Nigrin zur Verfügung gestellt worden ist. (Danke!!). Wir haben uns ein Programm angeschafft, das auch in der Pfarrbücherei und in der Heimatbibliothek mit Erfolg eingesetzt wird. Eine Einweisung bzw. Schulung hat K.H. Schoofs in Münster besucht. Diese Arbeit wird noch Jahre dauern. Das Ziel ist die Erstellung eines Bestandsverzeichnisses für die Bücher.
- 5. Für die Heimatstube hat uns K.H. Schoofs zwei Schreibtischstühle als Spende der Firma Exxon Mobil besorgt. Danke!
- 6. Hermann Warnking (Clp), der den umfangreichen Aktenbestand betreut, ist nachdem er für alle Aktenordner ein Inhaltsverzeichnis erstellt hat nun dabei, mit Hilfe von Stichworten ("Schlagworten") die Inhalte der Akten zu erfassen. Dafür suchen wir noch einen PC-kundigen Mitarbeiter, der die "Schlagworte" eingibt. Wer hat Interesse? Diese Arbeit ist langwierig, aber für die Zukunft unerlässlich, wenn wir mit dem Aktenbestand "effektiv arbeiten" wollen.

- 7. Bernhard Hoin und Matthias Janssen digitalisieren mit sehr viel Ausdauer den Fotobestand, zunächst die "alten" Bilder. Für das Sommerfest 2006 hatten sie ca. 500 Dias aus den letzten 30 Jahren (Frauenchor, Sommerfest, Musikverein) digitalisiert, so dass auf dem Sommerfest eine Power-Point-Präsentation möglich war. Danke an den Musikverein für das nette Geschenk für die Arbeit.
- 8. Im Jahre 2007 soll der winterfeste Ausbau des restlichen Dachbodens auf der Marienschule abgeschlossen werden. Viel Arbeit ist von Markus Höne und seinen Helfern schon erledigt worden, so dass der "Spitzboden" schon genutzt werden kann. Nach Beendigung der Arbeiten sind die vielen Gegenstände themenmäßig zu sortieren. Dies wird noch viel Zeit in Anspruch nehmen. Wer will dabei mithelfen? Dank an unsere Schulleiterin Ulrike Binder für ihre Geduld!!
- 9. Unseren Bestand an Großgeräten haben wir im Hinblick auf Nutzbarkeit durchsortiert. Die brauchbaren Maschinen, die seit Jahren in der Stallanlage Berding standen, haben wir am 11.11.06 in die Scheune von Franz Hellmann transportiert. Dank an Bernd Berding und Karl-Heinz Bocklage für die kostenlose Überlassung der Stallanlagen und an Franz Hellmann für die freundliche Aufnahme. Ein Teil der Geräte wird vermutlich 2007 an Aloys Meyer aus Lutten ("Olandhof") unter der Bedingung abgegeben werden, dass sie hergerichtet und auch praktisch eingesetzt werden. Es ist keinem geholfen, wenn Geräte ungenutzt herumstehen. Wenn eine angemessene Nutzung möglich erscheint, stellen wir auch sonst gerne Geräte zur Verfügung. Es kann nicht unser Ziel sein, ein kleines Museumsdorf aufzubauen, zumal im Umfeld solche Einrichtungen vorhanden sind. Unser Ziel ist die Rettung erhaltenswerter Geräte.
- 10. Georg Fortmann aus Lutten hat uns Bücher, Gegenstände usw. übergeben, die im Zusammenhang mit Haussammlungen aufgetaucht sind. Achten Sie bitte bei Papiersammlungen und Haushaltsauflösungen auf "alte Sachen". Für uns sind sie oft wertvoll. Wir freuen uns noch mehr, wenn wir im Vorfeld von Haushaltsauflösungen schon angesprochen werden. Denn oft ist es so, dass die Eigentümer gar nicht wissen bzw. ahnen, was alles für uns wichtig sein kann.
- 11. Andreas Kathe (Dinklage) und Antonius Wolking haben uns viele Aufnahmen vom Münsterlandtag 2006 zur Verfügung gestellt. Danke.
- 12. Heinz Lammers, Füchteler Str. hat uns sehr schöne Postkarten aus den 20er Jahren und Akten seines Großvaters Theodor Meistermann überlassen. Danke!
- 13. Willi Germer hat die Sanierung und Aufstellung des Türbalkens des alten Oyther Pfarrhauses von 1711 in der Heimatstube organisiert. Zurzeit restauriert er eine über 200 Jahre alte Kommode aus der alten Sakristei, die in alle Einzelteile zerlegt ihm übergeben worden war.

- 14. Mitarbeiter in der Heimatstube
 - a) Hermann Warnking Oythe: Totenbilder, Zeitungsausschnitte, Beschriftung
 - b) Hermann Warnking Cloppenburg: Erfassung aller Akten usw.
 - c) Friedhelm Laumann: Betreuung des Buchbestandes, Postkarten usw.
 - d) Anita Böging, Marie-Luise Riemann: Kleidung, Porzellan
 - e) Willi Germer: Möbel
 - f) Bernard Hoin und Matthias Janssen: Fotoarchiv
 - g) Dirk Meiners: Fotoarchiv und Unterlagen aus Lutten
 - h) Werner Thomann: Magazine auf der Marienschule
 - i) Familienforschung: Matthias Janßen
- 15. Wir suchen Mitarbeiter für spezielle Aufgaben:
 - a) Beschriftung von Sachgegenständen, Büchern usw.
 - b) Pflege, Aufarbeitung von Kleingeräten, Rädern usw.
 - c) Ordnungsmaßnahmen auf dem Dachboden der Marienschule und in der Scheune von Franz Hellmann
 - d) Eingabe von "Schlagwörtern" in den PC inhaltliche Erfassung des Aktenbestandes
 - e) Durchsicht aller OV-Ausgaben Kopie der Beiträge aus Oythe!!
- 16. Für das 1. Halbjahr 2007 ist keine neue Ausstellung vorgesehen, da die letzte Ausstellung erst im Oktober abgebaut worden ist, und wir zurzeit dabei sind das Archiv aufzuräumen. So wird es im 1. Halbjahr 2007 auch keinen "Tag der offenen Tür" geben.



Die Oyther Sternsinger







EDV-Schulungs-Zentrum

Doris Fangmann • Gerda Neumann GbR

EDV-Grund- und Aufbaukurse Windows 98 Word Excel

Access PowerPoint Tastaturschreiben Internet Homebanking

Firmenschulungen

Spezielle Kurse für die höhere Altersgruppe

↓ Individuelle EDV-Schulungen

↓ Schreib-Service

∔ Gestaltung

Wenn Sie zufrieden sind, sind wir es auch!

49429 Visbek • Visbeker Damm 24 Telefon: (0 44 45) 96 16 06 Telefax: (0 44 45) 77 00

E-Mail: info@edv-schulungs-zentrum.de







Gebr. Rohenkohl

Immer im Dienste der Landwirtschaft

Gebr. Rohenkohl GmbH

49377 Vechta Holzhausen Grambergweg 2 Telefon 04441/6771 Fax 04441/851327

Theatergruppe – "Dei Theaoter-Müse van Aite"

Zu Beginn des Jahres trafen sich die Mitglieder der Theatergruppe in der Heimatstube, um in einer offenen Aussprache die Rahmenbedingungen für die Arbeit in den kommenden Jahren zu besprechen. Dies war die erste Generalversammlung seit der Neugründung unter dem Dach des Heimatvereins 1993. Viele Unstimmigkeiten und Fragen konnten geklärt werden. Die Arbeit in der Gruppe wird in Zukunft auf mehrere Schultern verteilt: 1. Vors. Hermann Warnking, 2. Vors. Maria Warnking (Holzhausen), Kassenwart Ludger Brackland, Spielleiter Stefan Taphorn, Schriftführer Kerstin Wichmann. Mit der Familie Agnes u. Günther Westerkamp schlossen die Verantwortlichen einen Mietvertrag über die Nutzung der Diele während der Theatersaison ab.

Die Theatersaison begann am 28.7.06 mit einer Radtour und anschließender Grillparty in der Gaststätte "Zum Treffpunkt". Stefan Taphorn stellte sein mit Spannung erwartetes Stück "Dat is dei reinste Kinnerkraom" vor. Die Besetzung der Rollen konnte schnell geklärt werden.

Schon am 7.8.06 trafen sich die Aktiven, um mit den Sprechproben zu beginnen. Anfang September bauten Georg Rohenkohl, Otto Möller, Heinrich Thöle. Heinz Warnking, Hermann Peetz, Andreas Lohmann und Hermann Warnking die Bühne auf. Zur 1. Theaterprobe mit anschließendem Pilzessen trafen sich 32 Mitglieder am 5.10.06 auf Westerkamps Diele. Alle waren begeistert von dem neuen Stück und den leckeren Pilzen von Hannes Lücker, Stefan Warnking entwarf das Theaterplakat, die Handzettel und die Eintrittskarten, die er und Hannes Lücker bezahlten. Um den Kartenvorverkauf kümmerten sich Ludger Brackland und Hermann Warnking. Nach 33 Übungsabenden mit je 3 Std. konnte es losgehen. Ovthe erlebte zum 3. Male die Premiere eines Theaterstückes aus der Feder von Stefan Taphorn. Die sechs Aufführungen waren alle ausverkauft (850 Zuschauer). Vielen Theaterfreunden musste eine Absage erteilt werden. An zwei Sonntagnachmittagen servierten die TheaterspielerInnen Kaffee und Kuchen, den die Theatergruppe bzw. die Mitglieder des Vorstandes des Heimatvereins zur Verfügung stellten. Für den Ablauf und die vielen Besorgungen übernahm Maria Warnking (Frau des 1. Vors.) die Verantwortung. Um den reibungslosen Ablauf auf dem Hof Westerkamp bemühten sich Georg Rohenkohl und Otto Möller. Ulrike Pulsfort übernahm die Reinigung der Toilettenanlage. Den Thekendienst erledigten profimäßig Mechthild und Rainer Sieve.

Die Theaterspieler Günther Lücker, Hannes Lücker, Ulrich Wichmann, Josef Warnking, Birga Hellmann, Sandra Grefenkamp und Kerstin Wichmann erhielten für ihre gelungenen Aufführungen sehr viele positive Rückmeldungen. Die Zuschauer aus dem näheren und weiteren Umkreis gingen



"Dei Theaoter-Müse van Aite

sehr gut mit und sparten nicht mit Beifall. Dank an alle Aktiven auf und hinter der Bühne. Elfriede Peetz sorgte für das richtige "Outfit", und Sandra Brackland half im "Kasten", wenn der Text einfach weg war! David Lücker verkaufte im Eingangsbereich Würstchen an die hungrigen Zuschauer.

Nach der letzten Vorstellung bedankten sich alle bei der Familie Westerkamp. Agnes Westerkamp erhielt von Stefan Taphorn einen Blumenstrauß und alle SpielerInnen eine rote Rose. Nach den anstrengenden Wochen und Monaten freuten sich alle Beteiligten über die positive Resonanz, aber auch über die wohlverdiente Ruhepause – aber alle sind schon wieder gespannt, was für ein Stück Stefan Taphorn 2007 präsentieren wird. Danke an Hermann und Maria Warnking, die immer überall waren!!

- Elektroinstallation
- Anlagensteuerung
- Ex-Anlage
- Elektroplanung

Hubert • Kundendienst SCHIERHOLT Elektrotechnik

Waldkauzstraße 4 \cdot 49377 Vechta/Oythe \cdot Tel. 0 44 41 / 47 04 \cdot Fax 0 44 41 / 85 90 78



Besser gleich zum richtigen Dachdecker!

Fach- und Innungsbetrieb
 Flachdach - Steildach - Gründach
 Bauklempnerei - Fassade



49377 Vechta Blomlage 17

Telefon 0 44 41 - 8 28 36 Telefax 0 44 41 - 8 41 07

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden.



Ob Sie sich versichern, Ihre Vorsorge überprüfen oder Vermögen aufbauen möchten: Als Ihr Allianz Fachmann bin ich der richtige Partner. Denn ich berate Sie ausführlich, umfassend und in aller Ruhe – bei mir stimmen Leistung und Service. Überzeugen Sie sich davon und besuchen Sie mich bald. Hoffentlich Allianz

Albrecht Berding

Generalvertretung Kirschweg 3 · 49393 Lohne Tel. 0 44 42 / 92 11 77 Fax 0 44 42 / 92 11 78



Angela Meerpohl begrüßt die Gäste zum 50-jährigen Bestehen des Landfrauenvereins 50 Jahre

Landfrauenverein Vechta-Langfö





20 Jahre KFD Oythe – Vorstand 1996: v.l. Theresia Stuntebeck, Hedwig Klostermann, Josefa Windhaus, Maria Ostendorf, Monika Neteler, Pfr. Josef Draude



Der Schützenthron "Im Kühl": v.l. Max u. Juliane Sieveke, Cornelia u. Florian Schmedes, König Ulrich u. Königin Kerstin Wichmann, Stefan u. Birgit Wichmann



MEISTERBETRIEB ANDREAS WITTE

Fliesen · Platten · Mosaik · Naturstein

WIR BERATEN SIE VON ANFANG AN

Blomlage 9 49377 Vechta Tel. 0 44 41 / 85 24 07 Fax 0 44 41 / 49 85



Oyther Str. 18 · 49377 Vechta für tel. Bestellung: 0 44 41 - 8 37 46

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag 11:30-14:00 Uhr und 17:00-22:00 Uhr Sonntag 17:00 - 22:00 Uhr

Mittagstisch von Montags - Freitags

Für unsere Heimatstube bzw. unser Ortsarchiv stellten im Jahre 2006 zur Verfügung

- Fam. Helmuth Bläser, Kringelkamp: Kiste mit Büchern (Romane, Sach-1.
- Frau Doris Andre, Mühlen-Apotheke: 12 Jahrbücher OM (1969 1995) 2. 3
- NN: Japanischer Koffer, Entnazifizierungsakten (umfangreich), 7 Zeit-4.
- Josef Thole, Visbek: Karton mit Büchern (1890 1930)
- Friedrich Grüterich, Stoppelmarkt: Akten Strafgefangene Oythe (Kopien)
- Fam. Helmut Ellert, Telbrake: Waschschüssel, 2 Seifenschalen, Wäschestock Persil, Tablett, Kiste mit Büchern (30er - 50er Jahre), ca. 25 gerahmte Bilder: u.a. Kommunionbilder 2 x 1914, 1924, Hl. Familie, Hausspruch. Mutter Gottes, Herz Jesu.
- Fam. Georg Tebbe, Holzhausen: Zylinder 20er Jahre, gestickte Decke ca. 1900. Bügeleisen, 3 Paar schwarze Handschuhe, Heimatblätter (Jahrgänge 1934 – 1942, Nr. 1 1928, 1952 – 1980), ca. 230 Bücher/Hefte: Stadt Gottes 1913 - 1915, Monika 1912, Dt. Hausschatz 1907, Kath. Kulturprogramm 1908, Familien-Kalender 1951, Ideal und Leben 1920, Don Bosco Kalender 1954, Wir jungen Männer 1917, Schulbibel 1906, Himmelspförtlein 1936 (Beicht- und Kommunionbuch). Bilderbuch für die Jugend 1936, Wir dt. Katholiken und die moderne revolutionäre Bewegung 1922, Biblische Geschichte für Volksschulen 1910, Gelebtes Schönstatt 50er Jahre, Zeitgemäße Broschüren 1870, Geographie 1900/1909, Geometrie 1917, Arithmetik 1911, Rechenbuch 1938 u. 1941, Logarithmentafeln 1912, Dienstordnung für das Dt. Jungvolk 1941, Kampf um Deutschland 1941, Kriegsflugzeuge 1942, Sommerlager- u. Heimatabendmaterial für das Dt. Jungvolk 1941, Erlebnisbücherei u. Kriegsbücherei der Dt. Jugend ca. 1940 - 50 Hefte, Lesebuch 1936/1937/o.J./1912/1952, Aufsatzstoffe 1910, Dt. Aufsatz 1907, Sprachbuch 1941/1910, Dramen 1908, Aufsatzfreuden 1913, Arbeitsbuch 1942, Sprachlehre 1864/1867, Rechtschreib-Übungen 1903, Geschichte für Oberklassen 1919. Unser Hindenburg 1915, Geschichte des Dt. Volkes 1940, Volk u. Führer 1943, Vaterländische Geschichte 1940, Heimat und Welt 1942, Osteuropa und Wir 1921, Taschenbuch der Botanik 1920. Biologie für höhere Schulen 1943, Kosmos-Handweiser 1920-1922, 35 lateinische Schulbücher, 30 griechische Schulbücher, 15 französische Schulbücher, 15 engl. Schulbücher. 1 hebräisches Schulbuch, Physik- u. Chemiebücher. Hochland 1918, Stern der Jugend 1910 -1914, Quickborn 1913 u. 1914. In Freuden wandern 1918, Wandervogel-Kochbuch 1915, Wehender Geist 2. Quickborntag 1920, Dt. Kalisalz-Bergbau 1910, viele Schulhefte (Aufsätze, Diktate, Zeichnungen usw.)

- aus der 2. Hälfte des 19. Jh.), Stadt Gottes 1917/1918/1932, 8 x Wochenpost 1941, Liedheftchen Nr. 1/2/4/5/6 vom Winterhilfswerk 1942/43, 64 Sammelbilder "Der 1. Weltkrieg" Immalinwerke Mettmann
- 8. NN: Diaserie Oldenburger Land ca. 1950, 2 Kisten Bücher, Versteinerungen, Gruben-Lampe. Bügeleisen, Chemie Unterrichtsmaterialien, Das Großherzogtum Oldenburg Kulturbilder aus Deutschland 1911
- 9. Katja Stukenborg: Föhn ca. 1960, Fernglas 1930, Zigarrenkiste mit Totenbildern. 6 Gebetbücher, Blechkiste mit Knöpfen 50er Jahre. Rosenkranz
- Fam. Peter Michalczyk, Vechta: gr. Karton mit Büchern Schul- u. Gebetbücher. Bücher zur Regionalgeschichte, u.a. Wunder der Wellen – Rundfunk und Fernsehen 1935, Der Geschäftsmann 1918, Die Ahnen 1900
- 11. Fam. Tumbrägel. Wintermarsch: Sterbekreuz, Rom-Kreuz Wallfahrt um 1900, Musterbuch einer Näherin 1888, gr. Bild hl. Elisabeth
- 12. Fam. Westerkamp-Stuntebeck-Gudenkauf, Grünenmoor: Totenbilder, 15 Postkarten vor 1940, 55 Andenkenbilder 1 hl. Kommunion ca. 1900, gr. Karton mit Schulbüchern 30er/40er Jahre, 2 gr. Aktenordner mit Briefen von 1910 Anf. 50er Jahre an Lina Gudenkauf.
- 13. Josef u. Marlene Sieverding, Sperlingstr.: Handharmonika von Hermann Varelmann. Telbrake 30er Jahre
- 14. Fam. Rudi und Ulla Muhle, Goldenstedt: Spinnrad
- 15. Fam. Ferdi u. Irmgard Anten, Eschstr.: Teewage, Tischlampe, Kerzenständer, 15 Kartons mit Büchern (20er 40er Jahre, Romane usw.)
- 16. Grundschule Hagen: Plattenspieler, Bildwerfer, 3 Kartons mit Büchern. Vögeln usw.
- 17. Fam. Werner Dartsch, Kreuzweg: Wäschestampfer, Wasserkessel, Dosenverschlussmaschine 30er Jahre, Film 8 mm vom Flugzeugabsturz 2.5.1975 in Oythe
- 18. Engelbert Hasenkamp, Wagnerstr.: Sauerkrautfass, Der Neue Herder 3 Bd. 1943, Readers Digest Auswahlbände, Abitur-Postkarten 30er Jahre, Karton Bücher u.a. 1947 1955, Sichel, Tablett 20er Jahre, 30 Bücher (Regionalgeschichte), Akte von 1806 (franz.), Bild hl. Familie gerahmt
- August Lampe, Paul-Keller-Str.: Zigarettenschachtel vor 1940. Fahrrad-Kontrollkarte.
 Postkarten 30er/40er Jahre, Gebetszettel A. Kolping, 50 Andenkenbilder 1. hl. Kommunion. Andenkenbilder (13 x Firmung, 11 x Bethen u. Telgte, 5 x Schulentlassung, 22 x Pastor), ca. 80 Gebetszettel.
 48 Totenbilder von gef. Soldaten, 2 Briefe 1940/1941
- 20. Werner Beuse, Visbeker Damm: gr. Karton mit Büchern u.a. Geschichte der Dt. Literatur, Dt. Geschichte 1922, Franz u. Joh. Ostendorf: 50 Jahre Kolonie in Jugoslawien, Die Stedinger 1936, Astronomie 1882, Geschichte der Römer 1881, Geschichte der Griechen 1880, Gemeinde-Ordnung Landesteil Oldbg. 1921, Handbuch der Geographie 1908, Tilly oder der 30-jährige Krieg 1860, Kirchengemeindeordnung 1924, Wilhelm II. und die Schwarzseher 1919.

- Strafgesetzbuch 1900, Wegeordnung Herzogtum Oldbg. 1895, Bürgerl. Recht 1898, Verfassung des dt. Reiches 1904, viele Steuergesetzbücher (ca. 70 Bücher)
- Fam. Heiker, Bergmannstr.: Vechtaer Geldschein 1922, Bettbezug vor 1940
- 22. Erika Beuse: Kommunionbilder 2001 2005
- 23. Martin-Luther-Schule: 7 Kartons mit Schulbüchern. Globus
- 24. Fam. Tapke-Jost, Stoppelmarkt: Bolzenschussapparat (Schlachter). Schlachtermesser usw.
- 25. Lissi Middelkamp: Schlachtertasche mit vielen Messern usw., Bolzenschussapparat, Säge, Schlachtermesser
- 26. Franz von der Heide. Lattweg: Lehrvertrag 1950
- 27. Marie-Luise Riemann geb. Wilking: Pflichtenheft für Abiturienten Arbeitsdiensthalbjahr 1935
- 28. Martin Sieverding, Lohne: Postkarte GAV 1947, Briefbogen Strafanstalt Vechta 1914, 4 x Akten 1926/1938/1939/1949, Briefkopf Dt. Nationalbank Vechta 1917, Spezial-Katalog Orkan Werke Lohne, 6 Schulbücher: Dt. Geschichte 1906, Erdk. 1926, Dt. Sprache 1916, Geographie 1931, 17 Hefte Schützenblatt Lohne, 8 Festschriften
- 29. Berthold Knipper: gr. Kippwaage mit 2 x 50 kg Gewichten, gr. u. kl. Wurstmaschine, gr. alter Rührstab, gr. Fleischgabel, Brenneisen für Tiere
- 30. Fam. Niederwestberg-Diephaus. Bremen: Sterbekreuz. Rosenkranz mit vielen Medaillen. Sparstrumpf. Gucki mit Lourdesaufnahmen 30er Jahre
- 31. Hermann Warnking, Cloppenburg: 4 Geldscheine 20er Jahre. Wärmflasche Kupfer, Totenbilder
- 32. Fam. Georg Willner, Jagdhornstr.: Kampe 30er Jahre, 5 Jugendbücher 50er Jahre. Blumen am Wege 1954. Fotoalbum Soldatenzeit 2. Weltkrieg und Bildern vom Betrieb Kathmann in Calveslage. Luftaufnahme Schule Calveslage 50er Jahre
- 33. Fam. Hermann Pulsfort, Arckstr.: Backhaube für Kinder Geschenk der Familie von Merveldt 1947, "Nouke" Fußbodenklemme ca. 1900
- 34. Antonie Bergmann, Hermelinstr.: Kuchenwaage 1938, Fotoapparat Zeis Ikon 1947 mit Blitz
- 35. Bernd Tabeling: Apfelsaftkiste Schneiderkrug 50er Jahre, Hinweistafel mit Werbung 60er Jahre
- 36. Werner Schmedes, Eschstr.: Dienstanweisung für die Bahn-, Wander-, Weichen- u. Hilfswärter 1908
- 37. Peter Roghmann, Kornradeweg: Deutsche Jugendmeisterschaften 1938 in Frankfurt (Programmheft)
- 38. Fam. Rühmer-Bothe, Fasanenstr.: 4 Gebetbücher
- 39. Fam. Böske-Diephaus: 5 x Bettbezüge. 40 Postkarten, 70 Gebetszettel, 2 Quizspiele ca. 1960, 2 Fotoapparate, Karton Bücher 50er Jahre, gr. Karton mit Wäsche 20er/30er Jahre, 2 Puppen 50er Jahre, Karton Porzellan, 8 kl. Puppen, Weihwasserbecken, Kinder-Spardose vor 1950, Kreisel zum Aufrollen, Holzspielzeug vor 1950, Kerzenhalter, Bär 50er

- Jahre, gr. Tüte mit Garn (Schneider). Zigarrenkiste mit Knöpfen (Schneider), altes Besteck 20er Jahre (5 Messer, 4 Teelöffel, 1 Gabel). alter Holzkoffer mit Wäsche (vor 1940), alter Pferdedecke (Wehrmacht?), gr. Stuten-Backform, 6 Glasflaschen, Puppenstube 2 Häuser ohne Einrichtung ca. 1960
- Bernhard Hermes, Kringelkamp: Schablonenmaschine 50er Jahre. Singer Nähmaschine 30er Jahre, 2 Anschreibebücher (1956 – 1958) u. (1959 – 1961) der Firma Hermann Kruse Bauklempnerei Oyther Str.. Katalog (1953) der Firma Friedrich Simon Osnabrück, Eisenwaren-Großhandlung (342 Seiten)
- 41. Fam. Richard Hellmann urspr. Toni Hellmann: gr. Rosenkranz. Muttergottesbild Stalingrad, Poesiealbum 1937, ca. 20 Totenbilder, Brief aus Stalingrad von Georg Hellmann, 10 Gebetszettel, Sühnegebet 30er Jahre. Feldgesangbuch 1942, Gebetbuch 1911 aus New York. 45 Tischdecken
- 42. Fam. Heinz Kröger, Kirchweg: Postanzug mit Mütze usw., Karton mit Schuhzubehör, 8 Stapelkästen, 80 Totenbilder u. Gebetszettel. Gebetbuch 1921 u. 1927
- 43. Fam. Wieczek, Lutten-Timpen: 4 Gebetbücher Schlesien (1925, 1926, 1936, 1939), 4 Gebetbücher Hildesheim
- 44. Hans Beine, Amselstr.: Geschnitzte Figur hl. Johannes (60 cm hoch)
- 45. Peter Böse, Fuhrenkamp: DB-Reichsbahn-Lederjacke (Rottenführer) vor 1940 mit Motorradmütze, Wanderrucksack (Kastenrucksack) ca. 1950. Kranz Go. Hochzeit, Karton mit Büchern u.a. Elektrotechnik 30er Jahre. 3 Sammeltassen, Zeitungsständer 50er Jahre, Parfüm-Zerstäuber, Kiste mit Gläsern, Zigarettenetui u. Feuerzeug, Küchengeräte, gr. Schöpfkelle (Silber). Kiste mit Besteck, Atlas 1956, Teller von der Nds. Landesregierung zum 60. Hochzeitstag, Warmhaltekanne, Spinnrad. Reise-Schreibmaschine, Kerzenständer, Rum-Gläser mit Kanne ca. 1900, Beistelltisch 50er Jahre, viele Deckchen, Schürze usw.
- Ewald Tönjes: Reproduktion Karte Deutschland ca. 1600, Orden Schützenverein, Orden (Jäger) 3. Reich, Engl. Sprachübungen 1940. Bescheinigungen Ausbildungsbeihilfen 1943/44/45, Mitteilungsblatt Kegelclub "Alles wackelt" 1956
- 47. Fam. Bernard Lohmann, Allerloh: gerahmtes Kommunionbild 1939. BSV Schützenanzug mit Schirmmütze und vielen Orden (28) und Nadeln (5). Buch "Des Weißen Sonntags Himmelglück" 1921, Fischerpässe. Schutzimpfung 1942/1946/1947, Mitgliedsbuch DGB Chemie/Papier/Keramik 1953
- 48. Ruth Debbeler geb. Punte. Pirolstr.: Meisterbrief ihres Onkels Clemens Stuke aus Brockdorf mit Rahmen 1937
- 49. Judith Fortmann geb. Bünger, Marschstr.: Kaffee- u. Teekanne, Zuckertopf, Milchkanne, 2 Kaffeegedecke (mit Goldrand)
- 50. Doris Klostermann, Jagdhornstr.: elektr. Kaffeemühle 50er Jahre

- 51. Rainer Schrama: gr. Wurstmaschine Pressmaschine
- 52. Matthias Janssen: Polizeiuniformen Jacke u. Hose 80er Jahre, Jacke usw. mit Mütze 70er Jahre, Mantel (Garbadin) 70er Jahre, Auswandererbrief 1925 USA
- 53. Heinz Lammers, Füchteler Str.: ca. 40 Postkarten 1900 1940, Totenbilder, Andenkenbild 1, hl. Kommunion 1880, Heft "Das Dt. Rote Kreuz" 1941, Hilf mit im DRK o.J., Dt. Reich Kennkarte für Joh. Th. Meistermann 1941, Nachruf Lehrer Meistermann 1958, Lebenslauf J. Th. Meistermann, Nachruf Lehrer Engelbert Meerpohl, die Schule in Ellenstedt nach Aufzeichnungen von Lehrer Engelbert Meerpohl (bis 1946 20 Seiten getippt). Aufzeichnungen über den Kapellenbau in Ellenstedt 1913 3 S. handschriftl. Th. Meistermann), Gehaltszettel 1897, Anstellung als Lehrer in Grandorf 1892. Hauptlehrerstelle Grandorf 1895, Zeugnis Th. Meistermann 2. Prüfung 1895, Hauptlehrerstelle in Ellenstedt 1911, Anstellung in Arnsberg 1890, Befähigungszeugnis für die Volksschule 1888, Seminar Sittenzeugnis 1888, Schutzpockenimpfung, Festgruß zur Silberhochzeit 30er Jahre Handschrift
- 54. Hans Tabeling: Schladderhut
- 55. NN: Orden (2 x 1866, 1 x 1870/71,12 x Krankenhaus- bzw. Arztrechnungen (St. Marienhospital Vechta 1914 1918)
- 56. Anton Quatmann. Georgstr.: Torfbesteck (3 x)
- 57. MGV Frohsinn Oythe: Aktenordner Nr. 1 (1920 1979), Nr. 2 (1979 1989), Nr. 3 (1989 1994), Nr. 4 (Okt. 1994 Okt. 1999), Nr. 5 (Nov. 1999 2001) und 1 x Fotoalbum
- 58. Karl-Heinz Schoofs / Exxon Mobil: 2 Schreibtischsessel
- 59. Georg Fortmann, Lutten Timpener Str. 29: Kommunionbild 1922 Friesoythe. Bild "Für geleistete Dienste in gr. Not" 1938, kl. Bild "Anerkennung für Stubenältesten" 1938, alter Lourdes-Rosenkranz, selbst angefertigte Reibe (nach 1945), 5 x Jahrbücher OM, 650 Jahre Friesoythe. Plattdt. Bücher. 30 Bücher 20er 40er Jahre
- 60. Stefan Korte, Heimatverein Neuberger: Kaffeeröster
- 61. Friedhelm Laumann, Falkenrotter Str. urspr. Fam. Gerhardi Vechta: Hermann Josef Gerhardi 21.6.1936 / SS 1936 Inschrift in der Mütze der Studentenverbindung und ein Foto mit den Studenten der Verbindung
- 62. Fam. Seelhorst, Telbrake: gr. Kiste mit Büchern Annegarns Weltgeschichte 1895 und 1896 (17 Hefte), Sprachlehre 1903/1907, Lesebuch 1910/1939, Oldbg. Volksschulwesen 1925, Katechismus 1913/1914, Liederbuch 1941, Kath. Religion 1913, Schematismus Münster 1927, Rechenbuch 1922, 3 Geschichtshefte 1926. Musiklehre 1906, Elementarbuch 1913, Behandlung Schreiblesefibel 1910 usw.
- 63. Rainer Neumann, Fasanenstr.: 3 Bücher von Ettinghoffer "Sturm 1918" (1938). "Verdun" (1936). "Eine Armee meutert" (1937)
- 64. Albert Riesenbeck, Telbrake: 30-Pfennig-Münze 19??, entdeckt während einer Jagd im Moor



Sie wollen Ihr Haus neu vermieten? Sie wollen Ihr Haus verkaufen? Sie brauchen einen Energiepass?

Energiekonzepte · Kosten-Nutzen-Analyse Blower-Door-Messung · Energiegutachten für KfW KfW 40 + 60 Häuser

Rufen Sie uns an. Ihre **Gebäudeenergieberater** vor Ort!

LUTZ BENSE - Im Kuhl 6a - 49877 Vechta Tel. 0 44 41 - 42 13 80 - Fax: 0 44 41 + 92 43 32

JÖRN BENSE Auf dem Hagen 6 - 49377 Vechta Tel: 0.11-11 197-76-78 Fax: 0.44-41 192-13-38

schöne haarmoden

Ihr Friseur für die ganze Familie.

Immer einen Schnitt voraus wir setzen die Trends 2007!

schön · schöner · Schöne

Vechta, Bremer Tor 5 • Tel. 0 44 41 / 25 39Di. - Fr. 8.30 - 18.00 Uhr • Sa. 7.30 - 14.00 Uhr

Was findet der Besucher im Oyther Ortsarchiv?

- Zusammenstellung aller Oyther Familien vom 30-jährigen Krieg bis 1941 von G. Windhaus, Stammbäume, Literatur zur Familienforschung, Auswanderung
- 2. Chroniken von vielen Orten, Vereinen usw. aus den Landkreisen Vechta, Cloppenburg. Osnabrück. Diepholz und Oldenburg
- 3. Plattdeutsche Literatur
- 4. 30000 Dias von den Vorgängen in Oythe aus den Jahren 1980 bis heute.
- 5. Alte Bilder im DIN A 4 Format ca. 2000 Stück: Schule, Kirche, Vereine usw.
- Kopien von Akten aus den Archiven in Oldenburg, Münster usw. Ortsgeschichte
- 7. Vereinsunterlagen
- 8. Hausarchive Hofstellen Oythe
- 9. Akten der Volleyballabteilung (Heinz Höne)
- 10. Sammlung von Totenbildern aus Oythe, Lutten usw.
- 11. Zeitungsausschnitte aus der OV Oyther Nachrichten 1980 heute
- 12. 10 000 Postkarten aus ganz Deutschland (Sammlung Maria Deters) nach 1945
- 13. Orden. Schmuck usw.
- 14. Kopien von Kirchenakten vom 30-jährigen Krieg bis heute
- 15. Schulakten
- 16. Heimatblätter
- 17. Postkarten Vechta und Oythe
- 18. Sammlung alter Bücher aus allen Bereichen
- 19. Zeitschriften:
 - a) Mitteilungshefte der Heimatvereine des Kreises Vechta
 - b) Denkmalpflege in Niedersachsen
 - c) Archäologie in Deutschland
 - d) Stimme und Weg Arbeit für den Frieden Kriegsgräberfürsorge
 - e) Monumente Magazin für Denkmalpflege in Deutschland
 - f) Naturschutz heute

Für unser(e) Heimatstube/Ortsarchiv suchen wir

- Bilder aller Art.
- 2. Bücher aus allen Lebensbereichen (bis Mitte 60er Jahre)
- 3. Religion: Heiligenbilder, Statuen, Gebetszettel, Totenbilder, Andenkenbilden, Gebetbücher ...
- 4. Spielzeug (bis Mitte 60er Jahre)
- 5. Elektrogeräte (bis Mitte 60er Jahre): Radio, Schallplatten ...
- 6. Vereinsunterlagen: Akten, Bilder, Erinnerungsstücke ...

- 7. Unterlagen über Parteien, Stadtrat Vechta ...
- 8. Handwerk: Anschreibebücher, Rechnungen, Briefbögen, Akten, Geräte aller Art. Urkunden, Meisterbriefe, Bilder
- 9. Möbel (bis 60er Jahre), Türen, Fenster ...
- 10. Haushalt: Geräte, Besteck, Geschirr ... gerne auch Einzelstücke
- 11. Puppen ...
- 12. Familienpapiere: Akten, Stammbäume, Briefe, Bilder ...
- 13 Schmuck ... auch Modeschmuck
- 14 Uhren ... auch defekt
- 15. Schulunterlagen: Hefte, Bücher aller Art, Gebrauchsgegenstände, Karten, Bilder, Kleidung ...
- 16. Private Aufzeichnungen, Tagebücher usw.
- 17. Zeitungen, Zeitschriften ...
- 18. Kleidung und Wäsche: Hochzeits-. Kommunion- u. Taufkleider, Kinderkleidung ...
- 19. Postkarten
- 20. Unterlagen von Betrieben: Akten, Briefbögen ...
- 21. Geräte (groß u. klein): Landwirtschaft (bis 60er Jahre), Handwerk, Industrie ...
- 22. Fahrräder
- 23. Militär: Bilder, Orden, Kleidung, Waffen, Briefe ...
- 24. Gläser, Porzellan ...
- 26. Geräte aus Notzeiten (nach dem Krieg selbst angefertigt)
- 27. Altes Geld
- 28. Glückwunschkarten (Hochzeit, Kommunion usw.), Beileidskarten
- 29. Zeitungen vor 1980

Die Gegenstände müssen nicht in einem Top-Zustand sein!! Sie werden von uns gereinigt!

Nachrichten aus Vereinen

- Frauenchor: Seit 25 Jahren aktive Sängerinnen Johanna Hasenkamp, Annemarie Holzenkamp, Ursula Witte. Irmgard Kröger, Marianne Twenhövel, Maria Rauert, Christa Buchwitz, Gerda Hackstedt, Mechthild Ortmann, Thea Böske, Theresia Thöle, Paula Benediek, Maria Bramlage, Inge Höne. Anita Bünger, Lisa Tegenkamp, Maria Bahlmann, Johanna Lohmann, Elfriede Peetz, Marlene Tappehorn, Monika Neteler, Edith Lammers, Doris Meyer, Marlies Germer, Josefa von Döllen, Elsa Tabeling, Inge Thole, Maria Niemann. Ursula Warnking, Josefa Steinhaus, Rita Middendorf, Martha Specht, Theresia Höne
- 2. Felix Wieferig Kinderkönig BSV Vechta
- 3. Franz Böske tritt nach 51 Jahre als Dirigent des gemischten Chores "Einigkeit" Vestrup zurück.

- 4. Männergesangverein "Frohsinn" Oythe: Paul Böske (50 Jahre), Heinz Warnking (50 Jahre), Helmut Janssen (40 Jahre), Konrad Koldehoff (25 Jahre), Hans-Georg Schnabel (20 Jahre)
- 5. BSV Vechta: Schützenthron 2006 König Martin I. Börgerding u. Königin Christa II. Brand. Rita u. Helmut Middendorf, Maria u. Ludger Brackland, Andrea u. Reinhard Ellert. Bärbel u. Ulrich Januszewski
- 6. Hegering Vechta: DJV-Treuenadel in Bronze für Ursula u. Gerd Wilmering, Josef Beuse 25-jährige Mitgliedschaft
- 7. Schützenverein Stoppelmarkt: Kinderkönig Sascha Arnke, zum Throngehörten Dinah und Timo Stukenborg
- 8. Tierschauverein Oldenburger Münsterland (TOM): neuer Vors. Josef Batke
- 9. Karin Blömer löst Franz Böske nach 22 Jahren als Dirigent des Frauenchores ab.
- 10. Ludger Espelage: Mitglied des Kontrolltrios des Milchkontrollvereins
- 11. Milchkontrollverein Vechta: Ehrung für 100 000 Liter Kühe Helene Bahlmann und Ludger Espelage
- 12. VCC: Jürgen Wieferig Kinderprinz
- 13. Dieter Bünger: Ehrenvorsitzender des Rehabilitations- u. Behindertensportvereins Vechta
- 14. Anton Zubrägel: 10 Jahre war er Radwanderwart im HV Vechta. Er organisierte 450 (!!) Radtouren mit ca. 12 000 km. Danke, Anton!!

Nachrichten aus Betrieben und Institutionen

- Wolfgang Zapfe: 25 Jahre Leiter des Gymnasiums Antonianums Vechta (OStud.Dir.)
- 2. WEDA Lutten: Alfred Hasenkamp (40 Jahre), Clemens Sieveke (25 Jahre) und Jutta Sextro (20 Jahre)
- 3. Mitglied des Stadtrates von Vechta: Enno Götze-Taske (SPD) 20 Jahre und Hubert Wolking (SPD) 15 Jahre
- 4. Uta Mählmann löst Petra Hellmann als 1. Vors. der Frauenunion Stadtverband Vechta ab.
- 5. Heinz Höne: Wiederwahl als Vorsitzender des Sängerbundes Harmonia Vechta.
- 6. Teilnehmerversammlung des Flurbereinigungsverfahrens Vechta Nord (Nordtangenge B 69 Goldenstedter Str.) im Dorftreff Holzhausen: Josef Meerpohl (Vorsitzender) und Markus Dammann (stellv. Vors.)
- 7. Wolfgang Zapfe: Wiederwahl als Vorsitzender der Europa-Union Kreisverband Vechta und Ehrennadel für 30-jährige Arbeit
- 8. Hans Dammann: 25 Jahre Bezirksvorsteher in Oythe
- 9. Mechthild Middelkamp geb. Bünger: 25 Jahre in der nieders. Justizverwaltung (Amtsgericht)

- 10. Andreas Thomann: 25 Jahre bei der Stadtverwaltung Vechta
- 11. Ludger Espelage: Auszeichnung mit dem "Goldenen Rebhuhn" der Kreisjägerschaft Vechta (fruchtbare Zusammenarbeit mit den Jägern, wildtierfreundliche Flächenbearbeitung, Ausbrüten von verlassenen Gelegen auf dem Hof und anschließende Auswilderung, Unterhaltung von Stilllegungsflächen, Anlage von Wildäsungsflächen)
- 12. Alfred Siefke Wasserwerk Vechta trat nach 37 Jahren in den Ruhestand.
- 13. Astrid Witte: Hauptpreis der Stadtnachtverlosung Flug nach Fuerteventura
- 14. Hans Bernholt: 40 Jahre bei der Kreisverwaltung Vechta
- 15. Otto-Peter Bertram: 50-jähriges Dienstjubiläum beim Katasteramt Vechta
- 16. Hermann Reinke: 40 Jahre bei der Stadt Vechta
- 17. Sebastian Kliesch: 25-jähriges Dienstjubiläum bei der MHD-Landesgeschäftsstelle
- 18. Clemens Rohenkohl: 50 Jahre Mitglied der CDU (1981 1986 und 1991 2001 Stadtrat Vechta)
- Rudi Böhmer: Küchenchef der Mensa der Hochschule Vechta –
 Auszeichnung mit dem "Goldenen Tablett" (Mensa des Jahres 2005) –
 Platz beim bundesweiten Wettbewerb
- 20. Bundeschorleiter Bernhard Schmidt zeichnete im Namen des Deutschen Chorverbandes den Kindergarten Oythe mit der Felix-Plakette aus.
- 21. Paul Nacke: 25 Jahre bei der Firma Wernsing in Aldrup zuständig für den Fuhrpark mit ca. 500 Fahrzeugen
- 22. Martina Hüninghake: Konrektorin an der Grundschule in Langförden
- 23. Georg Varelmann, Telbrake: Auszeichnung für die höchste Herdenleistung (je Tier 12235 kg): eine Kuh erbrachte die höchste 305-Tage Lieferung
- 24. Leni Bahlmann, Telbrake: Kuh "Regine" lieferte in 11 Jahren 100 000 Liter Milch.



Wilhelm-Busch-Straße 4 49377 Vechta Telefon 04441/921520 Telefax 04441/921522

- Reparatur + Wartung von Kraftfahrzeugen
 - HU AU Bremsendienst
 - Fahrzeugpflege Ersatzteile
- Unfallinstandsetzung Achsvermessung● Klimaservice

Nachrichten aus dem VfL Oythe und anderen Sportvereinen

- 1. Die VfL Fußballdamen schwammen im Frühjahr 2006 auf der Erfolgswelle: a) Meister der Niedersachsenliga West, b) Niedersachsenmeister und damit Aufsteiger zur Regionalliga. 150 Zuschauer in 2 Bussen begleiteten die Oyther Damen nach Barsinghausen, wo das Spiel gegen SV Upen mit 4: 1 gewonnen wurde. Beim anschließenden Festbankett mit NFV Präsident Karl Rothermund hinterließen die VfL-Damen in ihren von Jogi Gelhaus gestifteten Trainingsanzügen einen sehr guten Eindruck. Die anschließende Feier im Vereinslokal Treffpunkt wollte gar nicht enden. c) Niedersachsenpokalsieger und damit Qualifikation für die 1. Hauptrunde des DFB-Pokals. Das Finale in Barsinghausen gegen Immenbeck gewannen die Damen mit 7: 1. Die Oyther Fans sorgten für eine heimische Atmosphäre. Nach dem Festakt vor Ort ging es zur 3. Feier innerhalb kurzer Zeit ins Vereinslokal. Betreuer: Andreas Fortmann und Trainerin: Heike Kinder.
- 2. Die Volleyball-Damen wurden Vizemeister der Regionalliga. Den Erfolg feierten 380 Zuschauer am 11.3.06 in der Halle am Gymnasium Antonianum Vechta. Die anschließende Feier, die von den Spielerinnen und Sponsoren organisiert wurde, dauerte mit dem Aufräumen bis in die Morgenstunden. Dieser Abschluss war auch Ausdruck des sehr großen



Die Damen-Fußballmannschaft eilt von Sieg zu Sieg. Diese werden ausgelassen gefeiert!

Alexandra Thöle – ein Oyther Urgestein bei den Fußballdamen

- Zusammengehörigkeitsgefühls innerhalb und außerhalb der Mannschaft. Ein toller Erfolg für Ursel Bremekamp in ihrem 1. Jahr als Trainerin. Auf den Aufstieg haben sie aus personellen und finanziellen Gründen verzichtet.
- 3. Berthold Knipper sicherte sich im Februar bei den Tennis-Landesmeisterschaften der Senioren in Lüneburg in der Klasse "Herren 55" die Landesmeisterschaft in der Halle. Bei den Landesmeisterschaften im Juni 2006 belegte er den 2. Platz. Für seine vielen Turniererfolge, seine Verdienste um den Tennissport und seine Arbeit für den Kreisverband zeichnete der Nieders. Tennisverband Berthold Knipper mit der Ehrennadel in Silber aus.
- 4. Helmut Müller erhielt für 25-jährige Schiedsrichtertätigkeit die Verdienstnadel des NFV.
- 5. Hendrik Bramlage wird als Schiedsrichter in der Bezirksoberliga eingesetzt. Er gehört zum Talent-Förderkader des Fußballverbandes.
- 6. Der VfL stellte bei den Hallenkreismeisterschaften 2006/2007 mit 40 (!) Jugend-Mannschaften die meisten Teams. Die 1. E-Jugend mit ihrem Trainer Frank Haarmann belegte in der Leistungsklasse 1 den 1. Platz. Den 2. Platz schafften die Spieler der 1. D-Jugend in der Leistungsklasse 1.
- 7. Zur Nikolausfeier am 10.12.06 kamen 280 Kinder (Kindergartengruppe, F- u. E-Jugend) und 200 Erwachsene. Der Nikolaus und die Verantwortlichen des VfL hatten alle Hände voll zu tun. Am Abend bedankte sich der Verein mit einem gemeinsamen Essen bei allen Betreuern und Betreuerinnen und ihren Partnern für die ehrenamtliche und zeitaufwendige Arbeit (120 Personen).
- 8. Wenn die finanziellen Möglichkeiten es zu lassen, soll das Dachgeschoss des neuen Sportlerheimes ausgebaut werden, so dass Gymnastikgruppen usw. dort ausreichend Platz für ihre Aktivitäten finden können. Sehnsüchtig erwartet wird dies schon von einer Männer-Gymnastik-Runde um Otto Rauert.
- Im Stadion an der Hasenweide bzw. am Füchteler Wald sind im Oktober Fangnetze hinter dem Tor zu den Umkleidekabinen aufgestellt worden, um die Verletzungsgefahr für die Kinder und Erwachsenen hinter dem Tor zu verringern.
- 10. Die Fußballerinnen Janina Schulze und Lisa Kossen nahmen an einem Lehrgang der Niedersachsen-Auswahl "U 15" teil. Janina Schulze gehörte auch zur "U 15"-Auswahl, die vom 21.- 28.10.06 im Rahmen einer Frankreich-Reise 2 Testspiele gegen Teams der Region in Caen bestritt. Als einziges Mädchen aus dem Kreis Vechta gehörte Janina zur "U 14"-Auswahl des NFV Niedersachsen für das Hallenturnier in Barsinghausen im Januar 2006.
- 11. Am 14.9.06 gewann die 2. Herren-Mannschaft des VfL im Spiel gegen SFN Vechta I mit 4: 1 Toren, wobei das Ergebnis von den Spielanteilen her 2 Tore zu hoch ausfiel.



fito Kraftfahrzeugtechnik GmbH

info@fito.de

- Umrüstung auf Autogas (LPG)
 - Finanzierung möglich -
- Reifen
- Reparaturen aller Art
- Kfz-Teile
- Wartung von Kraftfahrzeugen
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung
- Klima-Service
- HU + AU





Zuviel Mäuse in Oythe? Fallen, Mäuse-, Ratten und Schädlingsbekämpfungsmittel erhalten Sie bei uns.

Wir liefern und beraten Sie

DERBY

Pferdeleistungsfutter

- Sport
- Country
- Fohlenmüsli
- Mineralfutter
- Schwedenhafer 60 kg/h

Rund ums Jahr -

Raiffeisen-Markt

Wir beraten Sie, bis Sie keine Fragen mehr haben. Schließlich wissen wir einiges über Tier und Garten zu erzählen.



Hund • Katze Pferd • Vogel Kaninchen

sowie alles für Ihren Garten.

24 Stunden

TANKEN Benzin • Super • Diesel

SB-Schlüssel-Tankanlage Ihre Vorteile:

monatliche Abrechnung

keine Vorauszahlung

Tag und Nacht bargeldlos tanken mit Schlüssel

Schauen Sie doch mal rein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bäuerliche Bezugs- und Absatzgenossenschaft Vechta - Langförden e.G. Oldenburger Straße 250 Tel. 0 44 41 / 9 31 60 · Fax 0 44 41 / 93 16 90



Veland Raiffeisen Haus- und Gartenmarkt GmbH

Falkenrotter Straße 63, 49377 Vechta, Tel. 0 44 41 / 40 22



Die Turngruppe des VfL Oythe mit ihren Betreuern Gerda Neumann, Kathrin Zeglin u. Jana Blömer

Eine von vielen VfL-Jugendmannschaften mit den Betreuern Ewald Gronewold u. Ulf Wenzel (v.l.)





Die seit Jahren erfolgreichen Volleyballdamen mit Johannes Mählmeyer, Ursel Bremekamp u. Claus Börgerding

- 12. Geehrt wurden beim Dorfpokal am 20.8.06 folgende Fußball-Meistermannschaften:
 - a)1. Damen Niedersachsenliga, b) 3 Herren 2. KK, c) B-Juniorinnen KL, d) C-Juniorinnen KL, e) 1. C Junioren KL, f) C- Junioren 1. KK (Oythe II), g) 2. E Junioren 1. KK (Oythe II), h) 3. E Junioren 2. KK, i) 6. F Junioren 3. KK Nord (Oythe VI).
- 13. Beim Dorfpokal konnten 3 Siedlungsbereiche keine vollständigen 11er Mannschaften stellen, so dass die Spieler "Auf dem Horn" auf die anderen Mannschaften aufgeteilt werden mussten. Da in einigen Mannschaften auch sehr junge Spieler eingesetzt wurden, gibt es Überlegungen, ob man in Zukunft nicht auf einem Kleinfeld mit 7er Mannschaften spielt und das Mindestalter auf 25 Jahre festsetzt. Das Wetter meinte es gut mit den vielen Aktiven und Zuschauern: Nach regnerischem Beginn zogen die vielen dunklen Wolken am Stadion vorbei, so dass durch den reichlichen Verzehr ein ansehnlicher Betrag für die Jugendabteilung des VfL herausgewirtschaftet wurde. Sieger nach Elfmeterschießen wurde "Lange Wand" gegen "Lattweg". Dank an die Organisatoren und die vielen Helferlnnen.
- 14. Lisa Seeger (17 Jahre) erhielt eine Einladung zur Nds. "U 20"-Auswahl.
- 15. In der 1. Hauptrunde des DFB-Pokals mussten die Damen des VfL (Regionalliga) am 3.9.06 gegen den FC Gütersloh 2000 (Vizemeister der 2. Bundesliga Nord) antreten. Das Spiel ging mit 0: 8 verloren. Die Verantwortlichen des VfL hatten konnten die Auflagen des Verbandes ohne Probleme erfüllen und hatten das Ereignis super organisiert.
- 16. Die E-Junioren (Jg. 1995 u. 1996) gehören zu den besten 16 Teams von Niedersachsen. Sie hatten sich für die Endrunde um den Sparkassen-Cup in Barsinghausen am 16.7.06 qualifiziert, nachdem sie Sieger der Region 14 (33 Mannschaften aus den Landkreisen Vec und Clp) geworden waren. 10 000 Spieler in 1000 Teams hatten in 63 Vor- u. Zwischenrunden die 16 Regionalsieger ermittelt. Herzlichen Glückwunsch!!!
- 17. Sportabzeichen-Jubilare: Anne Gelhaus, Elsa Tabeling und Manfred Ostendorf erfüllten 30-mal die Bedingungen. Die Marienschule Oythe belegte den 7. Platz auf der Landesliste bei den Grundschulen mit weniger als 150 Kindern.
- 18. Bei den Landesmeisterschaften der Bogenschützen in Zeven im Juni 2006 sicherte sich Hanna Thöle mit 541 Ringen die Goldmedaille in ihrer Klasse. Ihr Bruder Christoph belegte den 2. Platz bei den Junioren A. Den Landestitel hatte Hanna sich auch schon bei den Landesmeisterschaften in Bersenbrück Anfang des Jahres geholt.
- 19. Aus Anlass des 85-jährigen Bestehens des SFN Vechta kam es zum Spiel zwischen dem VfL Oythe (Bezirksoberliga) und SV Werder Bremen II (Regionalliga). Die Spieler des VfL konnten recht lange gut mithalten. Am Ende stand es 6:0 für Bremen.
- 20. Marcel Meyer (Jg. 1994) erhielt eine Einladung zum Sichtungslehrgang in Barsinghausen.
- 21. Mit der silbernen Ehrennadel des Kreisfußballverbandes NFV-Kreis Vechta wurden Stephan und Uwe Bünger ausgezeichnet.

- 22. Dressurreiterin Catherine Haddad vom Reitstall Rötepohl-Bahlmann nahm als Ersatzreiterin im US-Team an den Weltreiterspielen in Aachen teil.
- 23. Denkwürdiger Tag für den VfL: Am 18.8.06 kam es zum ersten Mal zu einem regulären Punktspiel zwischen BW Lohne und dem VfL Oythe, da man zum 1. Mal in der gleichen Klasse (Bezirksoberliga) spielt. Unter den 1000 Zuschauern waren viele aus Oythe und Umgebung, die sich mehr vom Spiel versprochen hatten. Nach verkrampftem Spiel gewann Lohne knapp mit 2: 1.
- 24. Manuel Engelmann und Stefan Tapke-Jost gehörten zu den 96 eingeladenen Spielern für eine "U 20"-Auswahl des Nieders. Fußballverbandes.
- 25. Zu einem Freundschaftsspiel gegen Clevedon United reisten die Alten Herren des VfL nach Bristol in Südengland. Mark Powell spielte einige Jahre beim VfL.
- 26. Bei den Jugend-Bezirksmeisterschaften im Schießen belegte Steffen Dartsch den 2. Platz mit 528 Ringen und Philipp Schierholt den 4. Platz mit 506 Ringen (Schützenverein Stoppelmarkt).
- 27. Das SgH-Turnier begann schon um 9.30 Uhr mit einem F-Jugend-Turnier. Als Neuerung kam es von 15.45 17.45 zur "Olympiade der Vereine", was den vielen Aktiven aus den Oyther Vereinen (MGV, Kirchengemeinde, Schützenverein Im Kühl, Schützenkompanie Oythe, Holzhausen, Heimatverein) sehr viel Spaß machte, denn die "ausgefallenen Spiele" sorgten für viel Unterhaltung bei den Aktiven und den Zuschauern. Dieser lustige Wettstreit der Oyther Vereine wird in Zukunft sicherlich noch mehr Zuschauer in die Halle locken. Den Pokal errang der Männergesangverein. Die VfL-Spitze konnte 2000 Euro an die SgH Aktion überweisen.

Helmut Müller u. Heiner Lamping im Einsatz bei der "Olympiade der Vereine"





Die Sieger des SgH-Turniers

- 28. Wahl "Sportler des Jahres 2005" am 6.2.06 bei Sextro: Bei den Mannschaften belegten die Fußball-Damen den 3. Platz. Unter den Sportlerinnen gab es drei Oyther Gewächse: Den 1. Platz errang Lisa Seeger aus Bakum-Elsten Dt. Meisterin über 800 m, U 21 Auswahlspielerin, spielt bei den Oyther Fußball-Damen. Auf den 4 Platz landete Dania Bremekamp (Volleyball) und auf den 7. Platz Judith Vornhusen (Fußball).
- 29. Bei den Hallenmeisterschaften der Fußballmädchen im März 2006 gingen zwei Meistertitel nach Oythe: B-Mädchen mit ihrem Trainer Franz Lammers und C-Mädchen mit ihrem Trainer Peter Schulze
- 30. Auf der 60. Mitgliederversammlung am 21.4.2006 kamen viele Sportler bei dem Jahresbericht aus dem Staunen nicht mehr heraus. Im Zusammenhang mit der Erstellung der neuen Sportanlage und den Umkleidekabinen mussten von dem Vorstand 687 000 Euro bewirtschaftet werden und das alles ehrenamtlich!!! Die silberne Ehrennadel erhielten: Kurt Kühling, Franz Lammers, Werner Mucker, Anke Tabeling-Ahlrichs, Heinrich Schierholt, Oliver Gelhaus, Stefan Warnking und Andreas Mählmann. Umstritten war die Umbenennung des Stadions an der Hasenweide in "Stadion am Füchteler Wald". Im Jahre 2007 kann der VfL Oythe auf eine 60-jährige Geschichte zurückblicken. Dank hervorragender Vorstandsarbeit und vieler ehrenamtlicher Arbeit hat der VfL sich zu einem weit über die Region bekannten Verein entwickelt. Aufgrund der hervorragenden Jugendarbeit darf der VfL im Jahre 2008 den OM-Cup ausrichten.
- 31. Das Ereignis des Jahres für den VfL war die Überreichung des Bundesverdienstkreuzes am Bande an Ewald Tönies, dessen Leben sehr eng mit der Geschichte des VfL Oythe verbunden ist. Der Vorstand des VfL Oythe hatte am 22.5.2006 um 11.00 Uhr alles organisiert. Eingeladen waren Ewald und seine Familie, seine Nachbarn, Vertreter Kreissportbundes, ehemalige des Vorstandskollegen, VfL-Vorstand mit PartnerInnen und treue Weggefährten von Ewald. Die Würdigung der Lebensleistung von Ewald übernahm Landrat Albert Focke. Bürgermeister Uwe Bartels betonte in seiner Rede die Bedeutung des Ehrenamtes für



Das Bundesverdienstkreuz für den langjährigen Motor des VfL Oythe, Ewald Tönjes.

unsere Gesellschaft. Heinz Höne stellte in seiner Ansprache die besondere Rolle von Ewald in der Nachbarschaft heraus. Nach dem Festessen

schloss sich noch eine lange Feier an. Jedem Anwesenden war bewusst, ohne Ewald hätte es den VfL Oythe in heutiger Form nicht gegeben, und wenn einer in Oythe diese Ehrung verdient hatte, dann war es Ewald!! Er ist der erste Oyther, der in dieser Form für sein Lebenswerk geehrt worden ist. Ewald, danke für alles und laot diet gout gaohn!!! Am 16.10.06 konnte der jahrzehntelange Motor des VfL Oythe seinen 75. Geburtstag feiern!!

Laudatio von unserem Landrat Albert Focke (Vorschlagsbegründung): "Herr Tönjes setzt sich seit über vier Jahrzehnten ehrenamtlich und uneigennützig für den Sport in Niedersachsen auf Vereinsebene ein.

Der Vorgeschlagene, der seit seinem 18. Lebensjahr durch einen Sportunfall an einen Rollstuhl gebunden ist, trat 1964 in den VfL Oythe e.V. ein. 1965 wurde er zum Schriftwart des Vereins gewählt und übte dieses Amt bis 1992 aus. Seit 1992 leitet Herr Tönjes die Geschäftsstelle des VfL Oythe e.V.. für den er auch als Pressewart tätig ist.

Der Vorgeschlagene gilt unter den Sportlern des Kreises Vechta als Inbegriff des VfL Oythe und gleichsam als Personifizierung des Vereins. In den 40 Jahren seiner ehrenamtlichen Tätigkeit entwickelte sich der Verein von einem kleinen Dorfverein mit etwa 50 Mitgliedern zu einem Großverein mit mehreren Abteilungen und nunmehr ca. 1400 Mitgliedern; der VfL Oythe ist im Oldenburger Münsterland mit etwa 30 Mannschaften der Verein mit der größten Fußball-Jugendabteilung.

Auch wenn die Vorstandsmitglieder in den vergangenen Jahrzehnten häufig wechselten. blieb Herr Tönjes im Amt und sorgte so für eine kontinuierliche und berechenbare Arbeit. Er war stets zentrale Anlaufstation bei finanziellen und organisatorischen Fragen. Häufig war er Mittler zwischen der Basis und dem Vorstand.

Dabei lag ihm die Jugendarbeit besonders am Herzen. Es gelang ihm immer wieder, junge Betreuer für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen zu gewinnen und im Laufe der Jahre viele junge Menschen für den ehrenamtlichen Dienst in seinem Verein zu begeistern. Beim Aufbau neuer Gruppen und Abteilungen bewährte er sich als hartnäckiger Fürsprecher im Vorstand und Organisator notwendiger finanzieller Mittel. Dabei setzte er häufig auch eigene finanzielle Mittel ein.

Für sein Engagement im Sport wurde Herr Tönjes mit der Silbernen und Goldenen Vereinsnadel und der Ehrenmitgliedschaft des VfL Oythe e.V., der Silbernen und der Goldenen Ehrennadel sowie dem "Gerd-Tank-Preis" des Nieders. Fußballverbandes, der Silbernen und der Goldenen Ehrennadel sowie der Verdiensttrophäe des Kreissportbundes und der Silbernen Ehrennadel des Landessportbundes ausgezeichnet.

Gerade auch wegen seiner eigenen körperlichen Einschränkungen ist das Engagement des Vorgeschlagenen umso höher zu bewerten, so dass eine Auszeichnung mit dem Verdienstkreuz am Bande gerechtfertigt ist."

HELLBERND







Innungsfachbetrieb

Schaltanlagenbau Elektroinstallation Automatisierungstechnik

Kopernikusstraße 8 49377 Vechta

Tel. 0 44 41 / 92 17 00 Fax 0 44 41 / 92 17 03

BERNARD BAHLMANN

FFNSTER · TÜREN · TREPPEN · INNENAUSBAU

Auf dem Horn 16 · 49377 Vechta-Oythe Tel. 0 44 41 / 8 15 06 Fax 0 44 41 / 90 66 30



Die Firmlinge von Oythe mit Herrn Weihbischof Timmerevers.

Bröring & Meyer Fuhrunternehmen GmbH & Co. KG

❖ Sand und Kies ❖ Erdarbeiten ❖ Baggerbetrieb

Seit über 60 Jahren Partner der Bauwirtschaft

Buchholzstraße 16 · Postfach 16 20 · 49377 Vechta Tel. 0 44 41 / 85 13 86 oder 85 14 86 · Fax 0 44 41 / 85 29 22



Bonenkon!

Planen & Bauen GmbH

Bauunternehmen:

Erd-, Mauer- u. Betonarbeiten

Planungsbüro:

Zeichnung - Statik - Bauantrag

Dipl.-Ing. Andreas Rohenkohl

Amerbuscher Str. 29 • 49424 Vechta-Lutten

Tel.: 0 44 41 / 93 72 36 • Fax 0 44 41 / 90 97 88

www.rohenkohl.net

Wahlen zum Stadtrat 10.09.2006

Wahllokal	Schu	ile	Treffo	unkt .	Sext	ro	Oythe 9 2006	Gesamt 2001
Wahlberechtigte	904		824		847		2575	2460
plus Briefwähler	45		33		87		165	119 2579
Insgesamt	949		857		934		2740	2579
Wähler	309		539		522		1370	1427
ungültige Stimmen	.;		6		9		19	8
gültige Stimmen	305		533		513		1351	1419
Wahlbeteiligung	32.6%	1	62.9%		55.9%		50.0%	55,3%
 CDU-Liste	64		81		85		230	166
	111		-1.77.77		209		697	
1. Dammann, Heiner	111 12		377 15		209 52		697 79	
2. von Fricken. Edith			5		31		43	
3. Neumann, Frank 4. Diekmann, Gunter	7 15		15		23		53	
5. Hel-mann, Petra	7		12		20 19		38	
	52		99		33		184	
6. Focke, Ansgar-Bernhard 7. Kläne, Josef	30		54		77		161	
	43		164		176		383	
8. Holzenkamp Raiph	47		27		63		137	
Berding, Brighte Sieverding, Dr. Erwin	21		13		22		56	
11. Wedler, Lilia	13		1		12		26	
12. Nitschke, Prof. Dr. Peter	14		18		35		67	
13. Niehaus, Franz-Josef	4		11		5		20	
14. Siemer, Dr. Stephan	24		11		63		98	
15. Hollinden, Dennis	3		7		38		48	
16, Nyhuis, Günter	4		2		10		16	
17. Bocklage. Otto	23		43		83		149	
18. de Vos. Alex	4		5		16		25	
19. Backhaus, Helmut	9		7		32		48	
ODU O	507	56.26	007	62.2%	1001	71.1%	 2558	2635
CDU-Gesamtsummen	507 <u> </u>	56.3%	967	02.2%	1084	f 1.175	2000	2000
SPD-Liste_	52		44_		33		129	140
1. Götze-Taske. Enno	112		133		84		329	
2. Stunebeck. Kristina	49		87		97		233	
3. Wolking, Hubert	26		49		43		118	
4. Sommer. Anja	14		11		8		33	
5. Wobbeler, Alfons	1		()		5		6	
Brandt, Christoph	15		9		5		29	
7 Bolte, Marcus	1		8		0		9	
8. Ostendorf, Jens	2		1		4		7	
SPD-Gesamtsummen	272	30.2%	342	22.0%	279	- <u></u> 18,3%	893	1221
onu-Gesamisummen	212	JU.Z 70	J42	ZZ.V/0	213	10,370	093	1441

FDP-Liste	6		9		12		27	52
1. Windhaus, Michael	10		54		22		86	
2. Büssing, Jürgen	()		5		2		7	
3. Lübbe. Paul	5		11		8		24	
4, Frye, Jons	10		3		2		15	
5 Kleier, Leon	2		14		2		18	
FDP-Gesamtsummen	33	3.7%	96	6.2%	48	3.1%	177	138
Grüne-Liste	10		19		3	-	32	45
1. Teuber, Karl-Hein∠	3		18		.1		25	
2. Wigger, Ruth	19		15		11		45	
3. Riesenbeck, Udo	1		4		5		10	
Grüne-Gesamtsummen	33	3.7%	56	3.6%	23	1.5%	112	94
Wir FUR Vechta	17		27		24		68	9
1. Rehling, Dieter	30		*9		26		75	
2. Boies. Horst	3		2		11		16	
3. Imbusch, Josef Georg	2		15		13		30	
4. Espelage. Stefan	4		30		16		50	
Wir FÜR Vechta - Gesamts.	56	6.2%	93	6.0%	90	5.9%	239	85
Gesamtstimmen .	901	100%	1554	100%	1524	100%	3979	4173



Wahlen zum Kreistag 10.09.2006

Wahllokal	Schul	е	Treffpu	ınkt	Sext	ro	Oythe (2006	Gesamt 2001
					_	_	2000	200
Wahlberechtigte	907		826		849		2582	2468
plus Briefwähler	45		33		87		165	119
Insgesamt	952		859		936		2747	2587
Wähler	309		540		522		1371	1424
ungultige Stimmen	5		2		7		14	13
gultige Stimmen	304		538		515		1357	1411
Wahlbeteiligung	32,5%		62.9%		55.8%		49.9%	55.0%
CDU-Liste	60		63	+	105		228	204
1. Klane. Josef	48	,	78		147		273	
Dalinghaus, Claus	45		81		76		202	
3. Südbeck, Ursula	41		15		39		95	
4. Focke, Ansgar	38		118		38		194	
5. Zumbrägel. Hans-Joachim	17		38		34		89	
6. Dammann, Heiner	99		374		276		749	
7. Lübbe. Werner	18		18		35		71	
8. Anders. Hauke	65		129		150		344	
9. Dr. von Laer. Hermann	26		60		45		131	
10. Dr. Siemer	28		11		86		125	
11. Dr. Prinz	15		23		15		53	
12, von Fricken. Edith	13	ļ	22		50		85	
CDU-Gesamtsummen	513	57,8%	1030	_65.3%;	1096	71.9%	2639	2558
SPD-Liste	53		68	İ	_ 50		· · ₁₇₁	133
ļ [.] — — — —	78	+	120		141		339	_
1. Stuntebeck, Kristina	116		140		90		346	
2. Götze-Taske, Enno	13		15		10		38	
Brandt, Chistoph Dobratz, Frank	3		8		16		27	
I =	13		13		6		32	
5. Sommer. Anja 6. Bolte, Marcus	3	!	7		0		10	
1 = · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	2		4		2		8	
7. Wobbeler Alfons			4	i	-]	
SPD-Gesamtsummen —	281	31.6%	375	23.8%	315	20,7%	971	1217

FDP-Liste	5		11		17_	-	33	62
1. Lübbe. Paul	*0		14		13		37	
2. Windhaus, Michael	12		54		28		94	
3. Dr. Große-Boes, Georg	14		13		1()		37	
4. Kleier, Leon	9		11		6		26	
FDP-Gesamtsummen	50	5.6%	103_	6.5%	<u>7</u> 4	4.9%	227	178
Grünen-Liste	1 1 · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		24		14		49	28
1 Hilten, Jürgen	8		24		19		51	
2. Pfaf. Lydia	6		5		4		15	
3. Wienken, Jan	19		17		3		39	
Grünen-Gesamtsummen	44	5.0%	70	4.4%	40	2.6%	154	106
Gesamtstimmen	888	100%	1578	100%	1525	100%	3991	4152

Ihr Spezial-Team für individuelle Pflasterungen, Antikpflaster und Natursteinarbeiten

Steinsetzerei - Straßenbau

A M A. Mundi

Holtkamp 1 · 49424 Lutten · Tel. 0 44 41 / 8 33 03 Telefax 0 44 41 / 8 32 02 · Mundi Kfz: 01 72 / 4 29 61 57

Vertrauen Sie auf Ihren Fachbetrieb!

Landratswahl am 10.09,2006

Wahilokal	llokal Schule		Sextro	Gesamt 1998
Wahlberechtigte plus Briefwähler	907 -45	826 33	849 87	2582 165
Insgesamt	952	859	936	2747

Stimmen

Wähler ungültige Stimmen gültige Stimmen	309 21 288		540 29 511		522 25 497		1371 75 1296	
Wahibeteiligung	354	37.2%	573	66.7%	609	65.1%	1536	55,9%
Albert Focke, CDU Enno Götze-Taske, SPD	159 129	55.2% 44.8%	326 185	63.8% 36.2%		70.6% 29.4%		64.5% 35.5%
	288	100.0%	511	100.0%	497	100.0%	1296	100.0%

Anmerkungen:

- Die Berechnung der Wählbeteiligung (Wahlberechtigte + Briefwähler) = insgesamt 100%.
 Wählbeteiligung = Wähler + Briefwähler
- Die Berechnung der prozentualen Anteile der einzelnen Kandidaten bzw. Parteien bezieht sich auf die auftigen Stimmen.

gez. Georg Bóske



BAUSTOFFE · HOLZ · BAUMARKT

49439 Steinfeld - Portlandstraße 5 Tel. 0 54 92/81-0 - Fax 0 54 92/81-21 info@bergmann-online.de www.bergmann-online.de



Reetdächer · Pavillonbau Ziegeldach · Flachdach

Wolfgang Büssing

Dachdeckermeister

Dorfstraße 4 · 49377 Vechta Tel. (04441) 4048 u. 921144 Fax (04441) 83377 u. 921148

E-Mail: info@buessing-reetdaecher.de Internet: www.buessing-reetdaecher.de



Veranstaltungskalender 2007

(chronologisch)

Januar

- 01. Neujahrsempfang im Pfarrheim
- 07. Sternsingeraktion
- 14. VfL Oythe: "Champions-League und Olympiade der Vereine"
- 21. DG Holzhausen: Seniorennachmittag im Dorftreff mit Dia-Vortrag
- 22. Frauenchor: Generalversammlung
- 27. Kolping: Boßeln, Kohl- u. Wildessen bei Sextro
- 27. Sommerfestausschuss: Winterfest

Februar

- 02. KFD: Messe mit Frühstück
- 02. Heimatverein: Theatergruppe Generalversammlung
- 12. Musikverein: Generalversammlung
- 14. Seniorengottesdienst mit anschl. Karnevalsfeier
- Sänger- u. Musikerball bei Sextro
- 17. Schützenkompanie Oythe: Kohlessen
- 18. Heimatverein: Fastnachtswanderung in Bakum
- 19. Kindergarten: Karneval
- 19. DG Holzhausen: Grützwurstessen im Dorftreff
- 21. KFD: Aschermittwoch der Frauen im Antoniushaus
- 24. VfL Oythe: AH/AL-Abteilung. Kohlessen bei Sextro
- 25. Frauenchor: Lourdes-Andacht
- 25. Kolping: Wintergang nach Welpe



Die Grützwurst in Holzhausen schmeckt lecker – v.l. Clemens Sieveke u. Bürgermeister Uwe Bartels





März

- 02. KFD: Weltgebetstag der Frauen aus Vechta in der Klosterkirche
- 03. Schützenverein "Im Kühl": Schützenparty
- 04. DG Holzhausen: Skatturnier
- 07. Kindergarten: Elternsprechtag
- 13. KFD: Dekanatstag bei Sextro
- 16. DG Holzhausen: Generalversammlung
- 19. Heimatverein: Mitgliederversammlung
- 20. Kolping: Betriebsbesichtigung der Kartonagenfabrik Zerhusen in Damme
- 21, KFD: Wallfahrt nach Lage
- 25. Fusion der drei kath. Vechtaer Pfarrgemeinden
- 30. KFD: Kreuzweg mit der kfd-Gruppe
- 31. DG Telbrake: Säuberungsaktion mit der Jägerschaft

April

- 01. Palmsonntag
- 2.-5. Kindergarten: Osterferien
- 04. Kolping: Seniorentreffen mit Kaffee/Kuchen KF Maria Frieden
- 08, MGV: Mitgestaltung der Messe am 1. Ostertag
- 08. Osterfeuer nach der Abendmesse
- 15. Erstkommunion
- 20. VfL Oythe: Mitgliederversammlung
- 20. Schützenkompanie Oythe: Generalversammlung
- 21. Kolping: Altkleider- u. Altpapiersammlung
- 22. Erstkommunion
- 30. Kindergarten: geschlossen

Mai

- 01. DG Holzhausen bietet allen Maigängern ein gepflegtes Ausflugsziel
- 05. Kolping: Landeswallfahrt nach Bethen
- 05. Schützenverein "Im Kühl": Maigang/Moorfahrt
- 06. Kolping: Generalversammlung
- 12. Schützenkompanie Oythe: Maigang/Fahrradtour oder Familiennachmittag
- 18. MGV: Maitour
- 18. Kindergarten: geschlossen
- 20. Musikerbundesfest in Visbek
- 26.-28. Schützenfest Hagen
- ??. KFD: Maitour mit dem Rad
- ??. Kindergarten: Großelternnachmittag
- 31. KFD: Messe Fahrradtour mit Eisessen



Lesevergnügen für Sie

seit 1926

Buchhandlung Vatterodt

Inhaber E. Vatterodt

Grosse Strasse 58 49377 Vechta

Telefon 04441-921883

Fax 04441-921884

E-Mail: service@buchvatterodt.de

Tradition schafft Vertrauen.

Faire Preise, Qualität und gute Beratung sind bei uns selbstverständlich.

Juwelen, Uhren, Optik, da WEISS man, was man hat.



Juni

- 01. DG Holzhausen: Maigang
- 01. Kolping: Fahrradtour mit Grillen
- 03. Heimatverein: Radtour mit Kindern
- 10. Fronleichnamsprozession
- 13. Schützenkompanie Oythe: Kränzchen bei König Martin I. u. Königin Christa II.
- 15 -18 Schützenfest in Vechta
- 23. DSG Holzhausen: Fußballturnier
- 24. VfL Oythe: Sparkassencup E-Jugend
- 24. Sängerbundesfest in Lüsche
- ??. KFD: Tages-Ausflug Höxter Kloster Corvey, Weserfahrt ...
- ??. Kindergarten: Schultütenbasteln
- ??. Kindergarten: Info-Abend für die neuen Eltern
- 30. Schützenfest Stoppelmarkt



Der Königsthron von Vechta aus Oythe: v.l. Rita u. Helmuth Middendorf, Maria u. Ludger Brackland, König Martin Börgerding u. Königin Christa Brand, Andrea und Reinhard Ellert, Bärbel u. Dr. Ulrich Januszewski

Juli

- 01. Schützenfest Stoppelmarkt
- 01. Kolpingtag in Goldenstedt
- 5./6. Kindergarten: Übernachtung der Vorschulkinder ??
- 06.-08. Sommerfest
- 10. KFD: Landesfrauenwallfahrt nach Bethen
- DG Holzhausen: Spanferkelessen
 Heimatverein: Moorwanderung
- 22.-27. Messdienerfreizeit im Harz
- ??. KFD: Mitarbeiterinnentag Fahrradtour nach Goldenstedt
- ??. Frauchenchor: Ausflug
- 23.7.-10.8.Kindergarten: Sommerferien 28. Schützenverein "Im Kühl": Floßfahrt



Vechta GmbH

Sitz: Buchholzstr. 16 Telefon: 0 44 41 / 92 25-0

49377 Vechta

Bagger,- Planier- und Erdarbeiten

- Abbrucharbeiten
- Baustoffe
- Schwertransporte
- Recycling



August

- 11. DG Telbrake: Dorffest
- 12. Heimatverein: Radwanderung
- 16.- 21. Stoppelmarkt
- 16. MGV: Treffen auf dem Stoppelmarkt in Grieshops Zelt
- 16. Kolping: Treffen auf dem Stoppelmarkt bei Oldehus
- 26. VfL Oythe Dorfpokal
- 31.8.-2.9.Schützenfest "Im Kühl"

September

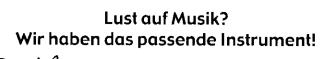
- 1./2.Schützenfest "Im Kühl"
- 01. DG Holzhausen: Moorwanderung
- 01. Kolping: Fahrradtour Bad Zwischenahn
- 06. KFD: Messe Vortrag von Dr. Markus Kornherr über Osteopathie
- 08. Kolping: Sommertreffen der Frauen in Maria Frieden
- 15. Heimatverein/Kolping: Ausflug

Oktober

- 03. Heimatverein: Große Radwanderung
- 04. KFD: Messe Vortrag von Herrn Waber-Ritschel "Kraft der Gedanken u. Vorstellungen"
- 05. Erntedankfest
- 13. Kolping: Altkleider- u. Papiersammlung
- 28. Heimatverein: Thomasmarkt-Wanderung in Vechta
- ??. Kinderbibeltag

November

- 01. KFD: Generalversammlung
- 02. Schützenverein "Im Kühl": Generalversammlung
- 03. Heimatverein: Münsterlandtag in Cloppenburg
- 03. VfL Oythe: Sportlerball "Rot-weiße-Nacht" bei Sextro
- 04. Gräbersegnung
- 10./11.Tag des guten Buches Pfarrbücherei
- 11. Heimatverein: "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube
- 11. Martinsumzug
- 16. Kohlessen Frauenchor u. MGV
- 18. Volkstrauertag: MGV, MVO u. Schützenkompanie Oythe Gedenkveranstaltung
- 20. MGV: Generalversammlung
- 24. Schützenkompanie Oythe: Kompanieball bei Sextro
- 24. Schützenverein "Im Kühl": Kohlgang
- 25. Musikverein: Konzert
- 29. Kolping: Gebetsaufruf in der Abendmesse, anschl. adventlicher Abend





Inh. Jan Heyer Bremer Str. 6 49377 Vechta

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.3-13.6 + 14.3-18.5 Sq. 9.3 - 13.6

Telefon: 0 44 41 / 40 10

! Jetzt auch Reparaturservice für Holz- + Blechblasinstrumente!

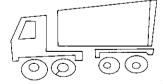
Fahrschule H. Niehoff

Lattweg 27, 49377 Vechta Vechtaer Weg 1, 49401 Damme Telefon 0 44 41 / 8 13 33

> Mit Gührerschein einen Schritt weiter...

Theoretischer Unterricht und Anmeldung Dienstag und Donnerstag um 19.00 Uhr







Dezember

- 02. Kolpinggedenktag
- 05. Der Nikolaus besucht die Kinder und die Senioren in Oythe
- 06. KFD: Adventsfeier
- 08. Kolping: Fahrt nach Uelzen Weihnachtsmarkt ...
- 09. VfL Oythe: Nikolausfeier der VfL-Jugend
- 09. DG Holzhausen: Skatturnier
- 16. Heimatverein: "Tag der offenen Tür" in der Heimatstube
- 16. Weihnachtsmarkt in Oythe
- 24. Musikverein: Weihnachtliche Orgel- u. Blasmusik vor der Christmette
- 25. MGV: Mitgestaltung der Messe am 1. Weihnachtstag
- 25. Musikverein: Gestaltung der Vorabendmesse
- 26. Frauenchor: Singen in der Oyther Kirche
- 28. DSG Holzhausen: Generalversammlung
- 28. Üben der SilvestersängerInnen



Heimatverein Vechta e.V. – Jahresprogramm 2007

1. Vorsitzender: Horst Krogmann, Breslauer Str. 12, Tel. 4345

Im Stadtgebiet von Vechta existieren drei Heimatvereine, die sich nicht als Konkurrenten ansehen. Sie setzen in ihrer Arbeit jeweils unterschiedliche Schwerpunkte und ergänzen sich so in ihrem Angebot. Daher empfehlen wir unseren Mitgliedern den Besuch der Veranstaltungen des Heimatvereins Vechta.

11.01.07:	Hauptversammlung mit Kohlessen, 19.00 Uhr Jansen Hagen
22.02.07:	Prof. Dr. Joachim Kuropka "Zur Sache – Das Kreuz",
	10.20 Hb - Duran

19.30 Uhr Rump

24.03.07: Tagesfahrt nach Bremerhaven, Besuch im Auswandererhaus 19.04.07: Heinz Aumann u. Fritz Bunge "Bedeutung von Straßennamen

in Vechta", 19.30 Uhr Rump

24.05.07: Jürgen Feder "Bemerkenswerte Pflanzen in und um Vechta".

19.30 Uhr Rump

20.06.07: Halbtagsfahrt zu den Hausgärten in Neuenkirchen

26.8.-2.9.07: Wanderfahrt ins Sauerland

22.09.07: Halbtagsfahrt nach Twistringen ins Strohmuseum

18.10.07: Reinhold Suding "1077 - Canossa, die Sachsen und Hermann

von Calvelage" 19.30 Uhr Rump

14.11.07: Heimat-Quiz "Wie gut kennst Du Deine Heimatstadt" Vechtaer

Vereine und Gruppen testen ihr Wissen. 19.30 Uhr Rump

05.12.07: Adventsfeier, 19.30 Uhr Kolpinghaus

Dauerangebot für Radfahrer

Jeden Mittwoch Radwanderung in Vechta und Umgebung mit Kaffeepause.

Abfahrt: 14.30 Uhr (April – Oktober), 14.00 Uhr (Nov. – März)

Treffpunkt: Meyers Mühle Rückkehr: gegen 18.00 Uhr

Fahrstrecke: ca. 30 km

Ansprechpartner: Wilhelm Voncken, Tel. 81674

Worüber man/frau in Oythe spricht – Thema "Kirche"

- Bei der Sternsinger-Aktion am 8.1.06 kamen 5869 € zusammen. Dank an die vielen Kinder und Betreuer.
- 2. Im Januar/Februar 2006 stand die Renovierung unserer Pfarrkirche an. Das Ausräumen (Bänke, Statuen usw.) erledigten am 8.1.06 mehr als 40 freiwillige Helfer. Nach 2 Std. war, dank der guten Vorbereitung der Verantwortlichen um Hans Holzenkamp, die Arbeit fertig. Als kleines Dankeschön gab es für alle eine schmackhafte Suppe, die Chefkoch Rudi Böhmer zubereitet und gesponsert hatte. Danke Rudi! Schwerpunkte der Sanierung waren: Säuberung der Deckenmalereien bzw. Ausbesserung. Reinigung der Figuren und Auffrischung der Farben, Malen der Seitenwände.
- 3. Am 5.3.06 feierte unser ehemaliger Pfarrer Josef Draude sein 50-jähriges Priesterjubiläum; von seinen 50 Priesterjahren verbrachte er mehr als 25 Jahre in Oythe. Im Anschluss an die hl. Messe konnte jeder ihm im Gasthaus Sextro seine Glückwünsche aussprechen. Als Geschenk der Pfarrgemeinde überreichten ihm die Verantwortlichen u.a. einen Bildband von seinen Aktivitäten in Oythe. Die Bilder hatte Georg Böske aus dem umfangreichen Bildarchiv des Heimatvereins herausgesucht. Als Geschenk des Heimatvereins überbrachte Hermann Warnking einen selbst geschnitzten Holzteller.
- 4. Am Muttertag (14.5.06) begeisterte der Gospelchor "Citadel Voices" (Kreismusikschule) unter Leitung von Herrn Uhlig die zahlreichen Besucher der 10.00 Uhr-Messe. Die gute Akustik und angenehme Atmosphäre der Oyther Kirche lädt zu einer Wiederholung ein.
- 5. Elisabeth Averkamp stellte bekannte ältere und neuere Lieder, die gerne in Oythe gesungen werden, in einem Liedanhang zum Laudate zusammen. Danke. Elisabeth!
- 6. Die Firmungsmesse am 2.7.06 war sehr gut besucht. Herr Weihbischof Timmerevers nahm in seiner Predigt Bezug auf die aktuelle WM ("Am Ball bleiben") und verband sie mit den Erfahrungen des Glaubens im Sinne von "Bleib dran am Glauben". Sie kam bei den Jugendlichen gut an.
- 7. Als Mitglied der Bistumskommission für ökumenische Fragen wurde Dr. Gabriele Lachner berufen. Herzlichen Glückwunsch!
- 8. Seinen Abschied als Pastoralreferent nahm Daniel Richter am 10.12.06. Er hat während seiner Dienstzeit mehrere Projekte im Jugendbereich mit angestoßen: Ferienfreizeit, Krippenfeier, Messdienerarbeit, Firmvorbereitung, Jugendtreff usw.. Danke, Daniel! Nachfolgerin ist Petra Klöker.



IHRE ERSTE ADRESSE IN SACHEN MODE.

WEGMANN

DAMEN- & HERRENMODE

FALKENROTTER STRASSE 4-6 · 49377 VECHTA TEL. 0 44 41 - 8 18 09 · FAX 0 44 41 - 8 46 97

- 9. Ergebnisse der Kollekten 2006: Kosten des Gottesdienstes 4811,94 €, Misereor 4119,69 €. Adveniat 5503,18 €, Sternsingeraktion 5869 €, Adventsopfer 376.72 € und Messopfergaben 7592.50 € = ca. 28 000 €!!
- 10. Dank an das Vorbereitungsteam für die Krippenfeier am Hl. Abend, die wieder sehr gut besucht war. Die Christmette um 17.00 Uhr gestalteten maßgeblich der Musikverein und der Kinder - u. Jugendchor. Als Solistin trat mehrmals Christina Rötepohl-Bahlmann eindrucksvoll auf. Bewundernswert auch Pater Ulrich, der in seinem "hohen" Alter den
 - Weihnachtsstress mutig bewältigte.
- 11. a) Die geplante Fusion der drei kath. Vechtaer Stadtgemeinden bestimmten auch 2006 viele Diskussionen in Oythe und Umgebung. Für die Basis heißt die zentrale Frage: Wie erhalten wir lebendige Gemeinden trotz geringerer Einnahmen und weniger Priester? Vermisst wird ein konkreter Pastoralplan für die zukünftige Vechtaer Stadtgemeinde mit 14500 Gläubigen. Diese erwarten, dass die Priester in erster Linie Seelsorger sind und wieder stärker auf die Mitglieder zugehen und nicht warten, bis diese in die Kirche kommen. Andernfalls wird der Schrumpfungsprozess nur noch an Fahrt gewinnen. Dabei sind die Seelsorger auf allen Ebenen auf die Unterstützung der Laien vor Ort angewiesen, die sich aber heute nicht einfach gebrauchen lassen, sondern auch verantwortungsbewusst mitarbeiten und an Entscheidungsprozessen beteiligt sein wollen.
 - b) Bei der Übergabe der Unterschriften gegen die große Stadtgemeinde am 21.1.06 an Herrn Winter waren anwesend: Herr Rolfes (Offizialat), aus Oythe Erika Beuse und Georg Böske, aus der Kirchengemeinde Maria Frieden Brigitte Koscharre, Peter Spille, Gaby Anders und Kurt Kühling. Herr Winter betont noch einmal die Notwendigkeit der Fusion, sieht die Ängste und Nöte der Mitglieder vor Ort und erkennt die Unterschriftenaktion als Zeichen des Interesses am kirchlichen Lebens an - aber die Eusion kommt!
 - c) 19.1.06 kam es zur Aussprache zwischen den Vorständen des Kirchenausschusses und des PGR und den Mitgliedern der Interessengemeinschaft (Unterschriftenaktion) aus Oythe im Dorftreff Holzhausen. Zunächst stand das Schreiben der Interessengemeinschaft vom 21.12.05 (siehe Heft Nr.19, S. 114/115) auf der Tagesordnung, das zu Verstimmungen geführt hatte. In offener und verständnisvoller Atmosphäre konnten an diesem Abend viele Fragen geklärt werden. Sodann richtete sich der Blick nach vorne, es ging vor allem um den Ablauf der Pfarrversammlung mit Herrn Winter am 9.2.06.
 - d) Zur Pfarrversammlung am 9.2.06 im Saale Sextro erschienen nur ca. 55 Personen. Frust und Enttäuschung kam in den Wortbeiträgen zum

Ihr Schlaf ist in guten Händen.

Exklusiv im Lattotlex Schlafwerk

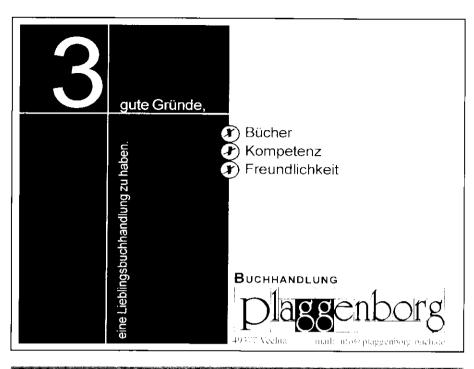


Zentrum Gesundes Schlafen

Ihr Bettenfachgeschäft in Vechta

Klingenhagen 20 · 49377 Vechta · Telefon 04441/3452 · Fax 04441/83258 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18.30 Uhr · Sa. 9.30 - 16.00 Uhr sowie nach tel. Vereinbarung Ausdruck – diese Stimmung hatte vermutlich auch viele zu Haus bleiben lassen. Einige sahen sich auch im "falschen Film", als Herr Winter davon sprach, dass alles "im Plan" sei. Unmut kam im Saale auf, als die Kritiker auf das Evangelium verwiesen wurden. Diese sahen nun das Evangelium als Disziplinierungsmittel missbraucht und vermuteten, dass ihnen Schuldgefühle vermittelt werden sollten; für sie ist das Evangelium doch die "Frohe Botschaft" und keine "Drohbotschaft". Die Ausführungen wurden mit Gelächter quittiert. Den Hintergrund hat vermutlich Herr Winter nicht verstanden, denn es erfolgte keine Reaktion. Die Besucher wollten damit nur ausdrücken, dass das Evangelium nicht nur für die Basis gilt, sondern auch für die leitenden Personen. Um 22.45 Uhr verließen fast alle fluchtartig den Saal, man sah nur enttäuschte Gesichter. Den Abend hätte man sich sparen können. Das lag aber nicht an den Verantwortlichen der Kirchengemeinde vor Ort.

- e) Der Hinweis von oben auf die Notwendigkeit zum Sparen in den Kirchengemeinden führt natürlich dazu, dass die Basis diese Forderung auch an die Leitung stellt. Hier tauchen dann Zweifel auf im Hinblick auf die Gestaltung im Umfeld der Wallfahrtskirche in Bethen für 250 000 Euro von den denkmalpflegerischen Gesichtspunkten einmal abgesehen wenn man bedenkt, wie oft dieser Platz für Großveranstaltungen genutzt wird. Es geht doch hoffentlich nicht um Showveranstaltungen.
- f) Als Fusionstermin der drei Vechtaer Stadtgemeinden war in den Gremien der 8.7.07 bzw. 17.5.07 vorgesehen, die Gremien entschieden sich in einer Abstimmung für den 8.7.07, um etwas mehr Zeit für die planerische Umsetzung zu haben. Über die Köpfe der Verantwortlichen hinweg legte das Offizialat den 25.3.06 fest und lieferte sofort einen detaillierten Ablaufplan von 4 Seiten mit. Daraufhin schrieben des Vors. des PGR Helmut Brock und der stellv. Vors. des Kirchenausschusses, Dr. Josef Frieling einen Protestbrief "mit Protest und Enttäuschung" gegen die Art und Weise des Umgangs miteinander und stellen die Frage nach dem Sinn der weiteren Mitarbeit in dem Arbeitskreis "Seelsorge" und "Verwaltung", die den Zusammenschluss vorbereiten sollen. Die Erfahrungen der vergangenen Monate führte bei zu vielen zu folgender Einstellung: "Die da oben können uns den Glauben nicht nehmen aber das Vertrauen ist schon lange weg!"
- g) Aufmerksam werden in den nächsten Monaten viele in Oythe verfolgen, wie die vielen lieb gewonnenen Aktivitäten innerhalb der Kirchengemeinde Nikolausaktion, Fronleichnam, Krankenbesuchsdienst. Seniorenbetreuung, Friedhof, Krippenfeier, Küstereidienst, Christmette mit Kinder- u. Jugendchor/MVO, Sternsingeraktion,





Messdienerlager, Messdienerausflug, Krippenfahrten, Wallfahrten, Seniorenausflug, Erntedankfest. Bittprozessionen, Pfarrbüro, Jugendtreff, Schoko-Nikolausaktion, Kinderbibeltage usw. – nach der Fusion praktisch organisiert werden. Eine zentrale Organisation von St. Georg aus ist formal möglich, ein Funktionieren kann sich kaum einer vorstellen. Hier sind "Gemeinschaften in kleinen Einheiten" gefragt. Wer ist der Ansprechpartner vor Ort? Sind Ortsausschüsse eine Lösung (evtl. kleiner Kirchenprovisor und kleiner PGR-Vorsitzender)? Ehrenamtliche sind auf jeden Fall gefragt. Wer wird sie vor Ort ansprechen? Ehrenamtlicher Dienst braucht Vorbilder, die durch ihren Einsatz sich nicht selbst in den Vordergrund stellen. Dies muss in einer Hierarchie von oben vorgelebt werden! Die genannten Aktivitäten sind für Oythe lebensnotwendig und machen einen Großteil der Lebensqualität im Stadtteil Oythe aus.

- h) Für viele kleine und große Sponsoren stellt sich nach der Fusion die Frage, ob die Spenden in einen großen Topf gehen oder ob Spenden zweckgebunden für die Filialkirche in Oythe möglich sind? Wenn Letzteres nicht möglich ist, sollte man dann nicht einen Kirchenverein St. Marien Oythe e.V. gründen, der unabhängig von der kirchlichen Aufsicht sich für die ehemals selbständige Kirchengemeinde Oythe engagiert? Gibt es demnächst nur noch eine zentrale Messdienerkasse? Der Blumenschmuck in der Kirche konnte in den vergangenen Jahren dank vieler kleiner Spenden und des engagierten Einsatzes der Küsterinnnen einfach so organisiert werden, ohne den Kirchenhaushalt zu belasten. Wie soll das in Zukunft möglich sein, wenn der Küster/die Küsterin nur noch stundenweise vor Ort und in Oythe "fremd" ist?
- 12. Der Pfarrgemeinderat beschloss am 12.10.06, dass ab dem 1. Adventssonntag nur noch eine Messe um 10.00 Uhr gehalten wird. Seitdem ist die Kirche wieder "voll".
- 13. Hiltrud Warntjen, wohnhaft "Bei Meyers Hof", ist seit 10 Jahren Pfarrerin der Ev. Luth. Kirchengemeinde Vechta. Sie legt großen Wert auf gute Nachbarschaft zur kath. Pfarrgemeinde St. Marien Oythe. Sehr am Herzen liegen ihr der Konfirmandenunterricht, die Kinderbibelwoche und der Frauengottesdienst. Gerne arbeitet sie mit Kindern und Jugendlichen, dabei darf die Gitarre nicht fehlen. Wir wünschen ihr noch viele fruchtbare Jahre in ihrer Kirchengemeinde und hier in Oythe.
- 14. Kinderbibeltag "Komm. Ich zeig dir meinen Baum". 65 Kinder waren der Einladung in den Herbstferien gefolgt. 16 Frauen betreuten die Kinder und 3 Frauen sorgten für das Frühstück. Dank an Daniel Richter, an den Kreis junger Frauen und die vielen Helferlnnen. Ansprechpartner: Erika Beuse und Maria Schulte.

Qualität? – Aber sicher!

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin für eine individuelle Beratung vor Ort.

- MALERARBEITEN TAPEZIERARBEITEN GLAS
 - BODENBELÄGE FASSADENBESCHICHTUNG



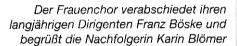
Gellhaus

Stahl- und Fahrzeugbau · 49377 Vechta Telefon 0 44 41 / 38 04

Wir fertigen Stahl- und Fahrzeugaufbauten nach Ihren Wünschen!



Wir freuen uns auf die Schule.







unkomplizierte und preiswerte

Lösung, mit der Sie dieser Nachrüstverpflichtung auch jetzt noch einfach und problemlos

nachkommen können.

Ihre Adresse für edle Möbel in modern & klassik!

BUSSMANN

Möbel für die feine Lebensart Oyther Straße 65 49377 Vechta

Holz & Baufachhandel

Falkenrotter Str. 74 Tel. 0 44 41 / 94 2-0

49377 Vechta



Kriegerdenkmal in Oythe

Von Engelbert Hasenkamp

So wie an verschiedenen anderen Orten sind auch hier weder die politische noch die Kirchengemeinde Initiatoren des Denkmalbaues gewesen, sondern der "Stahlhelm" Ortsgruppe Oythe. Der "Stahlhelm", eigentlich "Bund der Frontsoldaten", war als Wehrverband eine in Deutschland militärische Organisation von Soldaten des Ersten Weltkrieges. Er wurde 1918 gegründet und nannte sich überparteilich, obwohl er deutschnationale Tendenzen zeigte. Der Verband musste im nationalsozialistischen Deutschland 1934 zunächst seinen Namen in "Nationalsozialistischer Deutscher Frontkämpferbund" ändern und 1935 sich selbst auflösen. Eine Neugründung nach dem Zweiten Weltkriege (1951) blieb ohne Bedeutung".

Spärliche Informationen

Die Gründung der Ortsgruppe Oythe war am Beginn meiner Recherchen dokumentarisch nicht zu belegen, weil keine schriftlichen Nachweise vorgefunden wurden. In einem Lokalbericht vom 4.8.1921 der "Oldenburgischen Volkszeitung" (OV) Vechta, auf den ich mich stattdessen beziehe, heißt es iedoch: "Vor kurzer Zeit wurde auch hier in unserer Gemeinde eine Ortsgruppe des "Stahlhelm" gegründet, deren Mitgliederzahl jetzt schon über 30 beträgt". Ferner wird in diesem Bericht darauf hingewiesen, dass auf der ersten Monatsversammlung am 7.8.1921 "die Besprechung der Frage der Errichtung eines Denkmals zu Ehren der gefallenen Krieger unserer Gemeinde" steht . Seltsamerweise ist in dem einige Wochen später in der OV erschienenen Ergebnisbericht über dieses Mitgliedertreffen kein Wort über die Denkmalsangelegenheit gesagt . Am 11.12.1921 befasste sich die monatliche Zusammenkunft wiederum mit der Denkmalfrage und regte eine Haussammlung an. Als Denkmalplatz sei der "Brink" von der Gemeinde zur Verfügung gestellt worden. Der "Brink" ist ein Dreieck Grundstück zwischen Pfarrhaus und Kirche, direkt an der Durchgangsstraße (L 81) gelegen. Nach dieser Verlautbarung herrschte zunächst totale Funkstille, bis nach eineinhalb Jahren die OV am 23.5.1923 berichtete: "Der Bau des Kriegerdenkmals in unserer Gemeinde schreitet rüstig voran". Es wurde allgemein begrüßt, dass nun endlich mit der Denkmalsfrage Ernst gemacht worden sei. Diese Formulierung lässt somit auf längere Planungen und andere Vorbereitungen schließen. Über Entwürfe. Zeichnungen, Änderungen, Ergänzungen oder zu verwendendes Material sind aber keine Unterlagen aufzufinden. Der genannte Pressebericht bringt weiter zum Ausdruck, dass der "Brink" als vorzüglicher Denkmalplatz inmitten des Dorfes gewählt und mit jungen Eichen bepflanzt ist, "die später mit ihren Riesenzweigen das Denkmal beschatten werden". Der Schlusssatz des Artikels erwähnt jedoch, dass "dem Vernehmen

nach am Sonntag, dem 27. Mai, nachmittags die Enthüllung des Denkmals stattfindet". Das deutet auch der Vorstand der Stahlhelm-Ortsgruppe in einer offiziellen OV-Bekanntmachung an, denn dort heißt es: "Morgen, Sonnabend, den 26. Mai, ab nachmittags 4 Uhr, in Ordnung bringen des Platzes beim Denkmal". Mit diesen Informationen enden die OV-Berichte über das Krieger-Denkmal. Weder in den folgenden Nummern, noch später ist etwas über die Einweihung und dessen Verlauf gesagt. Es drängt sich hier die Frage auf. warum die sonst so gesprächige Heimatzeitung Näheres über die Denkmalenthüllung verschwiegen hat, während über die Errichtung von Ehrenmalen in anderen Gemeinden (Vechta, Lohne, Vestrup), teils ausführlich und mehrfach berichtet wurde. Um das zu verstehen, darf man vielleicht darauf hinweisen, dass die OV unter Bezugnahme auf die eigene Firmierung in der Kopfspalte "Offizielles Organ der Deutschen Zentrumspartei" war und daher der deutschnationalen Ausrichtung des Stahlhelmes eher zurückhaltend gegenüberstand. Chefredakteur war damals Vikar Franz Morthorst, Es fällt auf, dass der Berichterstattung mehr Raum gegeben wurde, wenn als Initiatoren von Denkmalbauten andere Vereinigungen verantwortlich zeichneten. In den OV Jahrgängen der zwanziger Jahre sind für den Stahlhelm wohl deshalb nur Bekanntmachungen im Anzeigenteil veröffentlicht worden. Aus der Tageszeitung ist somit nur ersichtlich, dass die Einweihung des Oyther Kriegerdenkmals am 27. Mai 1923 erfolgte. Für alle erkennbar ist jedoch, dass für die Gestaltung eine seltene Denkmalform, nämlich der Kubus gewählt wurde, die in unserer Region sonst nicht üblich ist. Kubus ist ein regelmäßiges Quader (viereckiger Stein) mit sechs quadratischen Seitenflächen. Aus solchen, rund dreißig verschieden große Kuben, wurde hier nun ein 4,20 m hohes und oben stumpfwinklig abgedecktes Denkmal aufgerichtet, dessen wuchtiger Unterbau (2.40 x 2,20 x 0,88 m) dem Ganzen eine massive Form gibt. Das obere Segment misst am Fuß 1.86 m, ist nach oben auf 1,37 m veriüngt und 3,20 m hoch. Das Ehrenmal ruht auf einer durch zwei Stufen (je 0,35 m) erhöhten und mit Feldsteinen eingefassten Plattform und ist nach Osten und Süden mit einer etwa 0,75 m hohen Mauer, ebenfalls aus Feldsteinen, abgeschirmt. An der Frontseite des massiven Podestes wurde eine schwarze Marmortafel (1,40 x 0,90 m) mit den Namen der gefallenen Krieger unter der Überschrift: "Es starben für das Vaterland" angebracht. Im oberen Teil des Denkmals ist eine 0,63 x 0,73 m große helle Sandsteinplatte eingelassen worden, in der der Text1914 – 1918 Unseren Helden zum Gedächtnis

Gemeinde Oythe

und darüber das Eiserne Kreuz eingemeißelt sind.

Die Spitze des Denkmals ist mit einem ovalförmigen Stein stumpfwinklig abgedeckt. Der geräumige Vorplatz war ursprünglich zum Teil mit Sträuchern bepflanzt und in der Mitte ein immer gepflegtes Blumenbeet angelegt, In solchem Zustand befand sich das Denkmal bis 1930

Aufschlussreichere Quellen

Bei unseren Recherchen, die nach Niederschrift der oben stehenden Erkenntnisse noch fortgesetzt wurden, kam uns unerwartet ein glücklicher Zufall zu Hilfe. Der Oyther Heimatvereinsvorsitzende Georg Böske fand in der Pfarrchronik zunächst einzelne Hinweise auf das Kriegerdenkmal, dann im Pfarrarchiv aber auch ausführliche Aufzeichnungen vom damaligen Pfarrer und Dechanten Dr. Ludwig Averdam (1911 bis 1946 in Oythe). Sie bestätigen die eingangs erwähnten Vermutungen über die lückenhafte Berichterstattung in der OV und sagen zudem einiges über dir Gründe aus. Dr. Averdam, ein vielseitig interessierter und gewissenhafter Pfarrer, schildert die Vorgänge inhaltlich so. manchmal sehr direkt: "Bereits im Jahre 1919 steckten einige von den zurückgekehrten Kriegern die Köpfe zusammen und wollten ein Kriegerdenkmal bauen und einen Kriegerverein gründen". Doch der Denkmalbau fand zwar die Zustimmung des Pfarrers, die Vereinsgründung aber nicht, weil er befürchtete, "dass bei überörtlichen Veranstaltungen alle möglichen Männer zusammengetrommelt würden und das stille Oythe störten". In einer Predigt wandte er sich gegen dieses Vorhaben und folglich blieb es zunächst bei dem bisherigen Zustand. Schon 1922 regten sich erneut die vormaligen Kräfte und betrieben die Gründung eines Vereins der Frontkämpfer, nämlich des "Stahlhelm". Das gefiel dem Pfarrer wieder nicht, denn die Bundesleitung des Stahlhelm hatte bereits 1921 in einer Veröffentlichung gegen die katholische Kirche agitiert. Die Aussagen waren aber inzwischen vom Zentralverband zurückgenommen worden. Mit Hilfe des Nachbarvereins aus der Stadt Vechta konnten jedoch die meisten Oyther Frontsoldaten für den "Stahlhelm" gewonnen werden. Dem neuen Verein fehlte es dann aber an Impulsen und Lebenskraft, so dass er bereits nach zwei Jahren seine Bedeutung verlor und Dr. Averdam zufrieden anmerkte: "... und wird hoffent-



Bund der Frontsoldaten Ortsgruppe Lohne.

Monaisversammlung am Samstag, dem 10. Dezember, abends 81/2 Uhr beim Kameraden Iol. Sezemt (Hotel aur Post). Unbedingtes Erscheinen sämtlicher Kameraden ersorderlich. Der Vorstand.

Oeffentliche Versammlung

am Sonntag, dem 11. Bezember 1921, nachmittags 31/4 Uhr bei J. Kluge, Opthe.

Engesordnung:

- 1. Aufgaben ber baterianbischen Bereine. Rebner Dr. Kohnen, Bechta.
- 2. Errichtung eines Rriegerbentmals.

3. Berichiebenes.

Die Ginberufer.

OV-Bekanntmachung vom 10.12.1921

Gefallene im Ersten Weltkrieg

Brämswig Sof. 29. 4. 1917 Ellert Unt. 16. 7, 1917 Frne Franz 18, 8, 1917 Hellingun Jot. 23. 2. 1917 Sille Frig 21, 4, 1916 Sone Jol, 8, 9, 1916 Rallage Rubm, 28, 7, 1918 Rallage Keint, 24, 10, 18 Rluge Ernir 21, 3, 1938 Riuge Karl vm, 26, 2, 15 Robls Franz 24. S. 1914 Koops Joh. 11. 4. 1918 Kreienborg Joi. 29. 3. 16 Lammers Hr. vm. 14 5, 17 | Lammers B. vm. 30, 3, 18 | Lutinscan Karl 17, 11, 14 Dieerpohl 3of. 1. 3. 1915 Muthing Unt. 6. 10. 1915 Müthing Beint. 16. 2. 1916 Bulsfort Joj. 13, 12, 1914 Pundiad Heinr: 28, 7–16 Runblad Meinti 28. 10 Mepting Jol. 21. 6. 1917 Repting Judom. 18. 10. 18 Rolfes Jof. 8. 10. 1915 Sander Alem. 18. 10. 18 Sander Mem. 18. 10. 16 Sievete Joh. 18. 3. 1915 Sievete Karl 21. 3. 1916 Subbed Beinr, 4, 12, 1914 Subdamp Siegfr. 3. 6. 16 Tabeling Herm. 24. 8. 1918 Lebbert Heinr. 14. 4. 1916 Thois Georg 21. 6. 1916 Thoise Keorg 27. 5. 1918 Windhaus Frz. 11, 11, 14 Windeler Heinr. 25, 8, 18 Barelmann Mem. 24. 4. 18 Barelmann Bern. 28. 7. 16 Zubrägel Jof. 8. 3. 1915

Dufhe



Das Kriegerdenkmal in der ursprunglichen Gestaltung

lich nicht wieder erwachen". Der Plan für den Bau eines Kriegerdenkmals blieb trotz dieser Misshelligkeiten weiter präsent. Der Pfarrer wandte sich nunmehr an mehrere Beratungsstellen und erhielt auch verschiedene Vorschläge. Sie fanden keine Zustimmung, weil sie sich entweder zu kostspielig oder als unschön erwiesen. Nun ergriff Dr. Averdam selbst die Initiative und entwarf den Plan für eine Denkmalskapelle in Form einer Rotunde (Rundbau) mit Säulen und Fenstern. Das Bauwerk könnte auf dem sogenannten "Pastors Brink" einen würdigen Platz finden und zugleich bei der Fronleichnamsprozession als vierten Altar genutzt werden. Der Innenraum sollte einen Altar mit dem Bild der Schmerzensmutter erhalten und an den Wänden im Altarraum wollte er die Namen der Gefallenen anbringen lassen. Dieser Vorschlag fand aber nicht die Zustimmung der Bevölkerung, denn sie wollte ein "Denkmal" und keine Kapelle. Nach solcher unterschiedlicher Meinungsbildung wurde das Vorhaben zunächst wieder hinausgeschoben, bis man 1922 seitens der Kriegsteilnehmer dem Entwurf des Pfarrers doch noch zustimmte. Eine gewählte Kommission bestellte auch sogleich die erforderlichen Backsteine bei der Ziegelei Menke in Bergstrup. Indessen stellten sich aber neue Bedenken ein, so dass der Baubeginn unterblieb.

Mittlerweile schritt die Geldentwertung immer schneller voran. Zum gleichen Zeitpunkt sammelte der Lutter Kriegerverein Naturalien und finanzierte damit seinen Denkmalbau. Dieses Beispiel machte Schule und die "früheren Haupttreiber in Oythe" trugen nun ebenfalls Kartoffeln und Roggen zusammen. Der Ertrag reichte aus, um, so formulierte der Pastor, "bei derselben protestantischen Kunststeinfirma in Oldenburg, die das Lutter Denkmal geliefert hatte, auch ein ähnliches zu bestellen". Die von ihm vorgeschlagene Kapellenform fand weiterhin keine Zustimmung. Vielmehr besichtigte die Kommission nun verschiedene andere Denkmäler und bestellte dann nach einem vorliegenden Entwurf, der nicht näher bezeichnet ist, das Denkmal bei der Oldenburger Firma, die ebenfalls nicht genannt ist. Dr. Averdam kommentierte den Entschluss so: "Gott Dank, dass es (gemeint ist das Denkmal) ja nicht gerade hässlich ausgefallen ist, obgleich es ja echt lutherisch, ohne irgendwelche Symbole des katholischen Glaubens trägt". Die Bauarbeiten begannen im Frühjahr 1923 und gingen zügig voran, so dass die Einweihung am 27. Mai 1923 erfolgen konnte. Der Ablauf wurde von einem wiederum nicht genannten Initiator wie folgt festgelegt:

Programm

für die Einweihung des Kriegsgefallenendenkmals Oythe Sonntag, den 27. Mai 1923 3 Uhr Gedächtnisfeier in der Kirche anschließend Enthüllung Festzug: Aufstellung auf dem Schulplatz, Reihenfolge:

Kinder, Musikverein, Angehörige der Gefallenen, Geistlichkeit, Gemeinderat, Gesangverein. Stahlhelm, Gemeindeangehörige, Am Denkmal:

Musikverein (Wo findet die Seele ...).

Prolog.

Übergabe des Denkmals an die Gemeinde.

Enthüllung,

Übernahme durch den Gemeindevorsteher mit Ansprache.

Gesangverein (Morgenrot).

Rede der Geistlichen.

Kranz, Läuten,

Musikverein (Es ist bestimmt in Gottes Rat...),

Gesangverein (Es klingt ein heller Klang),

Gemeinschaftliches Lied (Ich hatt' einen Kameraden, 3 Strophen)

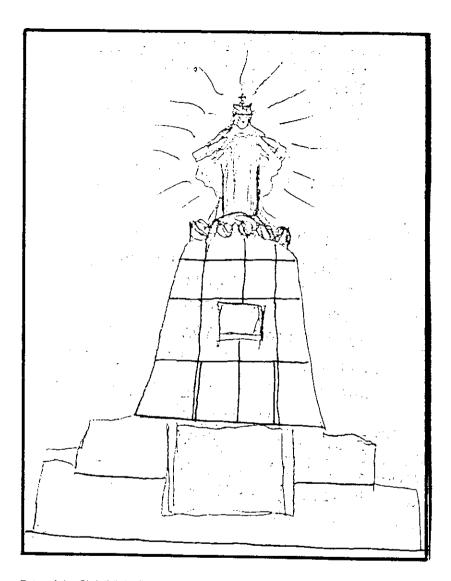
Anmerkung: Fahnen mit Trauerflor.

Anzug, wenn möglich schwarzer Anzug mit Cylinder.

Um die Ansprache des Pfarrers, der vorher fest zugesagt hatte, gab es einen Disput, weil "am letzten Abend die Opponenten von früher dem Pastor die Hauptrede wieder nehmen wollten, denn es wäre passender, dass ein Mitglied des Stahlhelm diese Ansprache hielte". Doch es fand sich kein geeigneter Redner unter den Oyther Mitgliedern und vor einem auswärtigen Referenten wollte der Pastor nicht zurückstecken. Dr. Averdam notierte deshalb: "Der Pfarrer blieb bei seinem "entweder - oder", entweder der Pastor hält die Rede. oder die kirchliche Vertretung bleibt zu Hause. Notgedrungen gaben sie endlich nach". Die Einweihungsfeierlichkeiten verliefen reibungslos und für alle zufriedenstellend. Der Pfarrer vermerkte in der Chronik, dass nachfolgend die feindliche Einstellung der ehemaligen Soldaten gegen ihn allmählich einschlief, obwohl er ihnen den Kriegerverein verhindert habe. Nachträglich sei iedoch von verschiedenen Mitbürgern bedauert worden, "dass statt des nichts sagenden Steinhaufens nicht die Kapelle gebaut worden ist". Er fügte hinzu: "Vielleicht entschließt sich die Gemeinde Oythe noch, das ganze Denkmal als Postament für eine Christusfigur "Christi Thronerhebung" zu bauen. Dazu würde es sich wunderschön eignen und dann wäre es auch ein echt katholisches Kriegerdenkmal, vielleicht das schönste in der ganzen Gegend".

Christkönigs-Statue

Im Sommer 1929" erhielt die Denkmalanlage eine Einfassung mit Kantsteinen. Der Vorplatz wurde mit Klinkern gepflastert, ein Rondell mit Blumen bepflanzt und die Zwischenräume mit Gartenkies bestreut. Dadurch kam das Denkmal. dessen Erscheinungsbild durch die inzwischen erfolgte Verlegung der Strasse etwas zurückgedrängt worden war, wieder besser zur Geltung. Dr. Averdam trug nun nochmals den bereits bei der Denkmaleinweihung 1923 geäußerten Wunsch vor. "zur Krönung des Ganzen eine Christkönigs-Figur auf die Spitze des Denkmals zu setzen, um demselben auch eine christliche Note zu geben (bislang fehlten jegliche katholischen Symbole, so dass das Ganze einen lutherischen Charakter trug, die ja auch von andersgläubigen Fabrikanten angefertigt werden)". Es wurde nun zunächst an "lebendigen Modellen" (Männer) ausprobiert, ob sich eine solche Aufstellung auch in Wirklichkeit gut ausnehmen würde". Die Begutachtung fiel positiv aus und der Pfarrer erhielt den Auftrag, das nötige Geld zu beschaffen. Die Sammlung erbrachte rund 600 Mark, doch die reichten, um etwas Gutes zu erreichen, nicht aus. Die Auftragsvergabe für eine Statue wurde deshalb noch hinausgeschoben. Im Sommer 1930 versuchte man erneut, das noch fehlende Geld zusammen zu bekommen. Zu der bereits vorhandenen Summe kam ein weiterer Betrag von 320 Mark durch Stiftung hinzu und eine nochmalige Sammlung ergab 659 Mark, so dass insgesamt rund 1500 Mark zur Verfügung standen. Nun ging es darum, das passende Standbild zu finden¹. Das erste Angebot für eine Terracotta-Figur aus Trier fand keinen Anklang. Dr. Averdam versuchte es dann bei dem bekannten Kunstbildhauer Lambert Piedbeouf in Aachen, der ihm vom Zentralsekretariat der Herz-Jesu-Thronerhebung für Deutschland empfohlen worden war. Nach einem umfangreichen Schriftverkehr, in dem sowohl der Kunstverstand und die Zielstrebigkeit des Pfarrers, aber auch die fachlichen und handfesten Vorstellungen und Ansichten des Künstlers aufeinander praliten, kam man zu einer zufrieden stellenden Einigung und schloss den als Anlage beigefügten "Contrakt"". In dem Vertrag ist von der eingesandten Skizze die Rede. Bei dem Schriftverkehr befindet sich eine Zeichnung , die auf Seite 7 abgebildet ist und eine Christkönigsfigur mit Strahlenkranz darstellt. Es ist aber nicht ersichtlich, ob diese Vorlage im Wortlaut des Vertrages gemeint war. Das Kunstwerk wurde im Oktober 1930 geliefert und konnte am Christkönigsfest (26. Oktober) feierlich eingeweiht werden. Es fand allseits Interesse und Zustimmung und der Künstler selbst war von seinem Werk vollauf begeistert. Bei der Einsegnung hielt Pfarrer Dr. Averdam die Weiherede und nahm die kirchliche Benediktion nach vorgeschriebenen Ritus vor 3. Die Musikkapelle der Missionsschule Füchtel begleitete die feierliche Handlung musikalisch.



Entwurf der Christkönigsfigur mit Skizze des Denkmal

Nach Schluss, so schreibt Dr. Averdam, marschierten die Krieger im militärischen Aufzug unter Vorantritt der Musik durch das Dorf, schwenkte bei Kluge ab in die Gastwirtschaft ... und beschloss zum Dank, einen Kriegerverein zu gründen. Der Pfarrer war enttäuscht, dass trotz seiner Mahnung nun doch von "ein paar Anführern" die Gründung betrieben worden war. Er sah sich veranlasst, am Sonntage bei der Predigt gegen einen offiziellen Kriegerverein zu sprechen, nicht weil er etwas gegen die Krieger habe oder ihnen keine Vergnügungen gönne, "sondern um bei weltlichen Feierlichkeiten, die fast immer mit den Kriegervereinen verbunden sind und besonders das Hinzuziehen von fremden Kriegern und das Mitfeiern der Unserigen bei auswärtigen Kriegerfesten zu verhüten". Viele gaben dem Pastor recht, so meinte Dr. Averdam, aber nicht alle und er hoffe, dass die offizielle Gründung nicht zustande komme. Später fügte er hinzu "1933 aber doch". Nach der Schlussrechnung vom 18.10.1930 betrugen die Gesamtkosten einschließlich aller Nebenausgaben It. nachstehender Aufstellung 1416,38 Reichsmark. Das ist fast genau die Summe der gesammelten Gelder. Aufstellung nach der Chronik der Pfarre Oythe (1911 – 1934), Seite 31:

Die Kosten der Christkönigsfigur belaufen nach Rechnung vom 18.10.1930:

Herz-Jesu-Statue. 2,08 m hoch, in Savonierstein ausgeführt 1.200,00 RM

Für Transport und Aufstellung	100,00 RM
Für 1 Sockelstein - nachbestellt -	30,00 RM
Vergoldung der Krone und Mantelschließen	12,00 RM
Zeichnung und Schablonen für den Strahlenkranz	23,00 RM
5	1.36 5,00 RM
Hinzu kommen:	
1. Fracht für den Sockelstein und 1 Flaschenzug 18.10.30.	24.18 RM
2. dem Gehilfen für Einmeißeln der Stemmlöcher für den	
Strahlenkranz	6,00 RM
3. Gratifikation an den Gehilfen	10,00 RM
4. Fracht für Rücksendung der Kiste mit Werkzeugen 23.10.	9,60 RM
5. Telefongespräch	1,60 RM
	1.416,38 RM

Damit war der Denkmalbau nun abgeschlossen.

Unerwünschtes Christusbild

Hatte die bisherige Pflege und Unterhaltung des Kriegerdenkmals in den Händen der Katholischen Kirchengemeinde gelegen, so versuchte man staatlicherseits ausgerechnet während des Zweiten Weltkrieges dies zu ändern. Der Bürgermeister der Stadt Vechta, Georg Quathamer (Oythe war 1933 bei der Oldenburgischen Verwaltungsreform in die Stadt Vechta eingemeindet worden) richtete am 27.8.1940 folgendes Schreiben an das Katholische Pfarramt in Oythe

Der Bürgermeister An das kath. Pfarramt Ovthe b. Vechta Vechta, den 27. August 1940

Die Betreuung des Kriegerdenkmals in Oythe habe ich für die Stadt Vechta übernommen. Die Gestaltung des Denkmals entsprach bei der Errichtung. auch in seinem Äußeren, den an ein Denkmal für die gefallenen Kriegsteilnehmer zu stellenden Anforderungen. Nicht als in diesem Rahmen passend ist die auf dem Denkmal später angebrachte Gottesfigur mit dem Sonnenkranz anzusprechen. Ich beabsichtige daher, die Figur wieder entfernen zu lassen. Dadurch erhält das Kriegerdenkmal seine frühere Gestaltung wieder. Dieses Vorhaben entspricht auch dem Wunsche einer größeren Anzahl der an der Erhaltung des Denkmals in seinem früheren Äußeren interessierten Einwohner von Oythe. Die Figur beabsichtige ich der Kirche in Oythe zur geeigneten Verwendung zur Verfügung zu stellen und bitte um Mitteilung, ob dieses angenommen wird.

Quathamer

Nachdem der Bürgermeister die Erledigung seines Schreibens am 15.10.1940 nochmals angemahnt hatte, antwortete Dr. Averdam, er könne die Christusfigur für die Oyther Pfarrkirche nicht annehmen und führte folgende Gründe an:

- 1. Die Herabnahme der Christusfigur würde gegen den Willen der Geldgeber verstoßen, die im guten Glauben gespendet hätten, denn es handele sich um ein wertvolles Objekt.
- 2. Die Wegnahme würde gegen den Sinn der angekündigten Übernahme des Denkmals verstoßen, weil ..in Pflege und in Schutz nehmen" kein Eigentums und freies Verfügungsrecht begründet sei.
- 3. Die Enffernung würde die Zerstörung eines religiösen Symbols in einer rein katholischen Gemeinde bedeuten. Der Pfarrer möchte auch nicht indirekt an solchem Vorgehen beteiligt sein und sich mitschuldig machen.

Dieser Begründung wurde der Hinweis hinzugefügt, "dass die zahlreichen im Felde stehenden Soldaten aus der Pfarrgemeinde Oythe in der Seele gekränkt sind, da ihr Opfersinn, mit dem sie Führer und Vaterland dienen, zutiefst in ihrer religiösen Überzeugung verankert ist. Sie würden es nicht verstehen, wenn man in ihrer Abwesenheit in der Heimat den aus ihrem religiösen Glauben entspringenden Wünschen zuwiderhandeln würde. Ebenso würden die Oyther Familien die Entfernung der Christusfigur von ihrem Kriegerdenkmal sehr missbilligen". Schließlich unterstreicht Dr. Averdam, "dass die Figur ein Kunstwerk ist, das dem Denkmal erst den rechten Wert gibt und das Ganze zu einem unserer gefallenen Helden würdigen Denkmal



Kriegerdenkmal mit der Christkönigsfigur



Kriegerdenkmal nach dem Umbau 1967

KAAPKE

Exzellent!



Auch in diesem Jahr wurden wir wieder mit dem unabhängigen ASSEKURATA-Qualitätsurteil "A++ Exzellent" ausgezeichnet – übrigens zum sechsten Mal in Folge als einzige private Krankenversicherung Deutschlands.

Die Alte Oldenburger – das A und O in Sachen Leistung. Moorgärten 12–14 | 49377 Vechta | Telefon 04441/905-0



Krankenversicherung V.V.a.G.

macht". Er bekräftigt dann abschließend, dass er sich verpflichtet fühle, sowohl die höhere kirchliche als auch die staatliche Behörde zu unterrichten, falls die Christusfigur trotzdem vom Denkmal entfernt werde. Nach aut einem halben Jahr teilte der Bürgermeister am 2.4.1941 dem Pfarramt mit, dass er inzwischen eine gutachtliche Stellungnahme des Denkmalpflegers beim Hochbauamt im Ministerium der Finanzen eingeholt und dieser festgestellt habe, dass das Kriegerdenkmal in seiner Gesamtheit keineswegs den künstlerischen Anforderungen entspreche. Außerdem sei das Denkmal seinerzeit ohne Genehmigung errichtet worden und er behalte sich vor, das Denkmal zu gegebener Zeit entfernen zu lassen. Er bot deshalb an, dass er die Christusfigur schon jetzt der Kirche zur Verfügung stellen werde, falls sie dafür Verwendung habe. Wenn er keine Antwort erhalten sollte, würde er über die Angelegenheit selbst befinden. Nach dieser Mitteilung endet der Schriftverkehr. Es ist nicht bekannt, ob und wann weitere Schritte seitens des Bürgermeisters unternommen worden sind, Fest steht aber, dass die Christusfigur damals nicht entfernt worden und noch heute vorhanden ist.

Das Denkmal in der Nachkriegszeit

Nach den Lokalberichten der OV nahm man im Herbst 1951 die Vervollständigung der Ehrentafel am Denkmal mit den Namen der im Zweiten Weltkrieg Gefallenen und Vermissten in Angriff¹⁵. Sie sind auf vier schwarzen Marmortafeln an der 1,75 m hohen Umfassungsmauer eingraviert. Die Kosten trugen die Einwohner der Kirchengemeinde. Der inzwischen gebildete Kriegerdenkmalsausschuss Oythe beschloss im Sommer 1952 die Neueinfriedigung des Denkmalbereiches mit Feldsteinen. Als im Oktober die Arbeiten beginnen sollten, wurden alle Grundstückseigentümer der Gemeinde gebeten, etwa auf ihren Besitzungen gefundenen Steine zur Verfügung zu stellen. Freiwillige Helfer aus den Bauerschaften beteiligten sich an den weiteren Arbeiten, deren Kosten zu Zweidrittel vom Bezirk Oythe und ein Drittel von der Stadt Vechta getragen wurden. Nach Fertigstellung der Einfriedigung beschloss der Planungsausschuss der Stadt Vechta im Mai 1953 die würdige und saubere Gestaltung des Denkmalgeländes und der Umgebung¹⁶. In diese Maßnahme wurde auch der Ausbau des vorhandenen Weges zwischen Ehrenmal und Pastorat mit einbezogen, der schon lange von der Bevölkerung gewünscht worden war. Stilvolle Anpflanzungen trugen nach Abschluss der Arbeiten zur Verschönerung des Ortsbildes bei, die im Herbst 1953 beendet werden konnten. Ein langjähriges Sorgenkind blieb allerdings der katastrophale Zustand der Landesstrasse Lin der Ortsdurchfahrt. Der Straßenbelag bestand noch aus Kopfsteinpflaster der Vorkriegsjahre und konnte dem starken Verkehr kaum noch standhalten. Anfang September 1954 begann endlich nach längeren Vorverhandlungen der Neubau der Dorfstraße. Der Straßenkörper erhielt jetzt eine Asphaltdecke, wurde um eineinhalb Meter verbreitert und die unübersichtliche Kurve begradigt. Die Fahrbahn reichte jetzt bis auf 1,50 m an den Sockel des Kriegerdenkmals heran, ein Zustand, der auf Dauer nicht befriedigen konnte, Als im April 1967 im Zuae der ortsplanerischen Bereinigung des Dorfzentrums der nochmalige Ausbau der Landesstraße mit Begradigung und Anlegung eines beiderseitigen Fuß- und Radweges anstand, kam man um die Versetzung des Kriegerdenkmals nicht herum. Beschlossen wurde deshalb die Zerlegung des Denkmals in seine Einzelteile und der Wiederaufbau rund 25 Meter südlich des bisherigen Standortes. Der Lohner Gartenbauarchitekt Hempelmann gestaltete die gärtnerischen Anlagen und die Stadt Vechta gewährte einen Zuschuss von 6000 DM. Bei diesem "Umbau" fand die Christusfigur jedoch nicht wieder ihren Platz auf der Spitze des Quaderblocks, sondern neben dem Denkmal auf der südlichen Umfassungsmauer. Außerdem ist seitdem die Vorderseite des Denkmals statt zur Straße hin jetzt auf die westliche Grundstücksspitze gerichtet. Mit der Zeit hatten sich an der rauen Oberfläche der Natur- und Granitsteine Moose und unschöne Staubablagerungen festgesetzt, die im Sommer 2002 entfernt wurden. Außerdem musste die Marmorplatte mit den Namen der Gefallenen gesäubert und mit hellgrauer Kunstharzfarbe die Buchstaben neu überschrieben werden. Eine nachmodellierte Hand aus Naturstein ersetzt jetzt das entfernte Bruchstück an der Christusstatue, die linke Hand und das Gesicht wurden ebenfalls ausgebessert, so dass die Gesamtanlage wieder in neuem Glanz dasteht.

ANI AGE

Contract

- Zwischen dem Kunstbildhauer L. Piedboeuf in Aachen und dem Auftraggeber Dr. Averdam in Oythe wurde wegen Lieferung einer Christ-königsfigur ein Contract abgeschlossen unter nachstehenden Bedingungen. Der Auftrag gilt erst, wenn beide Contrahierenden persönlich unterschrieben haben.
- Die Christkönigsfigur (Herz-Jesu-Figur) muss ausgeführt werden nach der vom 21./22. Juli 1930 eingesandten Skizze – und alles bis 26. Oktober 1930 fertig sein. Die Figur selbst (abgesehen von den beiden Armen) samt der Halbkugel unter den Füßen muss angefertigt werden aus 1 (einem einzigen) Stück Savoniere-Kalkstein, I. Qualität, ohne Risse und Mängel.
- 3. Die Christusfigur selbst muss 1.80 m (ein Meter und 80 Centimeter) hoch sein also das ganze Bild mit Sockel und Kugel reichlich 2 (zwei) Meter.
- 4. Der Preis für die ganze Skulptur fix und fertig und aufmontiert beträgt 1200 (zwölfhundert) RM. Für Transport, Versicherung, Reise, Aufstellung erhält der Künstler noch weitere 100 (hundert) RM. Dafür trägt er die Garantie des Transportes und die Gefahr der Aufstellung, insbesondere jegliche Haftpflicht für seine eigene Person und die der Mithelfer (als Mitglied und Versicherung in der Unfall-Berufsgenossenschaft). Mit kur-

zen Worten: Der Preis 1200 + 100 = 1300 RM wird erst fällig, wenn die Figur unbeschädigt oben aufmontiert steht und wird dann nach endgültiger Abnahme der Beteiligten (Besteller) sofort bar ausgezahlt. Mit der Gefahr des Transportes und mit Haftpflicht will der Auftraggeber nichts zu tun haben. Für Handlanger wird von hier aus gesorgt, ebenfalls für die Gerüststangen. Der Lieferant muss aber selbst die Aufstellung des Gerüstes leiten, weil die hiesigen Arbeiter allein solche Arbeiten nicht kennen, Logis und Kost hat der Künstler, so lange er hier wegen der Aufstellung bleiben muss, frei. Den Flaschenzug wollen wir zu leihen suchen, andernfalls muss der Lieferant den seinen mitbringen. Die Gratifikation von 50 RM fällt weg resp. ist in obigen 100 RM mit eingeschlossen.

 Nebenrechnungen und etwaige Nachforderungen dürfen nicht gemacht werden.

Oythe, 30. Juli 1930 Gez. L. Piedboeuf

Quellennachweis

- Brockhaus Enzyklopädie, 21. Band. Seite 67, 23. Band. Seite 685. Mannheim 1993, 1994.
- 2. Oldenburgische Volkszeitung Vechta (OV) vom 6.8.1921.
- 3. OV vom 12.8.1921.
- 4 OV vom 10. und 17.12.1921.
- OV vom 26.5.1923.
- Nannen Klaus: Kriegerdenkmäler im Oldenburger Münsterland, Magisterarbeit, 1. Teil, Abschnitt 5,2,5, April 2002. Brockhaus 24. Band, Seite 366, Mannheim 1994, Erdmann Petris Dr. Friedrich: Handbuch der Fremdwörter, Leibzig, ohne Jahr, Seite 623, 25. Ausgabe,
- Chronik der Pfarre Oythe 1911 1934, Seite 16 19.
- 8. Arch v Heimatverein Oytne: Schriftwechsel Reg. Nr. 173.
- 9. Desgleichen: Seite 29 32.
- 10. Pfarrarchiv Oythe: Akte 5125 Kriegerdenkmal.
- 11. Desale chen. 1929 1930.
- 12. Desgleichen
- 13. Chronik der Pfarre Oytne. Seite 30. 31
- 14. Archivides Heimatvereins Oythe: Reg. Nr. 173,
- 15. OV vom 30.10.1951. 30.8.1952.1.10.1952 10.12.1952
- 16, OV vom 8.5.1953, 23.9.1953,10.10.1953
- 17. OV vom 11. und 19.4.1967.
- 18. OV vom 4.6.2002

Gefallene im Zweiten Weltkrieg

OYTHE

Behrens, Johannes	* 1912	† 1942	Luttmann, Clemens	1916	† 1942
Boer, Theodor	* 1912	† 1943	Meerpohl. August	* 1913	v 1945
Borchers, Heinrich	1915	v 1944	Mertens, Heinrich	1905	† 1944
Diekmann. Hermann	1910	† 1940	Meyer, Heinrich	1919	† 1943
Diekmann, Hermann	1917	† 1943	Middelkamp, Heinrich	1921	† 1941
Diekmann, Heinrich	1924	† 1943	Middelkamp, Ludwig	1923	† 1943
Diekmann, Franz	1913	† 1945	Neteler, Hubert	* 1913	+ 1944
Ellert, Heinrich	1926	† 1945	Pulsfort, August	1917	† 1944
Fragge, Franz	1907	v 1945	Pulsfort, Josef	* 1919	† 1945
Fragge, Heinrich	1926	v 1944	Rolfsen, Heinrich	1910	v 1945
Fragge. Joseph	1905	† 1945	Rösener, Anton	1914	† 1942
Fragge, Julius	· 1914	v 1 944	Scheele, Alwin	1926	† 1945
Frilling, Aloysius	1905	† 1942	Schoofs, Albert	1919	v 1944
Frye, Heinz	1924	v 1944	Schoofs, Willi	· 1921	v 1944
Frye, Johannes	1921	† 1942	Schulz, Alwin	1926	+ 1945
Frye, Joseph	° 1923	† 1943	Sieveke, Joseph	1904	† 1945
Heiker, Johannes	1910	v 1943	Sieveke. Otto	⁻ 19 1 5	† 1945
Hellmann. Georg	1912	v 1943	Sieveke. Rudolf	1912	† 1943
Hellmann, Heinrich	1913	† 1945	Südbeck, Hermann	* 1920	† 1942
Hellmann, Joseph	1912	† 1941	Stukenborg, Alwin	* 1907	† 1944
Hellmann, Julius	1921	† 1 941	Tabeling, Heinrich	· 1918	† 1945
Hogeback, Franz	1910	† 1943	Tabeling, Josef	* 1907	† 1944
Höne. Alois	1920	v 1945	Tebbe, Theodor	⁺ 1927	† 1945
Höne, Clemens	1913	† 1942	Thöle. Arnold	1908	† 1945
Höne, Heinrich	1909	† 1944	Thöle. Joseph	* 1908	† 1943
Kallage, Georg	1919	† 1944	Varelmann, Heinrich	1913	† 1944
Kathmann. Hans	' 19 1 4	† 1943	von der Heide. Clemens	1915	† 1946
Klostermann. Albert	1920	† 1945	von der Heide, Heinrich	1923	† 1942
Klostermann, Alwin	1918	v 1944	Vornhagen, Heinrich	1910	† 1942
Kröger. Engelbert	1915	† 1941	Warnking, Alwin	1913	v 1944
Kröger. Heinrich	* 1 905	† 1945	Warnking, Georg	1909	† 1943
Kühling, Clemens	' 19 1 4	† 1941	Wempe, Wilhelm	* 1902	v 1945
Kühling, Heinrich	1909	† 1943	Witte. Eduard	1919	† 1943
Kühling, Willi	1924	v 1944	Witte, Franz	1917	† 1942
Lammers, Alois	1914	† 1944	Witte, Heinrich	1910	† 1941
Lammers, Johannes	1920	† 1 942	Witte, Johannes	¹ 1 914	v 1 944
Lammers, Johannes	* 1920	† 1942	Zubrägel, Anton	· 1911	† 1943
Lamping, Otto	1910	† 1943	Zubrägel. August	1904	† 1945
Lüers, Bernard	¹ 1920	† 1944	Zuborg. Georg	1918	† 1943
Lüers, Clemens	* 1907	v 1944			



Ostendorf Ostendorf

Nehmen Sie uns genauer unter die Lupe...

Geschäftspapiere

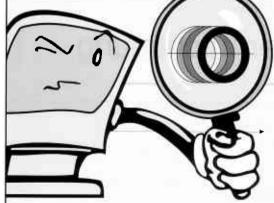
lmage-Broschüren

Bücher

Anzeigen

Aufkleber

Logogestaltung



So finden Sie uns bestimmt:

Bürgermeister-Heukamp-Str. · 49661 Cloppenburg Telefon (0 44 71) 57 11 · Fax (0 44 71) 8 72 57 info@ostendorf-online.de · Leonardo Pro (0 44 71) 98 06 46

Beitrittserklärung

Name:		Vorname:
Straße:		Geburtsdatum
PLZ	Wohnort	Eintrittsdatum iermit den Beitritt zum
ŀ		ein Oythe e.V.
Den satz	rungsgemäßen Mitglieds Eine Kündigung der Mitgl	sbeitrag werde ich jährlich im voraus ent- iedschaft ist in schriftlicher Form zum Ende chäftsjahres möglich.
Ort, Datum	Finzuasa	Unterschrift armächtigung
Ort. Datum	Einzugse	ermächtigung
• • • • • • •	Einzugse	••••••
 Name	Einzugse	ermächtigung
Name Straße	Einzugse	ermächtigung Vorname Ort
Name Straße		ermächtigung Vorname Ort
Ort, Datum Name Straße Name des k		vorname Ort

Unterschrift

Ort, Datum

Qualität durch Erfahrung!



Die Hawita-Gruppe gehört zu den Marktführern. die europaweit Erden und Substrate sowie Transport- und Kultursysteme. für den Gartenbau vertreibt.



Aufzuchtsysteme













Langer Damm 1 . D-49377 Vechta Tei.: +49 (0) 44 41 / 93 95-0 • www.hawita-gruppe.de



Kompetent und freundlicht

Seit mehr als 110 Jahren übernehmen wir soziale Verantwortung. Und das wird auch in Zukunft so bleiben. Weil wir als Genossenschaftsbank unsere Leistungskraft ganz in den Dienst unserer Mitglieder und Kunden stellen.

Volksbank Vechta eG

